

Gesundheit

Kostennachweis der Krankenhäuser



2015

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 20.12.2016, korrigiert am 12.01.2017 (Abbildungen 2 bis 4 beim Allgemeinen Überblick)
Artikelnummer: 2120630157004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0)228 99 / 643 89 51

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2017
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Textteil

Erläuterungen

Allgemeiner Überblick 2015

Tabellenteil

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2015

1.1 Zeitreihe 1991-2015 nach Ländern

1.2 Kostenarten 2015 nach Krankenhaustypen

1.3 Kostenarten 2015 nach Ländern

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2015

2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhaustypen

2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2015

3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

3.2 Kostenarten nach Ländern

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

4.2 Kostenarten nach Ländern

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2015

5.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

5.2 Kostenarten nach Ländern

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2015

6.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

6.2 Kostenarten nach Ländern

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2015

7.1 Personalkosten je Vollkraft

7.1.1 Nach Krankenhaustypen

7.1.2 Nach Ländern

7.2 Kosten je Behandlungsfall

7.2.1 Nach Krankenhaustypen

7.2.2 Nach Ländern

Anhang

Qualitätsbericht

Legende

- nichts vorhanden
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
Die geheimzuhaltenden Angaben wurden mit den Werten der jeweils nachfolgenden Kategorie zusammengefasst.
- / keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- dar. darunter (Summe der Darunter-Positionen muss nicht der Ingesamt-Position entsprechen)
- dav. davon (Summe der Davon-Positionen muss der Ingesamt-Position entsprechen; Ausnahme: Rundungsdifferenzen)
- zus. zusammen

Erläuterungen zum Kostennachweis der Krankenhäuser 2015

Im Kostennachweis werden die Kosten des Krankenhauses für das abgelaufene Geschäftsjahr, d. h. die letzte abgeschlossene Rechnungsperiode erfasst. Da diese nicht unbedingt zum 31.12. des Berichtsjahres enden muss, kann es vorkommen, dass Berichtsjahr und Geschäftsjahr in Einzelfällen nicht übereinstimmen. Grundsätzlich wird jedoch angenommen, dass der Großteil der Krankenhäuser ihr Geschäftsjahr zum 31.12. beendet.

Krankenhaustypen

Die Krankenhäuser werden im Jahr 2014

wie folgt untergliedert:

Allgemeine Krankenhäuser

sind Krankenhäuser, die über Betten in vollstationären Fachabteilungen verfügen, wobei die Betten nicht ausschließlich für psychiatrische, psychotherapeutische oder psychiatrische, psychotherapeutische und neurologische Patienten und Patientinnen vorgehalten werden.

Sonstige Krankenhäuser

- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen und psychotherapeutischen Betten
- Krankenhäuser mit psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten
- Krankenhäuser mit psychiatrischen, psychotherapeutischen und geriatrischen Betten
- Krankenhäuser mit psychiatrischen, psychotherapeutischen, neurologischen und geriatrischen Betten
- sowie reine Tages- oder Nachtkliniken.

Bei der Bildung von Zeitreihen ist zu beachten, dass in den Jahren 2002 bis 2004 auch Krankenhäuser mit ausschließlich neurologischen Betten zu den Sonstigen Krankenhäusern gerechnet wurden. Bis 2001 einschließlich und seit 2005 führt nur die Kombination von psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten zur Zählung bei den Sonstigen Krankenhäusern.

Ab 2012 werden auch Krankenhäuser, die neben psychiatrischen und psychotherapeutischen Betten auch einen geriatrischen Schwerpunkt haben, als sonstige Krankenhäuser eingeordnet. Zeitreihen sollten daher nur auf Basis der Krankenhäuser insgesamt gebildet werden.

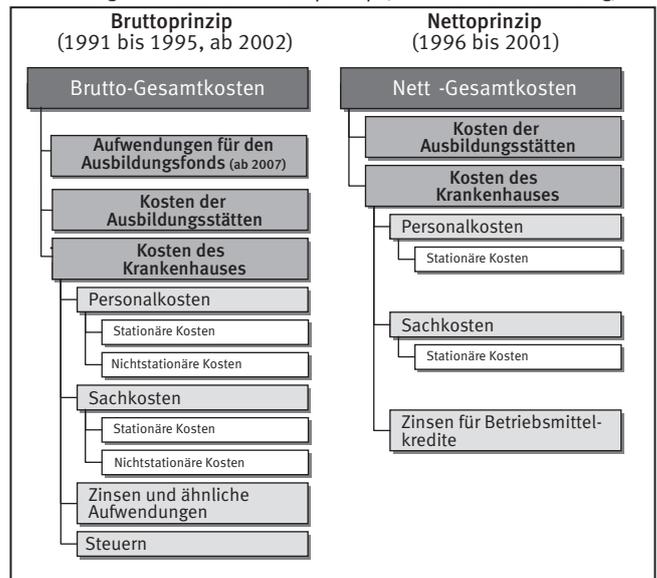
Bundeswehrkrankenhäuser

erscheinen nachrichtlich in der Krankenhausstatistik, soweit Leistungen für Zivilpatienten und -patientinnen erbracht werden. In den Angaben für die Krankenhäuser insgesamt sind diese Daten nicht enthalten.

Prinzip der Kostenermittlung

Die Kosten der Krankenhäuser werden seit 2002 wieder nach dem **Bruttoprinzip** ermittelt. D. h., dass die hier veröffentlichten Kosten auch nichtstationäre Kosten (z. B. für Forschung und Lehre, Ambulanz, Wahlleistungen) enthalten. Als Gesamtkosten weist das Krankenhaus somit Brutto-Gesamtkosten aus. Von 1996 bis 2001 erfolgte die Ermittlung der Kosten nach dem **Nettoprinzip**. In den Nettokosten waren keine nichtstationären Kosten enthalten. Nichtstationäre Kosten sind z. B. die Kosten für Personalunterkunft und -verpflegung, Hilfsbetriebe, wissenschaftliche Forschung und Lehre, ambulante Leistungen von Ärzten des Krankenhauses, Ambulanz des Krankenhauses, Kosten der Arztausbildung bei Lehrkrankenhäusern.

Abbildung 1: Brutto- und Nettoprinzip (vereinfachte Darstellung)



Die unterschiedlichen Kostenermittlungsprinzipien erlauben keinen Vergleich einzelner Kostenarten. Nur wenn den Berichtsjahren das gleiche Prinzip zugrunde liegt, ist ein Vergleich möglich. Einzig die bereinigten Kosten lassen sich über alle Jahre vergleichen. Sie ergeben sich als Differenz aus den Brutto- bzw. Nettogesamtkosten und den Abzügen. Die Summe der Abzüge nach dem Nettoprinzip fällt niedriger aus als nach dem Bruttoprinzip.

Personalkosten für Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

Die Personalkosten umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen. Nachgewiesen werden sämtliche Kosten für die Mitarbeiter des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um einen Arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder aushilfsweise Tätigkeit handelt. Die Kostenangaben schließen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung ein.

Kosten für **Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis** beim Krankenhaus werden als nachrichtliche Sachkosten nachgewiesen.

Personalkosten für Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus werden nach folgenden Positionen nachgewiesen:

- **Ärztlicher Dienst**
Hierunter fallen alle Ärzte/Ärztinnen; Famuli werden unter der Position „Sonstiges Personal“ nachgewiesen.
- **Pflegedienst**
Dieser umfasst Pflegedienstleitung, Pflege- und Pflegehilfpersonal. Dazu gehören auch Pflegekräfte in Intensivpflege und -behandlungseinrichtungen sowie Dialysestationen; ferner Schüler und Stationssekretärinnen, soweit diese auf die Besetzung der Stationen mit Pflegepersonal angerechnet werden.
- **Medizinisch-technischer Dienst**
Dem „Medizinisch-technischen Dienst“ werden u. a. zugeordnet: Apothekenpersonal, Chemiker, Diätassistenten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten, Logopäden, Masseur, medizinisch-technische Assistenten, Orthoptisten, Psychologen, Schreibkräfte im ärztlichen und medizinisch-technischen Bereich, Sozialarbeiter (seit 1996).
- **Funktionsdienst**
Zur Personalgruppe des Funktionsdienstes gehören z. B. Krankenpflegepersonal für den Operationsdienst, die Anästhesie, in der Ambulanz und in Polikliniken, Hebammen und Entbindungshelfer, Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten, Krankentransportdienst.
- **Klinisches Hauspersonal**
Haus- und Reinigungspersonal der Kliniken und Stationen.
- **Wirtschafts- und Versorgungsdienst**
Als „Wirtschafts- und Versorgungsdienst“ werden u.a. bezeichnet: Desinfektion, Handwerker und Hausmeister, Küchen und Diätküchen (einschl. Ernährungsberaterinnen), Wirtschaftsbetriebe (z. B. Metzgereien und Gärtnereien), Wäscherei und Nähstube.
- **Technischer Dienst**
Hierzu zählt das Personal, das u.a. in den folgenden Bereichen bzw. mit folgenden Funktionen eingesetzt wird: Betriebsingenieure, Einrichtungen zur Versorgung mit Heizwärme, Warm- und Kaltwasser, Frischluft, medizinischen Gasen, Strom, Instandhaltung, z. B. Maler, Tapezierer und sonstige Handwerker.
- **Verwaltungsdienst**
Personal der engeren und weiteren Verwaltung, der Registratur, ferner der technischen Verwaltung, sofern nicht beim „Wirtschafts- und Versorgungsdienst“ erfasst, z. B.: Aufnahme- und Pflegekostenabteilung, Bewachungspersonal, Botendienste (Postdienst), Kasse und Buchhaltung, Pförtner, Statistische Abteilung, Telefonisten, Verwaltungsschreibkräfte.
- **Sonderdienste**
Als „Sonderdienste“ werden bspw. bezeichnet: Oberinnen, Seelsorger, Krankenfürsorger, Mitarbeiter, die zur Betreuung des Personals und der Personalkinder eingesetzt werden.
- **Sonstiges Personal**
Unter dem sonstigen Personal werden nachgewiesen: Famuli, Schüler und Schülerinnen, soweit diese auf die Besetzung der Stationen mit Pflegepersonal nicht angerechnet werden, Vorschüler/-innen, Praktikanten und Praktikantinnen jeglicher Art, soweit nicht auf den Stellenplan einzelner Dienstarten angerechnet.
- **Nicht zurechenbare Personalkosten**
Hier werden die Personalkosten nachgewiesen, die nicht einer der oben genannten Personalgruppen zugeordnet werden können. Dazu gehören z. B. die Umlagen, die von den kommunalen Krankenhäusern für pensionierte Beamte zu zahlen sind, die früher in den Krankenhäusern tätig waren, Umlagen der Berufsgenossenschaften, Schwerbehindertenabgaben, Kosten für einen krankenhaushausfremden betriebsärztlichen Dienst, nicht personengebundene Personalaufwendungen aus Gestellungsverträgen, Aufwendungen für Altersversorgung und Ruhegehälter, soweit sie nicht nach Personalgruppen aufteilbar sind.

Sachkosten

Als Sachkosten der Krankenhäuser werden die Kosten für folgende Positionen bezeichnet:

- **Lebensmittel und bezogene Leistungen**
Zu den Lebensmitteln zählen neben Fleisch-, Wurst-, Fisch- und Backwaren sowie Getränken, Obst, Gemüse, Tiefkühlkost und Konserven auch die üblichen Kindernährmittel, die Muttermilch und diätetische Nahrungsmittel. Diese Position umfasst auch die Kosten für evtl. Untersuchungen von Lebensmittelproben sowie die mit den Lieferungen anfallenden Frachtkosten. In der Kostenposition ist sowohl der Aufwand für die Patienten und Patientinnen als auch für das Personal enthalten.
- **Medizinischer Bedarf**
Der medizinische Bedarf setzt sich zusammen aus: Arzneimitteln, Blut/Blutkonserven/Blutplasma, Verband-/Heil- und Hilfsmitteln, ärztlichem und pflegerischem Verbrauchsmaterial/Instrumenten, Narkose- und sonstigem OP-Bedarf, Laborbedarf, Implantaten, Transplantaten, Dialysebedarf, Kosten für Krankentransporte und sonstiger medizinischer Bedarf. Die letzten drei Positionen werden in der Statistik nicht gesondert nachgewiesen.
- **Wasser, Energie, Brennstoffe**
Z. B. Wasser einschließlich Abwasser, Strom, Fernwärme, Öl, Kohle, Gas.
- **Wirtschaftsbedarf**
Der Kostenart „Wirtschaftsbedarf“ werden u. a. zugeordnet: Reinigungs-/Desinfektionsmittel, Wäschereinigung/-pflege, Treibstoffe und Schmiermittel, Gartenpflege, Reinigung durch fremde Betriebe, kultureller Sachaufwand für den betrieblichen Bereich (z. B. Gottesdienste, Patientenbücherei, Musik- und Theateraufführungen).
- **Verwaltungsbedarf**
Die Kosten für den Verwaltungsbedarf umfassen u.a. Büromaterialien, Druckarbeiten, Porti, Postfach- und Bankgebühren, Fernsprech- und Fernschreibenanlagen, Rundfunk und Fernsehen, Personalbeschaffungskosten, Reisekosten, Fahrgelder, Spesen, EDV- und Organisationsaufwand.
- **Zentrale Verwaltungsdienste**
Zentrale Verwaltungsdienste sind Leistungen zentraler Stellen der Trägerverwaltung, soweit es sich um betriebliche und nicht um aufsichtsbehördliche Leistungen handelt. Außerdem gehören dazu Leistungen, die von Einrichtungen erbracht werden, die der Krankenhausträger unabhängig vom Krankenhausbetrieb oder in Verbindung mit einem Krankenhaus für mehrere eigene Krankenhäuser betreibt.
- **Zentrale Gemeinschaftsdienste**
Als zentrale Gemeinschaftsdienste sind: Gemeinschaftswäschereien, Zentralapotheken, Zentralküchen, zentrale EDV-Anlagen, Zentraleinkauf usw. anzusehen, die von mehreren Krankenhäusern gemeinsam betrieben werden.
- **Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter**
Soweit Festwerte gebildet wurden, werden die Kosten für Anlagegüter mit einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von bis zu drei Jahren (§ 2 Nr. 2 AbgV), wie z. B. Dienst- und Schutzkleidung, Wäsche, Textilien, Glas- und Porzellanartikel, Atembeutel, Heizdecken und -kissen, Bild-, Ton- und Datenträger bei den wiederbeschafften Gebrauchsgütern erfasst.
- **Pflegesatzfähige Instandhaltung**
Nach § 4 Abgrenzungsverordnung (AbgV) sind Instandhaltungskosten Kosten der Erhaltung oder Wiederherstellung von Anlagegütern des Krankenhauses, wenn dadurch das Anlagegut in seiner Substanz nicht wesentlich vermehrt, in seinem Wesen nicht erheblich verändert, seine Nutzungsdauer nicht wesentlich verlängert oder über seinen bisherigen Zustand hinaus nicht deutlich verbessert wird, bzw. wenn dadurch in baulichen Einheiten Gebäudeteile, betriebstechnische Anlagen und Einbauten oder Außenanlagen vollständig oder überwiegend ersetzt werden. Pflegesatzfähig sind nur die Kosten von Leistungen (hier: Instandhaltungen), die für den Bereich der voll- und teilstationären Krankenhausleistungen sowie im Falle des Erlösabzugs für vor- und nachstationäre Leistungen erbracht wurden.

○ Versicherungen

Den Versicherungskosten werden Prämien für Sachversicherungen (Feuer, Haftpflicht, Glasbruch, Einbruch, Betriebsunterbrechung usw.) zugeordnet.

○ Sonstige Abgaben

Hierzu zählen u. a. Gemeindeabgaben, Schornsteinfegergebühren und Kosten für Müllabfuhr.

○ Sonstige Sachkosten

In dieser Sammelposition werden die Kosten für Mieten und Pachten, Sachaufwand der Fort- und Weiterbildung, Prämien im Rahmen des betrieblichen Vorschlagswesens usw. erfasst.

Nachrichtliche Sachkosten

Die Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestelltes ärztliches und nichtärztliches Personal (z. B. Honorarärzte oder im sog. Personal-Leasing-Verfahren eingesetzte Zeitarbeiter zur Unterstützung des Krankenhauspersonals) sowie Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen („outsourcing“, z. B. externe Reinigungsfirma, Cateringservice für die Kantine) werden nachrichtlich ausgewiesen. Sie sind in den vorgenannten Sachkosten bereits enthalten und werden an dieser Stelle nochmals gesondert zusammengefasst.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hierzu gehören z. B. Zinsen für Betriebsbauten und Wohnbauten sowie Zinsen für Einrichtungen und Zinsen für sonstiges Fremdkapital. Gesondert ausgewiesen werden:

○ Zinsen für Betriebsmittelkredite

Zinsen für kurzfristige Kredite, die zur Überbrückung kurzfristiger Liquiditätsschwierigkeiten aufgenommen werden.

Steuern

Zu den Steuern zählen Grundsteuer, Kfz-Steuer u. ä. nicht jedoch Lohn-, Kirchen-, Umsatz- und Grunderwerbssteuer, da diese bereits andernorts erfasst werden.

Kosten des Krankenhauses insgesamt

Die Kosten des Krankenhauses ergeben sich als Summe aus den Personalkosten, Sachkosten, Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sowie Steuern.

Kosten der Ausbildungsstätten

Die Kosten der Ausbildungsstätten werden von den Kosten des übrigen Krankenhauses getrennt ausgewiesen, um eine bessere Vergleichbarkeit von Krankenhäusern mit und ohne Ausbildungsstätten zu erreichen. Die Kosten der Ausbildungsstätten enthalten die Kosten für das Personal und die Sachkosten der Ausbildungsstätten.

Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

Die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds (Ausbildungszuschlag) nach § 17a Abs. 5 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) werden gesondert ausgewiesen. Ausbildungsfonds im Sinne dieses Gesetzes existieren in allen Bundesländern außer Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt; in Hamburg entspricht die nach der Ausbildungszuschlagsverordnung vom 28.02.2006 (HmbGVBl. Nr. 12 vom 24.03.2006) erhobene Umlage den Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

Brutto-Gesamtkosten

Die Brutto-Gesamtkosten ergeben sich aus der Summe der Kosten des Krankenhauses, der Kosten der Ausbildungsstätten und der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

Abzüge

Für die Ermittlung der bereinigten Kosten werden von den Brutto-Gesamtkosten sämtliche Kosten für nicht-stationäre Leistungen abgezogen. Sie werden in der Statistik wie folgt untergliedert:

- Abzüge für wissenschaftliche Forschung und Lehre,
- Abzüge für Ambulanz und
- sonstige Abzüge.

Die sonstigen Abzüge enthalten vor allem Abzüge für:

- vor- und nachstationäre Behandlungen
- ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen
- belegärztliche Leistungen.

Bereinigte Kosten

Bereinigte Kosten sind die vollstationären Kosten für allgemeine Krankenhausleistungen und ergeben sich aus der Differenz zwischen den Gesamtkosten und den Abzügen. Sie sind über alle Jahre hinweg vergleichbar.

Änderungen im Zeitablauf

Seit 2002 werden die Kosten (wie schon in den Jahren 1991 bis 1995) wieder nach dem **Bruttoprinzip** ermittelt. Damit findet eine Abkehr vom **Nettoprinzip** der Jahre 1996 bis 2001 statt. Bei der Kostenermittlung auf Basis des Bruttoprinzips werden zunächst die gesamten Kosten der Buchhaltung ausgewiesen und erst später um die nichtstationären Kosten für z. B. Ambulanzen sowie Forschung und Lehre bereinigt. Dies gilt für jede einzelne Kostenart. Dadurch ist ein Vergleich einzelner Kostenpositionen (z. B. Sachkosten, Personalkosten) mit den Jahren 1996 bis 2001 nicht möglich, sondern nur auf Basis der bereinigten Kosten.

Seit 2007 werden die Kosten der Ausbildungsstätten in neuer Abgrenzung erfasst (Wegfall der Erhebung zur Ausbildungsstättenumlage). Neu hinzugekommen ist die Erhebung von Aufwendungen für den Ausbildungsfonds. Die in zahlreichen Bundesländern existierenden Ausbildungsfonds werden durch Einzahlungen aller Krankenhäuser gebildet; die in den Fonds angesammelten Mittel dienen der Finanzierung der Ausbildungsbudgets der Krankenhäuser. Darüber hinaus weisen die ausbildenden Krankenhäuser ihre tatsächlichen Kosten der Ausbildungsstätten nach. Die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds zählen **nicht** zu den Kosten der Ausbildungsstätten.

Da die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds sowohl die Brutto-Gesamtkosten als auch die bereinigten Kosten erhöhen, ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich. Aus diesem Grund ist die Zeitreihen-Tabelle 1.1 dieser Veröffentlichung um einen Vorjahresvergleich erweitert, bei dem die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds unberücksichtigt bleiben. In den Einzeltabellen wird auf diese differenzierte Darstellung verzichtet. Seit 2012 rechnen zu den Sonstigen Krankenhäusern auch solche, in denen es außer psychiatrischen, psychotherapeutischen oder neurologischen Betten auch geriatrische Betten gibt.

Diese methodische Änderung führt zu einer systematischen Erhöhung der Anzahl „Sonstiger Krankenhäuser“. In der Folge kommt es zu einer systematischen Verringerung der Anzahl „Allgemeiner Krankenhäuser“, die auch Auswirkungen auf einzelne Gliederungskriterien (z. B. Trägerschaft) hat.

Änderungen 2015

Keine.

Allgemeiner Überblick 2015

Im Jahr 2015 betragen die Kosten der Krankenhäuser 95,4 Mrd. Euro. Hinzu kommen die Kosten der Ausbildungsstätten (Personal- und Sachkosten) i. H. v. 0,7 Mrd. Euro sowie die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds (1,3 Mrd. Euro), der in zahlreichen Bundesländern zur Finanzierung der Kosten der Ausbildung dient.

Die Gesamtkosten der Krankenhäuser (einschließlich Kosten der Ausbildungsstätten und der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds) in Höhe von 97,3 Mrd. Euro enthalten auch Kosten für nichtstationäre Leistungen mit einem Gesamtvolumen von 13,1 Mrd. Euro (= Abzüge). Das sind unter anderem Kosten für die Ambulanz (4,8 Mrd. Euro) sowie wissenschaftliche Forschung und Lehre (3,1 Mrd. Euro). Die Kosten der stationären Krankenhausversorgung (= bereinigte Kosten), die sich aus der Differenz zwischen den Gesamtkosten und den Abzügen für nichtstationäre Leistungen ergeben, lagen bei 84,2 Mrd. Euro.

Kostenentwicklung 1991 bis 2015

Über den gesamten Betrachtungszeitraum von 1991 bis 2015 hinweg ist wegen des mehrfachen Wechsels des Kostenermittlungsprinzips (Bruttoprinzip 1991 bis 1995 und seit 2002/Nettoprinzip 1996 bis 2001) eine Vergleichbarkeit der Krankenhauskosten nur auf der Ebene der bereinigten Kosten gegeben.

Diese Vergleichbarkeit ist durch die 2007 neu hinzu gekommene gesonderte Erhebung der „Aufwendungen für den Ausbildungsfonds“ weiter eingeschränkt. Bei der Betrachtung der langfristigen Kostenentwicklung seit 1991 bleiben deshalb die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds ab 2007 unberücksichtigt.

Abbildung 1 zeigt die Entwicklung der Bereinigten Kosten insgesamt und je Fall seit Inkrafttreten der Krankenhausstatistik-Verordnung.

Kosten der Krankenhäuser 2015

Bei der separaten Betrachtung der Krankenhauskosten im Berichtsjahr 2015 werden die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds mit einbezogen. Die Aufteilung der (Brutto-) Gesamtkosten der Krankenhäuser im Jahr 2015 auf einzelne Kostenarten veranschaulicht **Abbildung 2**.

Durchschnittliche bereinigte Kosten je Fall i. H. v. 4 378 Euro

19,2 Millionen Patienten und Patientinnen wurden im Jahr 2015 vollstationär im Krankenhaus behandelt. Die bereinigten Kosten je Behandlungsfall betragen im Bundesdurchschnitt 4 378 Euro.

Die durchschnittlichen bereinigten Kosten je Krankenhaus (1 956 Häuser) lagen bei 43 Mill. Euro.

Kosten je Behandlungsfall variieren je nach Krankenhausgröße

In großen Krankenhäusern mit 800 und mehr Betten entstanden mit durchschnittlich 5 362 Euro die mit Abstand höchsten bereinigten Kosten je Behandlungsfall. Die niedrigsten bereinigten Fallkosten, 3 934 Euro, wiesen Krankenhäuser mit 150 bis 299 Betten auf.

Die Gliederung der Kosten je Behandlungsfall nach der Trägerschaft des Krankenhauses zeigt, dass öffentliche Einrichtungen mit 4 688 Euro die höchsten, freigemeinnützige mit 4 022 Euro die niedrigsten bereinigten Kosten je Fall hatten. Private Kliniken wendeten durchschnittlich 4 191 Euro auf.

Ebenso zeigen sich Unterschiede der bereinigten Kosten zwischen allgemeinen Krankenhäusern und Krankenhäusern mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten. Die psychiatrischen Krankenhäuser (ohne Reine Tages- und Nachtkliniken) wendeten durchschnittlich 7 266 Euro je Behandlungsfall auf, allgemeine Krankenhäuser dagegen nur 4 278 Euro.

Knapp 62 % der Personalkosten für ärztliches Personal und für Pflegedienst

Die Personalkosten hatten 2015 mit 58,4 Mrd. Euro einen Anteil von 61,3 % an den Gesamtkosten der Krankenhäuser (ohne Kosten der Ausbildungsstätten und ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds). **Abbildung 3** zeigt deren Verteilung auf die einzelnen Beschäftigtengruppen. Ärztlicher Dienst und Pflegedienst alleine machten zusammen einen Anteil von 62,0 % an den gesamten Personalkosten aus.

3,8 Mrd. Euro für Arzneimittel

Die Sachkosten der Krankenhäuser lagen im Jahr 2015 bei 36 Mrd. Euro. Knapp die Hälfte davon (17,7 Mrd. Euro) entfiel auf Kosten für den medizinischen Bedarf. Innerhalb dieser Kostenart hatten Arzneimittel mit 4,0 Mrd. Euro bzw. 22,5 % den größten Anteil. **Abbildung 4** veranschaulicht die Aufteilung der in den Krankenhäusern anfallenden Sachkosten.

Kosten der Ausbildungsstätten: Zwei Drittel fürs Personal

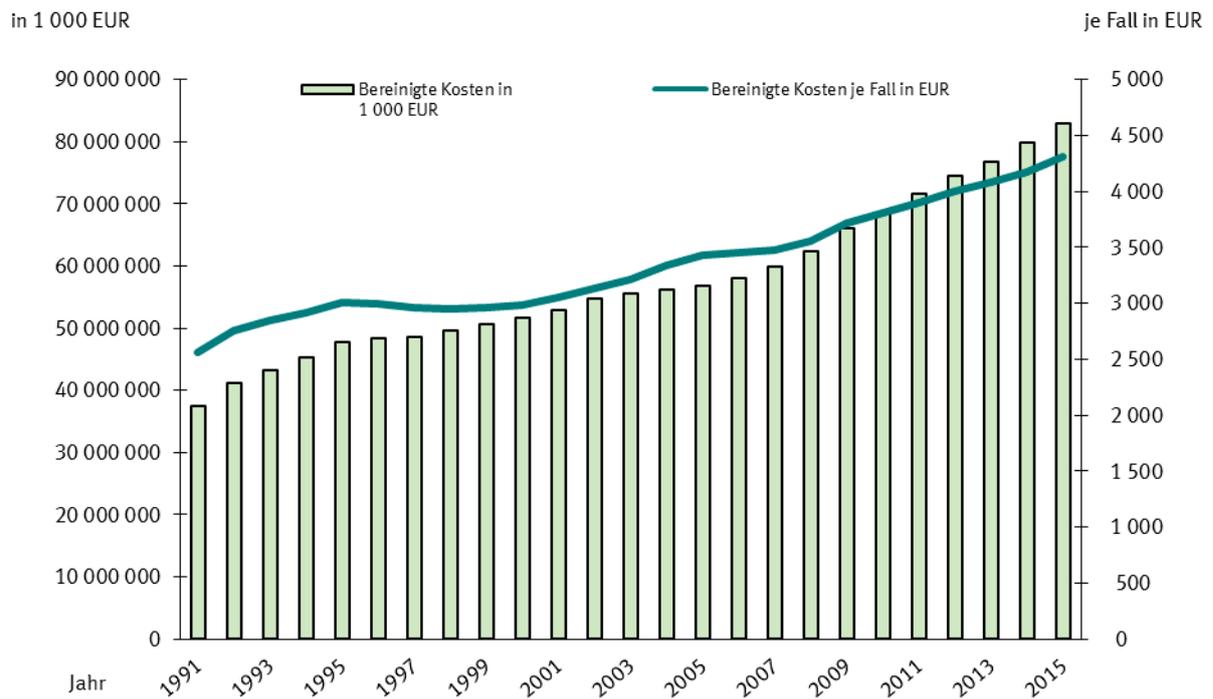
Von 1 956 Krankenhäusern im Jahr 2015 bildeten 970 (49,6 %) aus. Die Kosten der Ausbildungsstätten betragen 675 Mill. Euro. Zwei Drittel (65,8 %) davon entfielen auf Personalkosten, der Rest auf die Sachkosten.

Die Änderungen bei der Erhebung der Ausbildungskosten ab 2007 (Wegfall der Ausbildungsstätten-Umlage) sowie die Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Kostenentwicklung im Zeitverlauf sind in den Erläuterungen zum Kostennachweis der Krankenhäuser ausführlich beschrieben.

Ein Drittel der nichtstationären Kosten für Ambulanz

Die Abzüge umfassen die Kosten für nichtstationäre Leistungen in Höhe von 13,51 Mrd. Euro im Jahr 2015. Insgesamt entfiel gut ein Drittel (37,1 %) der Abzüge auf die Kosten der Ambulanz und knapp ein Viertel (23,7 %) auf die Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre.

Abbildung 1: Bereinigte Kosten *)1991 bis 2015



*) Ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

Abbildung 2: Kostenstruktur der Krankenhäuser 2015

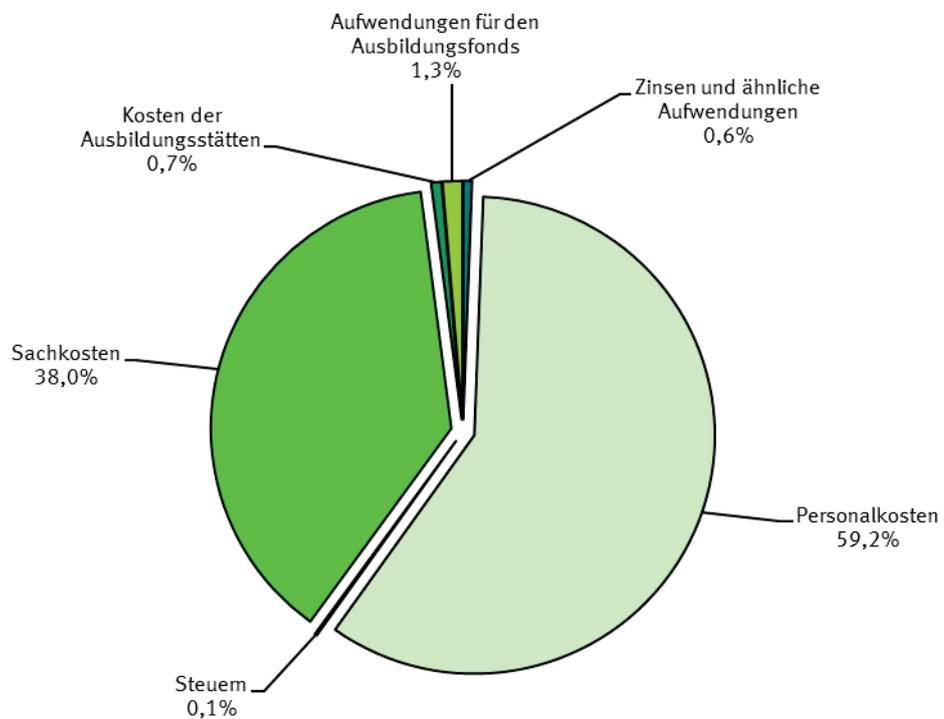


Abbildung 3: Personalkosten der Krankenhäuser 2015

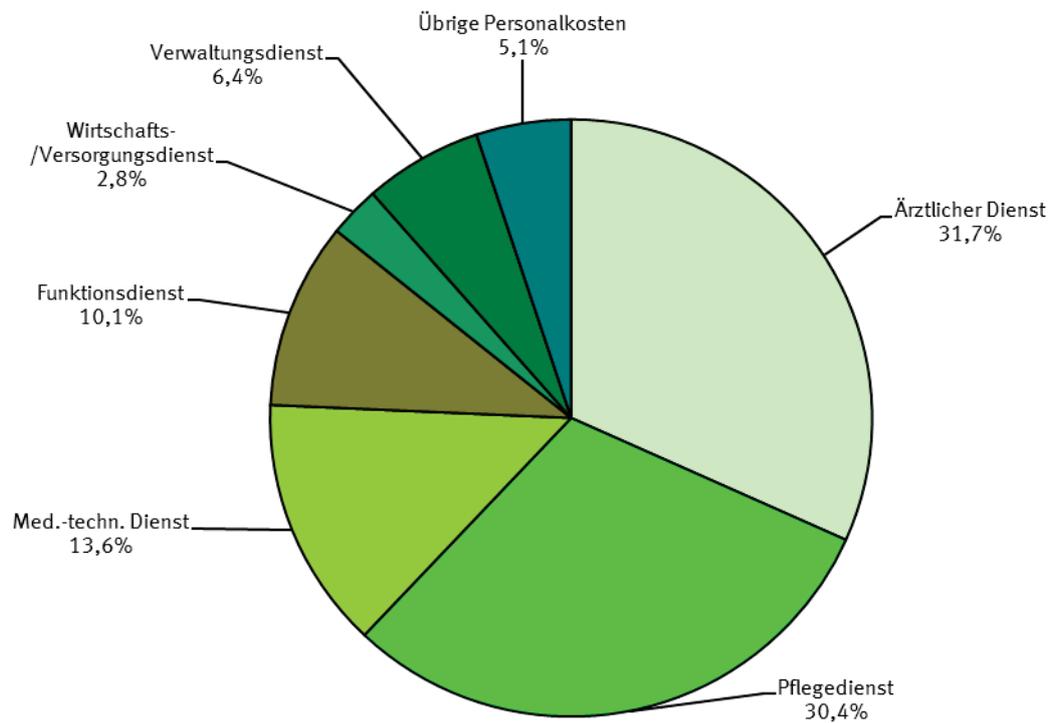
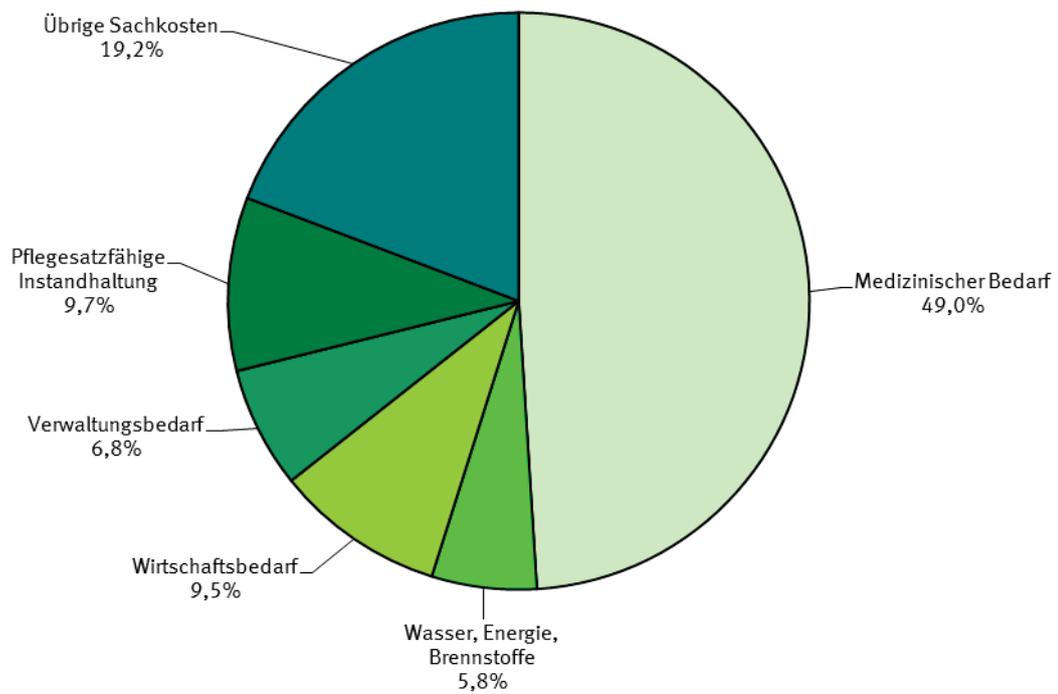


Abbildung 4: Sachkosten der Krankenhäuser 2015



1 Eckdaten der Krankenhäuser 2015

1.1 Zeitreihe 1991-2015 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Bereinigte Kosten insgesamt ¹		Durchschnittliche bereinigte Kosten ¹ je			
			Krankenhaus		Behandlungsfall	
	einschließlich Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	einschließlich Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	einschließlich Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
	in 1 000 EUR		in EUR			
1991	37 420 709		15 521		2 567	
1992	41 266 727		17 332		2 756	
1993	43 268 276		18 381		2 848	
1994	45 247 583		19 361		2 920	
1995	47 846 070		20 579		3 003	
1996	48 359 216		21 313		2 992	
1997	48 684 650		21 561		2 963	
1998	49 629 670		21 931		2 946	
1999	50 599 442		22 469		2 960	
2000	51 603 471		23 017		2 989	
2001	52 940 317		23 634		3 056	
2002	54 715 328		24 635		3 139	
2003	55 664 518		25 337		3 218	
2004	56 126 142		25 912		3 341	
2005	56 732 375		26 523		3 430	
2006	58 080 678		27 605		3 450	
2007 ²	60 440 251	59 810 431	28 960	28 659	3 518	3 482
2008 ²	63 233 840	62 267 622	30 357	29 893	3 609	3 554
2009 ²	67 189 765	66 170 928	32 241	31 752	3 771	3 714
2010 ²	69 641 979	68 602 870	33 741	33 238	3 862	3 804
2011	72 641 142	71 564 617	35 521	34 995	3 960	3 901
2012	75 591 241	74 474 179	37 477	36 923	4 060	4 000
2013	78 004 821	76 825 428	39 081	38 490	4 152	4 089
2014	81 174 771	79 955 257	40 997	40 381	4 239	4 176
2015	84 231 047	82 959 609	43 063	42 413	4 378	4 312
davon (2015):						
Baden-Württemberg	10 099 209	9 904 305	37 684	36 956	4 722	4 631
Bayern	13 161 854	12 937 074	36 561	35 936	4 448	4 372
Berlin	3 905 440	3 861 873	48 215	47 677	4 732	4 679
Brandenburg	2 232 223	2 232 223	39 861	39 861	3 953	3 953
Bremen	1 005 536	994 425	71 824	71 030	4 760	4 707
Hamburg	2 518 187	2 510 337	46 633	46 488	5 013	4 997
Hessen	6 080 561	5 990 014	37 534	36 975	4 439	4 373
Mecklenburg-Vorpommern	1 698 046	1 698 046	43 540	43 540	4 124	4 124
Niedersachsen	7 200 080	7 035 191	37 697	36 833	4 249	4 152
Nordrhein-Westfalen	19 469 687	19 100 598	55 312	54 263	4 283	4 201
Rheinland-Pfalz	3 983 205	3 910 896	44 258	43 454	4 228	4 151
Saarland	1 265 075	1 241 137	57 503	56 415	4 518	4 433
Sachsen	4 143 428	4 143 428	53 121	53 121	4 115	4 115
Sachsen-Anhalt	2 408 447	2 408 447	50 176	50 176	3 989	3 989
Schleswig-Holstein	2 698 940	2 653 995	27 824	27 361	4 501	4 426
Thüringen	2 361 126	2 337 618	53 662	53 128	4 051	4 011
Veränderung zum Vorjahr (in Prozent)						
Deutschland	3,8	3,8	5,0	5,0	3,3	3,3
Baden-Württemberg	3,3	3,3	4,1	4,1	2,8	2,9
Bayern	3,7	3,7	4,9	4,9	3,3	3,3
Berlin	4,9	4,9	3,6	3,6	3,4	3,4
Brandenburg	4,0	4,0	4,0	4,0	3,7	3,7
Bremen	2,9	3,0	2,9	3,0	3,1	3,2
Hamburg	5,2	5,2	-0,6	-0,6	2,4	2,5
Hessen	2,5	2,3	5,6	5,5	1,9	1,8
Mecklenburg-Vorpommern	3,1	3,1	3,1	3,1	2,8	2,8
Niedersachsen	3,1	3,1	5,8	5,8	2,6	2,5
Nordrhein-Westfalen	4,4	4,5	8,0	8,0	3,9	4,0
Rheinland-Pfalz	4,0	4,0	5,1	5,2	3,9	4,0
Saarland	2,3	2,4	2,3	2,4	0,7	0,7
Sachsen	3,4	3,4	4,8	4,8	3,1	3,1
Sachsen-Anhalt	2,9	2,9	2,9	2,9	4,8	4,8
Schleswig-Holstein	5,8	5,7	3,6	3,5	5,0	4,9
Thüringen	2,8	2,8	2,8	2,8	2,4	2,4

1 Bitte beachten Sie die Ausführungen zu den "Änderungen im Zeitablauf" in den Erläuterungen.

2 Werte bereinigt um Fehlkodierungen beim Ausbildungsfonds seit 2007 in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2015

1.2 Kostenarten 2015 nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹	Krankenhäuser							
		Ins-gesamt	Öffentliche Krankenhäuser					Freigemeinnützige Krankenhäuser	Private Krankenhäuser
			zusammen	in öffentlich-rechtlicher Form			in privat-rechtlicher Form		
				zu-sammen	rechtlich selbstständig	rechtlich un-selbstständig			
in 1 000 EUR									
1	Personalkosten insgesamt.....	58 487 602	32 521 483	16 969 381	12 518 239	4 451 143	15 552 102	17 545 919	8 420 200
2	Ärztlicher Dienst.....	18 536 897	10 110 189	5 054 147	3 808 551	1 245 596	5 056 042	5 528 517	2 898 192
3	Pflegedienst.....	17 751 028	9 452 592	4 449 101	3 107 184	1 341 917	5 003 491	5 690 354	2 608 081
4	Medizinisch-technischer Dienst.....	7 985 175	5 051 844	3 221 289	2 473 619	747 669	1 830 555	1 970 605	962 727
5	Funktionsdienst.....	5 900 681	3 130 316	1 443 925	1 060 663	383 262	1 686 391	1 852 644	917 721
6	Klinisches Hauspersonal.....	369 308	215 304	126 083	92 585	33 497	89 221	96 710	57 294
7	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 612 996	939 611	499 207	348 830	150 377	440 404	515 822	157 563
8	Technischer Dienst.....	929 696	566 690	340 380	260 120	80 260	226 311	269 292	93 714
9	Verwaltungsdienst.....	3 722 452	2 121 884	1 220 283	938 913	281 370	901 601	1 079 042	521 526
10	Sonderdienste.....	289 786	185 270	95 771	66 289	29 482	89 499	70 198	34 318
11	Sonstiges Personal.....	389 960	240 978	149 956	119 363	30 593	91 022	99 223	49 759
12	Nicht zurechenbare Personalkosten.....	999 622	506 805	369 240	242 122	127 118	137 565	373 511	119 306
13	Sachkosten insgesamt.....	36 207 001	20 133 053	10 546 533	8 013 732	2 532 802	9 586 520	10 379 674	5 694 273
14	Lebensmittel und bezogene Leistungen.....	2 192 392	1 173 660	569 237	444 801	124 436	604 423	666 275	352 456
15	Medizinischer Bedarf.....	17 741 485	10 121 917	5 607 747	4 379 968	1 227 780	4 514 170	4 940 556	2 679 012
16	dar.: Arzneimittel.....	3 994 575	2 576 504	1 588 942	1 293 956	294 986	987 562	954 828	463 244
17	Blut, Blutkonserven und -plasma.....	851 364	563 722	367 149	266 111	101 039	196 573	189 137	98 505
18	Verband-, Heil-, Hilfsmittel.....	282 069	149 560	68 679	53 038	15 641	80 881	84 903	47 606
19	Ärztl. u. pfleger. Verbrauchsmaterial, Instrumente.....	2 135 437	1 226 462	637 423	486 727	150 696	589 039	588 320	320 655
20	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf.....	1 974 569	974 252	453 685	357 036	96 650	520 567	674 890	325 427
21	Laborbedarf.....	1 072 645	788 535	565 715	473 962	91 753	222 820	197 454	86 657
22	Wasser, Energie, Brennstoffe.....	2 113 078	1 226 196	660 151	501 193	158 957	566 045	580 113	306 769
23	Wirtschaftsbedarf.....	3 427 627	1 897 873	924 450	691 810	232 641	973 422	1 012 175	517 580
24	Verwaltungsbedarf.....	2 462 705	1 313 828	635 093	474 751	160 341	678 736	731 152	417 725
25	Zentrale Verwaltungsdienste.....	903 899	372 029	94 642	41 794	52 848	277 387	319 479	212 391
26	Zentrale Gemeinschaftsdienste.....	366 938	206 364	43 944	26 605	17 339	162 420	120 162	40 413
27	Versicherungen und sonstige Abgaben.....	969 774	456 974	203 749	152 652	51 096	253 226	357 493	155 307
28	Pflegesatzfähige Instandhaltung.....	3 514 569	2 069 532	1 146 196	840 138	306 058	923 336	989 291	455 747
29	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter.....	50 083	22 889	10 971	8 306	2 665	11 919	16 175	11 019
30	Sonstiges.....	2 464 450	1 271 791	650 354	451 714	198 640	621 436	646 804	545 855
	nachrichtlich:								
31	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztliches Personal.....	829 366	451 283	203 773	137 162	66 611	247 509	208 846	169 237
32	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen.....	599 087	246 839	55 467	32 537	22 930	191 372	173 052	179 196
33	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing").....	3 115 019	1 802 096	787 366	548 557	238 809	1 014 730	788 791	524 131
34	Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....	563 145	311 624	136 378	87 759	48 619	175 246	114 137	137 385
35	Steuern.....	139 119	54 360	29 208	24 578	4 629	25 152	23 999	60 760
36	Kosten der Krankenhäuser insgesamt.....	95 396 867	53 020 520	27 681 500	20 644 308	7 037 193	25 339 020	28 063 729	14 312 618
37	Kosten der Ausbildungsstätten.....	675 443	360 278	180 656	138 431	42 225	179 622	226 981	88 184
38	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.....	1 271 438	634 931	269 514	196 946	72 568	365 416	483 485	153 022
39	Brutto-Gesamtkosten.....	97 343 748	54 015 729	28 131 671	20 979 685	7 151 986	25 884 058	28 774 194	14 553 824
40	Abzüge insgesamt.....	13 112 701	9 679 070	7 261 815	5 779 184	1 482 631	2 417 255	2 364 397	1 069 234
41	Ambulanz.....	4 868 023	3 452 143	2 360 598	1 947 663	412 935	1 091 545	1 009 011	406 869
42	Wissenschaftliche Forschung und Lehre.....	3 102 388	3 003 796	2 972 334	2 310 666	661 668	31 462	23 643	74 949
43	Sonstige Abzüge.....	5 142 290	3 223 130	1 928 882	1 520 855	408 027	1 294 248	1 331 743	587 416
44	Bereinigte Kosten.....	84 231 047	44 336 660	20 869 856	15 200 501	5 669 355	23 466 804	26 409 797	13 484 590

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2015
1.3 Kostenarten 2015 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
in 1 000 EUR																		
1	Personalkosten insgesamt	58 487 602	7 516 620	9 144 497	2 582 733	1 348 845	594 686	1 703 329	3 969 826	1 167 704	5 126 634	13 892 056	2 851 670	861 606	2 646 222	1 641 740	1 806 323	1 633 112
2	Ärztlicher Dienst	18 536 897	2 279 103	2 767 377	883 422	468 861	197 332	587 987	1 262 497	397 135	1 584 574	4 407 133	865 574	259 162	896 189	540 058	588 571	551 923
3	Pflegedienst	17 751 028	2 199 907	2 791 616	723 647	457 417	203 255	500 955	1 262 349	335 381	1 539 551	4 184 366	896 281	286 560	852 609	490 617	538 673	487 845
4	Medizinisch-technischer Dienst	7 985 175	1 085 098	1 284 739	361 585	151 407	74 509	229 069	502 247	182 465	758 229	1 778 637	393 597	107 104	322 370	250 368	267 082	236 670
5	Funktionsdienst	5 900 681	745 564	927 792	278 411	137 961	70 291	193 749	419 209	111 542	517 878	1 316 707	287 045	87 596	303 405	173 376	171 873	158 283
6	Klinisches Hauspersonal	369 308	79 766	62 264	7 524	4 858	3 790	2 605	27 694	6 875	28 269	84 136	23 210	6 215	3 743	8 571	10 887	8 899
7	Wirtschafts- und Versorgungsdienst	1 612 996	285 434	340 978	46 136	22 079	9 821	11 841	89 544	19 171	156 182	371 695	95 906	34 280	34 081	23 845	35 197	36 807
8	Technischer Dienst	929 696	155 273	163 014	30 503	11 878	4 287	13 883	59 432	16 056	82 609	236 988	47 636	15 209	28 618	20 035	22 234	22 042
9	Verwaltungsdienst	3 722 452	508 536	579 916	168 677	72 146	23 077	115 225	246 115	73 714	332 610	905 545	179 673	54 866	155 217	87 155	122 715	97 264
10	Sonderdienste	289 786	40 032	39 739	16 634	5 389	3 052	10 413	21 591	4 901	25 413	57 496	17 612	4 805	10 516	5 291	19 440	7 462
11	Sonstiges Personal	389 960	69 174	63 186	14 118	6 563	1 237	15 382	35 861	10 853	47 132	38 472	20 284	1 891	19 473	27 730	14 649	3 957
12	Nicht zurechenbare Personalkosten	999 622	68 735	123 876	52 076	10 287	4 035	22 220	43 288	9 612	54 188	510 882	24 851	3 918	20 001	14 696	15 000	21 960
13	Sachkosten insgesamt	36 207 001	4 365 758	5 608 074	1 905 150	963 034	430 520	1 290 409	2 576 880	788 748	3 060 916	8 248 557	1 484 231	501 645	1 772 963	975 803	1 286 824	947 490
14	Lebensmittel und bezogene Leistungen	2 192 392	260 268	375 355	91 884	54 369	18 252	91 946	146 990	54 821	185 133	437 474	84 692	17 626	105 960	60 613	153 231	53 780
15	Medizinischer Bedarf	17 741 485	2 255 711	2 784 233	930 587	430 490	202 608	651 326	1 257 367	376 702	1 436 893	3 933 859	727 425	264 719	878 661	496 416	626 377	488 111
16	dar.: Arzneimittel	3 994 575	590 763	633 135	179 777	97 704	48 941	104 835	230 976	83 154	293 528	915 113	167 502	65 892	183 845	116 058	153 576	129 776
17	Blut, Blutkonserven und -plasma	851 364	134 519	109 108	47 127	18 534	8 539	25 332	66 490	18 864	86 820	178 048	33 938	15 976	45 219	22 416	20 129	20 306
18	Verband-, Heil-, Hilfsmittel	282 069	32 971	45 016	13 360	7 964	2 324	8 082	20 363	6 172	23 722	63 424	12 308	4 086	15 052	9 032	8 402	9 790
19	Ärztl. u. pfleger. Verbrauchsmaterial, Instrumente	2 135 437	263 304	346 295	114 290	57 676	18 421	57 116	145 562	51 157	175 321	486 896	94 018	27 649	102 217	67 263	66 512	61 742
20	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	1 974 569	236 542	325 462	77 928	39 734	20 794	84 305	152 734	31 163	162 824	482 364	87 880	34 534	81 814	44 637	63 092	48 761
21	Laborbedarf	1 072 645	171 433	27 071	16 830	7 248	27 964	69 082	27 092	101 469	247 244	49 030	13 130	49 191	36 495	41 320	29 056	29 056
22	Wasser, Energie, Brennstoffe	2 113 078	277 248	321 798	108 337	54 101	21 977	52 868	151 148	42 892	169 528	483 978	98 656	40 798	97 982	66 426	64 596	60 745
23	Wirtschaftsbedarf	3 427 627	365 367	494 425	195 400	82 086	48 090	142 392	270 892	67 919	293 300	904 223	132 508	38 915	153 937	81 204	79 638	77 332
24	Verwaltungsbedarf	2 462 705	315 777	347 985	168 833	63 790	18 462	75 382	167 550	47 060	224 513	560 113	106 136	29 947	117 499	63 676	96 621	59 359
25	Zentrale Verwaltungsdienste	903 899	76 773	140 287	25 779	43 071	51 154	62 110	73 105	7 961	84 610	207 086	22 983	15 922	25 653	30 389	23 503	13 514
26	Zentrale Gemeinschaftsdienste	366 938	41 900	78 568	7 198	4 780	6 968	4 711	30 640	2 100	19 740	121 202	15 626	10 789	11 945	3 146	3 793	3 834
27	Versicherungen und sonstige Abgaben	969 774	101 815	134 952	47 090	26 373	12 966	25 990	73 706	23 635	73 372	241 389	52 894	12 950	51 373	29 220	33 149	28 900
28	Pflegesatzfähige Instandhaltung	3 514 569	451 409	538 573	201 905	79 991	29 227	107 966	209 334	64 032	317 386	830 319	159 823	51 209	167 000	94 416	115 130	96 850
29	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter	50 083	4 993	5 249	1 090	1 058	558	1 353	6 588	1 984	3 860	12 327	2 515	939	3 098	330	3 062	1 077
30	Sonstiges	2 464 450	214 496	386 648	127 047	122 926	20 257	74 365	189 560	99 643	252 581	516 588	80 973	17 831	159 855	49 967	87 726	63 988
nachrichtlich:																		
31	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztliches Personal	829 366	87 803	140 232	88 017	11 513	11 614	33 509	75 300	4 912	86 269	167 085	27 273	5 118	7 628	16 536	62 602	3 955
32	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	599 087	70 248	111 183	31 346	15 535	4 290	18 208	60 450	21 421	65 918	91 042	28 321	2 964	23 476	24 904	10 225	19 556
33	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")	3 115 019	341 240	319 507	387 713	99 428	99 624	147 538	174 133	47 642	240 095	606 544	97 507	29 267	172 601	109 348	150 799	92 033
34	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	563 145	75 550	83 610	39 803	10 024	11 834	39 978	59 458	5 072	45 174	123 944	17 695	5 717	9 028	6 143	20 370	9 745
35	Steuern	139 119	23 981	15 974	6 408	4 981	448	3 456	8 476	8 676	12 291	27 567	4 760	1 193	8 631	6 281	4 203	1 794
36	Kosten der Krankenhäuser insgesamt	95 396 867	11 981 908	14 852 154	4 534 094	2 326 884	1 037 488	3 037 172	6 614 640	1 970 198	8 245 015	22 292 125	4 358 356	1 370 162	4 436 843	2 629 968	3 117 719	2 592 140
37	Kosten der Ausbildungsstätten	675 443	79 355	91 935	33 234	20 025	9 187	27 306	51 456	8 877	54 981	167 161	33 340	13 601	31 077	15 935	33 274	4 699
38	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	1 271 438	194 904	224 780	43 568	-	11 111	7 849	90 547	-	164 890	369 089	72 309	23 938	-	-	44 945	23 508
39	Brutto-Gesamtkosten	97 343 748	12 256 168	15 168 870	4 610 896	2 346 909	1 057 786	3 072 327	6 756 643	1 979 075	8 464 885	22 828 375	4 464 005	1 407 701	4 467 920	2 645 903	3 195 938	2 620 347
40	Abzüge insgesamt	13 112 701	2 156 959	2 007 015	705 455	114 686	52 250	554 141	676 082	281 029	1 264 804	3 358 688	480 800	142 626	324 492	237 456	496 998	259 221
41	Ambulanz	4 868 023	985 505	818 073	186 284	56 495	33 055	109 573	346 800	46 738	407 069	1 122 041	137 820	49 752	183 365	100 256	195 059	90 138
42	Wissenschaftliche Forschung und Lehre	3 102 388	381 795	438 248	253 381	88	-	119 530	67 892	104 916	435 100	816 695	84 345	18 635	52 696	90 094	163 430	75 542
43	Sonstige Abzüge	5 142 290	789 659	750 694	265 790	58 103	19 196	325 038	261 390	129 375	422 635	1 419 953	258 634	74 238	88 431	47 106	138 508	93 540
44	Bereinigte Kosten	84 231 047	10 099 209	13 161 854	3 905 440	2 232 223	1 005 536	2 518 187	6 080 561	1 698 046	7 200 080	19 469 687	3 983 205	1 265 075	4 143 428	2 408 447	2 698 940	2 361 126

¹ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2015

2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs- fonds	Kosten der Krankenhäuser									Steuern
						zusammen	Personal- kosten ²	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
								zu- sammen	Material- aufwand	sonstige betriebliche Auf- wendungen	zusammen	darunter für Betriebs- mittelkredite			
Anzahl	in 1 000 EUR														
	Krankenhäuser insgesamt.....	1 956	97 343 748	675 443	1 271 438	95 396 867	58 487 602	36 207 001	25 524 665	10 682 336	563 145	113 075	139 119	13 112 701	84 231 047
	nach der Bettenzahl														
1	KH mit 0 Betten ³	63	63 717	28	869	62 820	45 254	17 195	9 352	7 843	177	65	194	4 286	59 431
2	KH mit 1 bis 49 Betten.....	369	1 027 814	497	11 784	1 015 533	576 781	419 772	265 484	154 288	11 491	4 049	7 489	51 759	976 056
3	KH mit 50 bis 99 Betten.....	238	2 396 892	6 079	31 777	2 359 036	1 418 100	914 510	608 526	305 984	17 552	4 143	8 875	119 630	2 277 262
4	KH mit 100 bis 149 Betten.....	253	4 529 395	25 505	72 612	4 431 278	2 790 143	1 607 147	1 062 030	545 117	27 906	9 677	6 081	268 007	4 261 388
5	KH mit 150 bis 199 Betten.....	173	4 621 616	31 888	66 123	4 523 605	2 822 008	1 676 180	1 120 111	556 069	19 380	5 914	6 036	278 368	4 343 248
6	KH mit 200 bis 299 Betten.....	260	10 469 292	78 909	164 006	10 226 377	6 374 582	3 778 822	2 628 787	1 150 036	58 131	10 511	14 842	744 829	9 724 464
7	KH mit 300 bis 399 Betten.....	191	10 604 190	72 812	168 251	10 363 127	6 503 237	3 788 411	2 631 557	1 156 854	52 801	11 026	18 678	881 586	9 722 604
8	KH mit 400 bis 499 Betten.....	137	10 529 577	83 497	152 701	10 293 379	6 365 078	3 869 623	2 747 073	1 122 550	45 545	6 295	13 132	903 424	9 626 153
9	KH mit 500 bis 599 Betten.....	98	9 971 356	68 811	155 860	9 746 685	6 027 356	3 633 700	2 524 458	1 109 242	73 371	6 728	12 258	930 504	9 040 852
10	KH mit 600 bis 799 Betten.....	79	10 228 352	75 896	136 863	10 015 594	6 280 577	3 649 484	2 563 830	1 085 654	76 234	12 250	9 299	951 665	9 276 687
11	KH mit 800 und mehr Betten.....	95	32 901 547	231 521	310 593	32 359 433	19 284 484	12 852 157	9 363 456	3 488 700	180 557	42 416	42 235	7 978 644	24 922 903
	nach der Trägerschaft														
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	577	54 015 729	360 278	634 931	53 020 520	32 521 483	20 133 053	14 442 535	5 690 518	311 624	46 350	54 360	9 679 070	44 336 660
13	- in privatrechtlicher Form.....	347	25 884 058	179 622	365 416	25 339 020	15 552 102	9 586 520	6 669 979	2 916 541	175 246	19 883	25 152	2 417 255	23 466 804
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	230	28 131 671	180 656	269 514	27 681 500	16 969 381	10 546 533	7 772 556	2 773 977	136 378	26 467	29 208	7 261 815	20 869 856
15	- rechtlich unselbstständig.....	95	7 151 986	42 225	72 568	7 037 193	4 451 143	2 532 802	1 746 479	786 323	48 619	5 066	4 629	1 482 631	5 669 355
16	- rechtlich selbstständig.....	135	20 979 685	138 431	196 946	20 644 308	12 518 239	8 013 732	6 026 078	1 987 654	87 759	21 401	24 578	5 779 184	15 200 501
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	679	28 774 194	226 981	483 485	28 063 729	17 545 919	10 379 674	7 215 294	3 164 380	114 137	24 628	23 999	2 364 397	26 409 797
18	Private Krankenhäuser.....	700	14 553 824	88 184	153 022	14 312 618	8 420 200	5 694 273	3 866 835	1 827 438	137 385	42 097	60 760	1 069 234	13 484 590
	davon:														
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 619	92 368 743	647 136	1 223 723	90 497 884	54 869 462	34 962 285	24 849 573	10 112 712	533 930	109 690	132 208	12 744 231	79 624 512
	nach der Bettenzahl														
20	KH bis 49 Betten.....	297	821 214	485	10 259	810 470	432 554	361 740	234 679	127 061	10 306	3 643	5 869	41 399	779 815
21	KH mit 50 bis 99 Betten.....	191	2 087 075	5 155	29 075	2 052 845	1 199 291	830 363	569 561	260 802	16 705	4 022	6 487	97 076	1 989 999
22	KH mit 100 bis 149 Betten.....	208	3 964 884	23 887	67 454	3 873 543	2 380 444	1 461 638	987 071	474 567	26 323	9 063	5 138	228 540	3 736 343
23	KH mit 150 bis 199 Betten.....	148	4 170 600	31 132	62 229	4 077 239	2 488 710	1 565 289	1 054 159	511 130	17 340	5 461	5 902	243 724	3 926 876
24	KH mit 200 bis 299 Betten.....	228	9 595 111	72 687	156 590	9 365 834	5 732 393	3 565 273	2 511 330	1 053 943	53 571	10 356	14 597	677 071	8 918 040
25	KH mit 300 bis 399 Betten.....	162	9 503 931	64 503	157 319	9 282 109	5 701 671	3 515 014	2 490 460	1 024 554	47 791	10 066	17 634	774 211	8 729 720
26	KH mit 400 bis 499 Betten.....	121	9 723 183	76 215	143 788	9 503 180	5 774 476	3 676 932	2 628 083	1 048 849	38 810	5 726	12 961	845 123	8 878 060
27	KH mit 500 bis 599 Betten.....	94	9 740 811	68 338	153 377	9 519 096	5 854 238	3 580 330	2 498 116	1 082 213	72 354	6 717	12 175	921 841	8 818 970
28	KH mit 600 bis 799 Betten.....	76	9 989 560	73 214	134 275	9 782 071	6 107 536	3 593 804	2 529 611	1 064 193	71 480	12 250	9 251	939 886	9 049 674
29	KH mit 800 bis 999 Betten.....	34	6 400 179	38 408	74 596	6 287 175	3 779 067	2 460 552	1 713 588	746 964	36 960	4 474	10 596	776 315	5 623 864
30	KH mit 1 000 und mehr Betten.....	60	26 372 196	193 113	234 763	25 944 321	15 419 082	10 351 351	7 632 914	2 718 436	142 290	37 912	31 598	7 199 044	19 173 152
	nach der Zulassung														
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	18 802 880	126 779	129 675	18 546 426	10 726 404	7 708 284	5 826 735	1 881 549	89 676	16 948	22 061	6 284 753	12 518 127
32	Plankrankenhäuser.....	1 351	72 381 450	517 546	1 086 070	70 777 834	43 479 228	26 765 515	18 715 085	8 050 430	430 747	88 387	102 344	6 406 788	65 974 662
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	65	768 441	2 397	6 510	759 534	469 391	280 662	173 393	107 269	8 519	2 680	962	31 466	736 975
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	168	415 972	414	1 468	414 090	194 438	207 824	134 359	73 464	4 988	1 674	6 840	21 224	394 748

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2015

2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs- fonds	Kosten der Krankenhäuser									Steuern
						zusammen	Personal- kosten ²	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
								zu- sammen	Material- aufwand	sonstige betriebliche Auf- wendungen	zusammen	darunter für Betriebs- mittelkredite			
Anzahl	in 1 000 EUR														
nach der Trägerschaft															
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	483	51 205 646	339 549	607 696	50 258 402	30 449 616	19 454 956	14 070 424	5 384 532	300 069	45 161	53 762	9 409 408	41 796 239
36	KH bis 99 Betten	56	491 166	985	6 803	483 379	283 323	195 423	137 786	57 637	4 254	890	378	48 054	443 112
37	KH mit 100 bis 199 Betten	99	2 314 925	15 970	40 849	2 258 106	1 396 269	851 561	589 279	262 282	9 025	3 584	1 250	148 342	2 166 582
38	KH mit 200 bis 499 Betten	173	10 301 846	67 804	157 560	10 076 482	6 232 625	3 787 721	2 737 954	1 049 767	45 677	6 345	10 460	898 547	9 403 299
39	KH mit 500 und mehr Betten	155	38 097 710	254 790	402 484	37 440 435	22 537 399	14 620 251	10 605 404	4 014 846	241 113	34 341	41 673	8 314 465	29 783 245
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	567	27 664 490	222 266	472 675	26 969 549	16 717 345	10 118 667	7 072 890	3 045 777	110 058	23 636	23 480	2 304 554	25 359 936
41	KH bis 99 Betten	79	754 956	2 409	10 923	741 623	473 662	264 928	178 166	86 761	2 724	1 032	311	41 294	713 662
42	KH mit 100 bis 199 Betten	160	3 659 577	30 726	61 712	3 567 139	2 207 748	1 343 149	897 985	445 164	13 877	5 200	2 364	233 781	3 425 796
43	KH mit 200 bis 499 Betten	252	13 942 625	116 797	244 800	13 581 028	8 410 351	5 103 033	3 556 817	1 546 216	56 585	10 967	11 058	1 122 654	12 819 971
44	KH mit 500 und mehr Betten	76	9 307 333	72 333	155 241	9 079 760	5 625 584	3 407 557	2 439 921	967 636	36 872	6 438	9 747	906 825	8 400 507
45	- Private Krankenhäuser.....	569	13 498 607	85 322	143 352	13 269 932	7 702 501	5 388 662	3 706 259	1 682 403	123 803	40 893	54 966	1 030 269	12 468 338
46	KH bis 99 Betten	353	1 662 167	2 246	21 608	1 638 314	874 860	731 752	488 288	243 465	20 033	5 743	11 668	49 126	1 613 041
47	KH mit 100 bis 199 Betten	97	2 160 983	8 323	27 122	2 125 538	1 265 136	832 217	553 965	278 252	20 761	5 740	7 425	90 141	2 070 841
48	KH mit 200 bis 499 Betten	86	4 577 754	28 803	55 338	4 493 612	2 565 564	1 866 465	1 335 102	531 363	37 910	8 836	23 674	275 205	4 302 549
49	KH mit 500 und mehr Betten	33	5 097 704	45 951	39 285	5 012 468	2 996 941	1 958 228	1 328 904	629 324	45 099	20 574	12 200	615 797	4 481 907
nach der Förderung															
50	Geförderte Krankenhäuser	1 218	82 284 118	590 475	1 097 402	80 596 241	49 114 340	30 899 170	21 976 370	8 922 800	478 733	96 990	103 998	11 888 246	70 395 872
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	168	8 900 212	53 849	118 344	8 728 019	5 091 292	3 574 629	2 565 451	1 009 178	41 691	8 346	20 407	803 294	8 096 917
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	233	1 184 413	2 812	7 978	1 173 624	663 830	488 486	307 752	180 734	13 506	4 354	7 802	52 690	1 131 723
nach der Zahl der Fachabteilungen⁴															
53	KH mit 1 Fachabteilung	378	2 859 010	6 322	31 051	2 821 636	1 700 037	1 090 786	728 717	362 069	21 479	5 472	9 335	144 648	2 714 362
54	KH mit 2 Fachabteilungen	145	2 248 225	8 259	28 750	2 211 215	1 231 257	955 493	648 196	307 297	15 973	5 481	8 492	107 583	2 140 641
55	KH mit 3 Fachabteilungen	130	3 344 180	21 389	42 432	3 280 359	1 869 971	1 383 340	1 006 344	376 996	24 041	4 944	3 007	243 419	3 100 760
56	KH mit 4 Fachabteilungen	125	3 816 599	26 594	48 671	3 741 335	2 262 243	1 458 640	1 034 052	424 587	15 280	3 069	5 172	259 904	3 556 695
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	268	10 199 321	76 255	175 197	9 947 869	6 156 633	3 727 966	2 611 646	1 116 320	50 535	10 284	12 735	704 828	9 494 492
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	188	9 965 754	78 606	152 380	9 734 768	6 023 488	3 639 894	2 510 741	1 129 153	57 297	12 076	14 089	756 058	9 209 696
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	112	8 342 828	66 544	145 948	8 130 336	5 084 413	2 985 449	2 082 442	903 007	46 445	6 924	14 029	717 483	7 625 346
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	157	17 292 736	121 635	273 794	16 897 307	10 433 391	6 333 562	4 470 456	1 863 106	108 146	16 925	22 208	1 806 382	15 486 354
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	116	34 300 091	241 532	325 501	33 733 059	20 108 028	13 387 155	9 756 979	3 630 177	194 733	44 515	43 142	8 003 925	26 296 166
nach dem Anteil der Belegbetten															
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	99	334 162	476	7 009	326 677	163 330	158 834	101 948	56 886	2 988	1 252	1 525	6 223	327 939
63	- Sonstige Krankenhäuser	337	4 975 005	28 307	47 715	4 898 983	3 618 140	1 244 716	675 092	569 624	29 216	3 384	6 911	368 470	4 606 535
davon:															
- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....															
64	KH bis 99 Betten	274	4 911 288	28 279	46 846	4 836 163	3 572 886	1 227 521	665 740	561 781	29 039	3 320	6 717	364 185	4 547 103
65	KH mit 100 bis 199 Betten	119	516 418	937	4 227	511 254	363 036	142 179	69 770	72 409	2 032	527	4 007	32 914	483 504
66	KH mit 200 bis 499 Betten	70	1 015 527	2 374	9 053	1 004 100	742 998	256 400	140 912	115 488	3 623	1 067	1 078	74 111	941 416
67	KH mit 500 und mehr Betten	77	2 780 835	21 814	27 260	2 731 761	2 034 358	679 637	377 543	302 094	16 305	1 684	1 460	233 434	2 547 401
68	KH mit 500 und mehr Betten	8	598 508	3 154	6 305	589 049	432 494	149 305	77 515	71 790	7 078	42	171	23 725	574 783
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	63	63 717	28	869	62 820	45 254	17 195	9 352	7 843	177	65	194	4 286	59 431
nachrichtlich:															
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Einschließlich der nicht zurechenbaren Personalkosten.

3 Reine Tages- oder Nachtkliniken

4 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2015

2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins-gesamt	Kosten der Aus-bildungs-stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs-fonds	Kosten der Krankenhäuser									Steuern
						zusammen	Personal-kosten ²	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
								zu-sammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Auf-wendungen	zusammen	darunter für Betriebs-mittelkredite			
Anzahl	in 1 000 EUR														
Krankenhäuser insgesamt															
1	Deutschland.....	1 956	97 343 748	675 443	1 271 438	95 396 867	58 487 602	36 207 001	25 524 665	10 682 336	563 145	113 075	139 119	13 112 701	84 231 047
2	Baden-Württemberg	268	12 256 168	79 355	194 904	11 981 908	7 516 620	4 365 758	3 163 588	1 202 170	75 550	9 169	23 981	2 156 959	10 099 209
3	Bayern	360	15 168 870	91 935	224 780	14 852 154	9 144 497	5 608 074	3 981 061	1 627 013	83 610	24 675	15 974	2 007 015	13 161 854
4	Berlin	81	4 610 896	33 234	43 568	4 534 094	2 582 733	1 905 150	1 327 298	577 852	39 803	4 059	6 408	705 455	3 905 440
5	Brandenburg	56	2 346 909	20 025	-	2 326 884	1 348 845	963 034	622 104	340 931	10 024	1 326	4 981	114 686	2 232 223
6	Bremen	14	1 057 786	9 187	11 111	1 037 488	594 686	430 520	291 485	139 035	11 834	57	448	52 250	1 005 536
7	Hamburg	54	3 072 327	27 306	7 849	3 037 172	1 703 329	1 290 409	939 885	350 524	39 978	6 247	3 456	554 141	2 518 187
8	Hessen	162	6 756 643	51 456	90 547	6 614 640	3 969 826	2 576 880	1 832 985	743 895	59 458	14 292	8 476	676 082	6 080 561
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	1 979 075	8 877	-	1 970 198	1 167 704	788 748	544 317	244 431	5 072	1 679	8 676	281 029	1 698 046
10	Niedersachsen	191	8 464 885	54 981	164 890	8 245 015	5 126 634	3 060 916	2 088 714	972 202	45 174	6 775	12 291	1 264 804	7 200 080
11	Nordrhein-Westfalen.....	352	22 828 375	167 161	369 089	22 292 125	13 892 056	8 248 557	5 771 861	2 476 696	123 944	31 336	27 567	3 358 688	19 469 687
12	Rheinland-Pfalz	90	4 464 005	33 340	72 309	4 358 356	2 851 670	1 484 231	1 045 796	438 435	17 695	2 073	4 760	480 800	3 983 205
13	Saarland	22	1 407 701	13 601	23 938	1 370 162	861 606	501 645	362 997	138 648	5 717	295	1 193	142 626	1 265 075
14	Sachsen.....	78	4 467 920	31 077	-	4 436 843	2 646 222	1 772 963	1 239 639	533 324	9 028	1 191	8 631	324 492	4 143 428
15	Sachsen-Anhalt.....	48	2 645 903	15 935	-	2 629 968	1 641 740	975 803	704 989	270 814	6 143	2 117	6 281	237 456	2 408 447
16	Schleswig-Holstein.....	97	3 195 938	33 274	44 945	3 117 719	1 806 323	1 286 824	926 902	359 922	20 370	3 463	4 203	496 998	2 698 940
17	Thüringen.....	44	2 620 347	4 699	23 508	2 592 140	1 633 112	947 490	681 044	266 445	9 745	4 321	1 794	259 221	2 361 126
nach der Trägerschaft															
- Öffentliche Krankenhäuser															
18	Deutschland.....	577	54 015 729	360 278	634 931	53 020 520	32 521 483	20 133 053	14 442 535	5 690 518	311 624	46 350	54 360	9 679 070	44 336 660
19	Baden-Württemberg	94	8 995 471	60 958	136 574	8 797 939	5 557 386	3 166 933	2 344 763	822 171	59 063	5 827	14 556	1 902 198	7 093 273
20	Bayern	161	11 577 756	70 515	166 032	11 341 209	7 028 540	4 256 136	3 076 525	1 179 612	49 831	16 525	6 701	1 779 904	9 797 852
21	Berlin	3	2 377 166	12 570	22 270	2 342 326	1 322 953	986 713	689 389	297 324	32 122	743	538	517 125	1 860 041
22	Brandenburg	22	1 333 869	12 208	-	1 321 661	747 845	567 921	351 566	216 355	4 323	374	1 571	84 508	1 249 360
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	4	879 638	4 257	641	874 740	433 259	429 226	331 330	97 895	12 255	2 229	0	372 645	506 993
25	Hessen	52	3 756 064	22 691	45 534	3 687 839	2 233 678	1 414 186	977 081	437 106	35 371	3 623	4 604	410 826	3 345 239
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	841 952	4 598	-	837 354	515 162	320 202	244 511	75 691	1 184	192	805	159 308	682 644
27	Niedersachsen	48	4 243 095	24 633	72 902	4 145 560	2 544 782	1 576 581	1 076 841	499 740	20 467	1 633	3 730	925 508	3 317 586
28	Nordrhein-Westfalen.....	79	8 859 167	66 479	108 561	8 684 127	5 416 932	3 203 116	2 283 744	919 372	52 091	11 058	11 987	1 966 733	6 892 434
29	Rheinland-Pfalz	16	2 039 621	13 127	25 913	2 000 581	1 287 438	700 264	517 793	182 471	10 767	1 416	2 111	343 030	1 696 591
30	Saarland	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	2 910 136	23 066	-	2 887 071	1 740 180	1 139 508	797 865	341 643	4 125	753	3 258	245 755	2 664 381
32	Sachsen-Anhalt.....	12	1 524 387	9 625	-	1 514 762	970 797	541 274	411 010	130 265	1 806	342	885	185 415	1 338 972
33	Schleswig-Holstein.....	16	1 786 929	22 396	24 695	1 739 838	976 756	752 574	555 789	196 786	8 718	576	1 790	420 487	1 366 442
34	Thüringen.....	15	1 214 411	1 656	10 420	1 202 336	768 309	429 844	320 331	109 513	3 453	720	730	193 540	1 020 872

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2015

2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins-gesamt	Kosten der Aus-bildungs-stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs-fonds	Kosten der Krankenhäuser									Steuern
						zusammen	Personal-kosten ²	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
								zu-sammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Auf-wendungen	zusammen	darunter für Betriebs-mittelkredite			
Anzahl	in 1 000 EUR														
- Freigemeinnützige Krankenhäuser															
35	Deutschland.....	679	28 774 194	226 981	483 485	28 063 729	17 545 919	10 379 674	7 215 294	3 164 380	114 137	24 628	23 999	2 364 397	26 409 797
36	Baden-Württemberg	62	2 241 466	15 653	42 748	2 183 065	1 381 111	793 656	557 895	235 760	6 186	1 973	2 112	198 918	2 042 548
37	Bayern	48	1 680 997	16 475	29 772	1 634 751	1 042 364	586 975	397 813	189 162	4 231	1 301	1 181	151 102	1 529 895
38	Berlin	33	1 596 400	14 645	15 760	1 565 995	908 770	652 441	455 769	196 672	3 733	908	1 051	116 243	1 480 157
39	Brandenburg	15	391 392	3 028	-	388 364	235 688	151 060	103 394	47 666	1 558	345	58	11 585	379 807
40	Bremen	5	226 289	4 004	1 309	220 975	133 219	86 706	60 659	26 047	823	0	227	8 308	217 981
41	Hamburg	12	864 794	8 518	3 108	853 167	508 207	334 026	240 355	93 671	10 480	866	455	51 036	813 758
42	Hessen	42	1 523 674	9 840	28 015	1 485 819	894 356	585 786	423 025	162 761	4 835	1 252	841	77 879	1 445 795
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	277 626	512	-	277 114	180 267	96 145	74 987	21 158	377	199	326	16 001	261 625
44	Niedersachsen	71	2 799 036	22 532	61 098	2 715 406	1 742 268	958 008	664 391	293 617	13 694	1 887	1 436	238 403	2 560 634
45	Nordrhein-Westfalen.....	235	12 442 345	91 626	233 592	12 117 127	7 542 266	4 507 404	3 129 845	1 377 559	55 745	13 630	11 713	1 244 958	11 197 388
46	Rheinland-Pfalz	56	2 257 673	19 552	42 985	2 195 136	1 457 697	730 050	492 399	237 651	5 359	630	2 030	128 506	2 129 167
47	Saarland	12	457 883	6 659	12 024	439 201	286 344	151 936	105 309	46 628	622	14	298	10 619	447 264
48	Sachsen.....	16	463 228	3 570	-	459 658	281 601	175 912	121 875	54 037	1 940	304	206	19 217	444 011
49	Sachsen-Anhalt.....	18	553 649	3 576	-	550 073	334 411	214 139	144 105	70 034	1 058	421	466	26 205	527 445
50	Schleswig-Holstein.....	31	537 204	3 948	8 493	524 763	324 356	197 184	131 218	65 965	2 288	558	936	44 183	493 021
51	Thüringen.....	11	460 538	2 842	4 582	453 114	292 995	158 248	112 256	45 992	1 210	339	663	21 236	439 302
- Private Krankenhäuser															
52	Deutschland.....	700	14 553 824	88 184	153 022	14 312 618	8 420 200	5 694 273	3 866 835	1 827 438	137 385	42 097	60 760	1 069 234	13 484 590
53	Baden-Württemberg	112	1 019 232	2 744	15 583	1 000 905	578 123	405 168	260 930	144 239	10 301	1 369	7 312	55 843	963 388
54	Bayern	151	1 910 116	4 945	28 976	1 876 195	1 073 593	764 963	506 724	258 239	29 547	6 849	8 091	76 010	1 834 106
55	Berlin	45	637 330	6 019	5 538	625 774	351 010	265 996	182 139	83 856	3 949	2 407	4 819	72 088	565 243
56	Brandenburg	19	621 648	4 789	-	616 859	365 311	244 053	167 144	76 909	4 143	607	3 352	18 592	603 056
57	Bremen	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	38	1 327 896	14 530	4 100	1 309 265	761 863	527 158	368 200	158 957	17 243	3 152	3 001	130 460	1 197 436
59	Hessen	68	1 476 905	18 925	16 998	1 440 983	841 792	576 907	432 879	144 028	19 252	9 417	3 031	187 377	1 289 528
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	859 497	3 767	-	855 730	472 274	372 401	224 820	147 582	3 511	1 288	7 544	105 720	753 778
61	Niedersachsen	72	1 422 754	7 816	30 889	1 384 049	839 583	526 327	347 483	178 844	11 013	3 254	7 125	100 893	1 321 860
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	1 526 863	9 056	26 936	1 490 870	932 858	538 038	358 273	179 765	16 108	6 647	3 867	146 997	1 379 866
63	Rheinland-Pfalz	18	166 710	660	3 411	162 639	106 535	53 917	35 603	18 314	1 569	27	618	9 264	157 447
64	Saarland	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	1 094 557	4 441	-	1 090 115	624 441	457 543	319 899	137 644	2 964	134	5 167	59 520	1 035 036
66	Sachsen-Anhalt.....	18	567 867	2 734	-	565 133	336 533	220 390	149 875	70 515	3 280	1 354	4 930	25 836	542 031
67	Schleswig-Holstein.....	50	871 805	6 930	11 757	853 118	505 211	337 066	239 895	97 171	9 364	2 329	1 477	32 328	839 477
68	Thüringen.....	18	945 398	201	8 507	936 690	571 809	359 398	248 458	110 941	5 082	3 262	401	44 445	900 952

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2015

2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins-gesamt	Kosten der Aus-bildungs-stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs-fonds	Kosten der Krankenhäuser									Steuern
						zusammen	Personal-kosten ²	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
								zu-sammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Auf-wendungen	zusammen	darunter für Betriebs-mittelkredite			
Anzahl	in 1 000 EUR														
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser³															
69	Deutschland.....	1 619	92 368 743	647 136	1 223 723	90 497 884	54 869 462	34 962 285	24 849 573	10 112 712	533 930	109 690	132 208	12 744 231	79 624 512
70	Baden-Württemberg	202	11 594 477	76 713	187 287	11 330 477	7 038 173	4 204 046	3 079 317	1 124 729	66 409	8 491	21 850	2 127 708	9 466 769
71	Bayern	298	14 219 760	87 888	215 534	13 916 338	8 472 505	5 352 733	3 831 900	1 520 833	76 406	24 362	14 693	1 946 138	12 273 622
72	Berlin	71	4 533 935	33 176	43 083	4 457 675	2 530 477	1 881 134	1 316 950	564 185	39 793	4 059	6 271	701 514	3 832 421
73	Brandenburg	51	2 225 292	19 586	-	2 205 706	1 269 677	922 698	605 721	316 977	8 538	1 326	4 792	113 333	2 111 959
74	Bremen	12	1 042 863	9 187	10 919	1 022 757	588 239	422 238	286 618	135 621	11 834	56	446	51 987	990 876
75	Hamburg	49	3 068 655	27 306	7 773	3 033 576	1 700 874	1 289 301	939 367	349 935	39 972	6 247	3 428	553 826	2 514 829
76	Hessen	140	6 382 340	47 156	87 811	6 247 373	3 695 779	2 486 688	1 780 957	705 731	57 187	14 281	7 718	653 187	5 729 153
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	1 953 715	8 869	-	1 944 846	1 147 515	783 622	540 973	242 648	5 059	1 672	8 650	281 029	1 672 686
78	Niedersachsen	163	7 956 809	51 900	158 262	7 746 646	4 759 235	2 933 340	2 017 939	915 401	42 671	6 082	11 400	1 231 566	6 725 242
79	Nordrhein-Westfalen.....	292	21 498 622	157 617	355 690	20 985 315	12 900 692	7 938 152	5 609 965	2 328 187	119 691	30 251	26 780	3 181 096	18 317 526
80	Rheinland-Pfalz	73	4 226 071	32 162	69 154	4 124 755	2 670 731	1 432 167	1 016 217	415 950	17 475	2 037	4 382	467 757	3 758 315
81	Saarland	20	1 394 611	13 531	23 625	1 357 455	851 046	499 501	361 559	137 942	5 716	295	1 193	142 616	1 251 995
82	Sachsen.....	70	4 300 089	30 306	-	4 269 782	2 520 674	1 731 756	1 213 971	517 785	8 779	1 057	8 573	320 217	3 979 872
83	Sachsen-Anhalt.....	40	2 514 261	14 888	-	2 499 372	1 551 664	935 571	687 109	248 462	5 926	2 115	6 211	234 477	2 279 783
84	Schleswig-Holstein.....	65	2 959 033	32 149	41 794	2 885 090	1 631 789	1 229 874	897 086	332 788	19 360	3 142	4 067	482 420	2 476 613
85	Thüringen.....	40	2 498 210	4 699	22 791	2 470 720	1 540 392	919 462	663 923	255 538	9 114	4 216	1 753	255 359	2 242 851
darunter: Plankrankenhäuser															
86	Deutschland.....	1 351	72 381 450	517 546	1 086 070	70 777 834	43 479 228	26 765 515	18 715 085	8 050 430	430 747	88 387	102 344	6 406 788	65 974 662
87	Baden-Württemberg	151	8 579 405	55 338	158 395	8 365 671	5 294 640	3 001 813	2 136 185	865 628	56 439	8 300	12 779	1 090 131	7 489 274
88	Bayern	236	10 978 779	73 643	191 217	10 713 919	6 646 152	3 989 890	2 782 566	1 207 324	67 379	21 992	10 497	939 658	10 039 121
89	Berlin	40	3 111 375	29 045	34 859	3 047 471	1 786 258	1 246 532	862 411	384 120	9 481	3 884	5 201	352 057	2 759 319
90	Brandenburg	48	2 199 037	19 586	-	2 179 450	1 249 448	916 691	601 528	315 164	8 520	1 308	4 791	113 292	2 085 744
91	Bremen	12	1 042 863	9 187	10 919	1 022 757	588 239	422 238	286 618	135 621	11 834	56	446	51 987	990 876
92	Hamburg	27	2 163 093	23 038	7 145	2 132 910	1 254 162	848 242	600 071	248 171	27 375	3 815	3 131	180 191	1 982 901
93	Hessen	105	5 181 933	30 125	76 225	5 075 583	2 996 711	2 030 690	1 426 905	603 785	41 995	5 611	6 187	453 293	4 728 640
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	1 309 095	5 644	-	1 303 451	757 408	533 530	352 372	181 158	4 422	1 541	8 090	152 954	1 156 140
95	Niedersachsen	157	6 431 249	45 458	146 949	6 238 842	3 895 752	2 293 583	1 604 614	688 969	41 028	6 078	8 479	509 325	5 921 924
96	Nordrhein-Westfalen.....	278	17 777 280	132 346	329 930	17 315 004	10 713 033	6 471 744	4 543 854	1 927 890	109 814	24 008	20 414	1 776 284	16 000 996
97	Rheinland-Pfalz	61	3 332 631	26 525	60 482	3 245 624	2 141 089	1 089 543	755 433	334 110	11 642	1 548	3 349	208 152	3 124 480
98	Saarland	19	973 262	10 504	17 343	945 415	597 749	340 939	242 096	98 844	5 704	284	1 022	41 012	932 249
99	Sachsen.....	66	3 448 251	22 784	-	3 425 467	2 031 225	1 378 750	955 214	423 536	8 548	1 057	6 944	174 656	3 273 595
100	Sachsen-Anhalt.....	38	1 849 794	10 522	-	1 839 271	1 146 106	681 995	485 207	196 787	5 549	2 115	5 621	107 618	1 742 176
101	Schleswig-Holstein.....	51	2 004 036	19 369	32 710	1 951 957	1 155 615	778 669	555 853	222 816	13 979	3 142	3 693	157 977	1 846 059
102	Thüringen.....	33	1 999 369	4 432	19 896	1 975 042	1 225 641	740 665	524 159	216 506	7 038	3 649	1 698	98 202	1 901 168

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Einschließlich der nicht zurechenbaren Personalkosten.

3 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2015

3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten ¹											nicht zu- rechenbare Personal- kosten
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	
	Krankenhäuser insgesamt.....	1 956	58 487 602	18 536 897	17 751 028	7 985 175	5 900 681	369 308	1 612 996	929 696	3 722 452	289 786	389 960	999 622
	nach der Bettenzahl													
1	KH mit 0 Betten ²	63	45 254	13 361	9 226	10 672	5 664	381	841	320	3 317	62	111	1 300
2	KH mit 1 bis 49 Betten	369	576 781	142 124	191 567	72 470	59 157	11 869	22 012	8 252	50 929	1 717	5 573	11 111
3	KH mit 50 bis 99 Betten	238	1 418 100	375 862	492 383	175 913	127 856	20 852	54 320	20 901	111 594	5 496	6 830	26 093
4	KH mit 100 bis 149 Betten	253	2 790 143	774 611	989 546	325 129	272 017	26 780	96 177	41 336	182 984	9 105	16 833	55 625
5	KH mit 150 bis 199 Betten	173	2 822 008	877 084	946 237	316 561	289 932	20 736	88 578	39 716	175 077	11 138	18 224	38 724
6	KH mit 200 bis 299 Betten	260	6 374 582	2 019 874	2 107 099	675 149	693 287	37 379	175 804	89 633	397 097	25 196	42 807	111 257
7	KH mit 300 bis 399 Betten	191	6 503 237	2 034 276	2 159 147	709 777	695 984	32 339	187 971	99 488	395 286	36 237	36 617	116 116
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	6 365 078	2 068 390	2 081 072	732 962	662 030	27 989	178 612	85 207	371 564	31 683	28 277	97 293
9	KH mit 500 bis 599 Betten	98	6 027 356	1 999 421	1 920 152	691 394	660 504	36 650	158 883	89 316	340 297	25 968	26 625	78 145
10	KH mit 600 bis 799 Betten	79	6 280 577	2 062 122	1 992 149	748 254	660 475	32 400	182 757	94 101	353 694	30 833	35 467	88 324
11	KH mit 800 und mehr Betten	95	19 284 484	6 169 772	4 862 450	3 526 894	1 773 774	121 932	467 042	361 425	1 340 613	112 350	172 596	375 635
	nach der Trägerschaft													
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	577	32 521 483	10 110 189	9 452 592	5 051 844	3 130 316	215 304	939 611	566 690	2 121 884	185 270	240 978	506 805
13	- in privatrechtlicher Form.....	347	15 552 102	5 056 042	5 003 491	1 830 555	1 686 391	89 221	440 404	226 311	901 601	89 499	91 022	137 565
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	230	16 969 381	5 054 147	4 449 101	3 221 289	1 443 925	126 083	499 207	340 380	1 220 283	95 771	149 956	369 240
15	- rechtlich unselbstständig.....	95	4 451 143	1 245 596	1 341 917	747 669	383 262	33 497	150 377	80 260	281 370	29 482	30 593	127 118
16	- rechtlich selbstständig.....	135	12 518 239	3 808 551	3 107 184	2 473 619	1 060 663	92 585	348 830	260 120	938 913	66 289	119 363	242 122
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	679	17 545 919	5 528 517	5 690 354	1 970 605	1 852 644	96 710	515 822	269 292	1 079 042	70 198	99 223	373 511
18	Private Krankenhäuser.....	700	8 420 200	2 898 192	2 608 081	962 727	917 721	57 294	157 563	93 714	521 526	34 318	49 759	119 306
	davon:													
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 619	54 869 462	17 809 609	16 119 591	7 444 907	5 736 948	328 481	1 487 009	869 846	3 519 000	272 046	372 066	909 957
	nach der Bettenzahl													
20	KH bis 49 Betten	297	432 554	105 225	141 959	47 179	51 810	9 622	15 395	6 898	41 157	1 053	4 674	7 582
21	KH mit 50 bis 99 Betten	191	1 199 291	324 208	414 420	142 383	118 265	16 822	42 838	17 617	96 292	4 725	5 302	16 418
22	KH mit 100 bis 149 Betten	208	2 380 444	691 008	818 963	264 960	251 942	20 832	83 030	33 863	155 677	7 900	13 835	38 433
23	KH mit 150 bis 199 Betten	148	2 488 710	805 351	799 517	263 467	277 011	16 095	75 465	33 920	156 824	9 970	16 291	34 798
24	KH mit 200 bis 299 Betten	228	5 732 393	1 893 092	1 800 271	576 841	665 537	32 959	159 287	79 995	364 862	21 345	39 973	98 230
25	KH mit 300 bis 399 Betten	162	5 701 671	1 875 170	1 797 083	586 007	658 655	25 155	162 210	86 566	355 417	32 063	33 364	89 983
26	KH mit 400 bis 499 Betten	121	5 774 476	1 961 149	1 787 641	654 776	636 484	21 017	157 886	75 826	337 182	28 167	25 304	89 044
27	KH mit 500 bis 599 Betten	94	5 854 238	1 971 023	1 832 390	668 769	653 302	33 797	150 596	85 514	331 028	25 018	25 906	76 895
28	KH mit 600 bis 799 Betten	76	6 107 536	2 028 683	1 910 585	723 683	653 111	31 195	177 362	90 531	344 466	29 754	34 911	83 254
29	KH mit 800 bis 999 Betten	34	3 779 067	1 271 258	1 098 625	533 371	391 478	15 455	79 978	57 889	228 689	24 122	31 666	46 536
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	60	15 419 082	4 883 442	3 718 137	2 983 472	1 379 352	105 533	382 962	301 228	1 107 405	87 930	140 839	328 783
	nach der Zulassung													
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	10 726 404	3 359 456	2 210 149	2 440 256	888 733	76 444	241 335	227 508	847 383	63 860	124 340	246 941
32	Plankrankenhäuser.....	1 351	43 479 228	14 277 638	13 701 009	4 920 606	4 778 864	237 635	1 219 013	631 440	2 612 874	205 531	243 964	650 654
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	65	469 391	117 976	157 474	67 207	42 232	9 470	18 484	8 537	37 187	2 153	869	7 803
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	168	194 438	54 540	50 959	16 838	27 119	4 932	8 177	2 361	21 557	503	2 894	4 558

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2015

3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Personalkosten ¹											nicht zu-rechenbare Personal-kosten
			Ins-gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-dienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal	
			in 1 000 EUR											
		Anzahl												
nach der Trägerschaft														
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	483	30 449 616	9 718 352	8 462 063	4 756 004	3 040 489	196 010	876 995	530 181	2 014 879	174 021	231 325	449 297
36	KH bis 99 Betten	56	283 323	81 417	102 107	32 743	28 177	3 188	8 496	4 730	16 498	826	1 568	3 573
37	KH mit 100 bis 199 Betten	99	1 396 269	419 259	462 152	146 116	164 390	10 034	56 965	22 166	85 115	6 034	10 602	13 437
38	KH mit 200 bis 499 Betten	173	6 232 625	2 036 728	1 975 955	682 714	707 112	29 190	199 659	90 773	393 350	33 338	31 785	52 022
39	KH mit 500 und mehr Betten	155	22 537 399	7 180 948	5 921 849	3 894 431	2 140 810	153 599	611 875	412 512	1 519 916	133 823	187 371	380 266
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	567	16 717 345	5 363 509	5 305 436	1 856 322	1 811 052	87 145	487 225	258 043	1 032 007	66 235	95 198	355 173
41	KH bis 99 Betten	79	473 662	112 827	173 033	64 239	41 179	6 325	20 090	6 887	37 305	3 298	2 696	5 781
42	KH mit 100 bis 199 Betten	160	2 207 748	664 185	753 258	243 605	228 442	14 962	70 253	31 317	142 813	6 722	15 230	36 963
43	KH mit 200 bis 499 Betten	252	8 410 351	2 756 059	2 631 187	873 621	946 224	39 464	242 089	127 982	511 106	35 406	50 314	196 899
44	KH mit 500 und mehr Betten	76	5 625 584	1 830 438	1 747 959	674 856	595 207	26 393	154 793	91 857	340 783	20 810	26 958	115 530
45	- Private Krankenhäuser.....	569	7 702 501	2 727 749	2 352 092	832 581	885 407	45 326	122 789	81 622	472 114	31 791	45 543	105 487
46	KH bis 99 Betten	353	874 860	235 189	281 240	92 579	100 719	16 931	29 647	12 898	83 646	1 653	5 712	14 646
47	KH mit 100 bis 199 Betten	97	1 265 136	412 916	403 071	138 705	136 122	11 931	31 278	14 300	84 573	5 115	4 294	22 832
48	KH mit 200 bis 499 Betten	86	2 565 564	936 624	777 852	261 289	307 340	10 477	37 635	23 632	153 006	12 830	16 543	28 336
49	KH mit 500 und mehr Betten	33	2 996 941	1 143 020	889 929	340 008	341 226	5 987	24 230	30 793	150 889	12 192	18 994	39 673
nach der Förderung														
50	Geförderte Krankenhäuser	1 218	49 114 340	15 940 917	14 334 411	6 757 652	5 100 070	283 076	1 332 922	790 049	3 143 156	241 087	333 176	857 824
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	168	5 091 292	1 696 177	1 576 746	603 210	567 527	31 002	127 426	68 899	317 101	28 304	35 128	39 772
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	233	663 830	172 516	208 434	84 045	69 351	14 403	26 661	10 898	58 743	2 655	3 762	12 361
nach der Zahl der Fachabteilungen³														
53	KH mit 1 Fachabteilung	378	1 700 037	432 113	598 217	240 887	145 352	24 320	61 838	26 175	130 747	5 525	9 702	25 160
54	KH mit 2 Fachabteilungen	145	1 231 257	377 062	408 824	144 388	118 344	11 211	35 109	16 019	89 980	3 943	4 165	22 213
55	KH mit 3 Fachabteilungen	130	1 869 971	598 831	605 011	221 492	202 388	15 584	45 754	23 657	116 970	7 390	10 563	22 330
56	KH mit 4 Fachabteilungen	125	2 262 243	701 619	727 978	253 705	252 118	17 388	75 682	33 114	139 837	11 029	12 477	37 296
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	268	6 156 633	1 981 639	1 974 671	593 907	729 671	26 970	187 270	89 903	391 853	31 658	46 182	102 909
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	188	6 023 488	2 011 098	1 902 799	618 131	708 440	31 471	155 240	83 925	368 523	24 568	28 187	91 107
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	112	5 084 413	1 719 609	1 589 275	546 541	577 928	24 001	128 289	69 722	293 735	21 336	29 896	84 080
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	157	10 433 391	3 494 627	3 231 844	1 180 587	1 148 162	44 742	301 379	163 315	625 566	50 288	51 647	141 234
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	116	20 108 028	6 493 011	5 080 971	3 645 269	1 854 545	132 792	496 448	364 017	1 361 789	116 309	179 248	383 629
nach dem Anteil der Belegbetten														
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	99	163 330	12 523	63 486	5 256	34 566	6 024	8 709	3 180	22 409	2 365	1 481	3 330

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2015

3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Personalkosten ¹											nicht zu-rechenbare Personal-kosten
			Ins-gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-dienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal	
			in 1 000 EUR											
Anzahl														
63	- Sonstige Krankenhäuser	337	3 618 140	727 288	1 631 437	540 268	163 733	40 826	125 987	59 850	203 452	17 740	17 893	89 665
	davon:													
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	274	3 572 886	713 927	1 622 211	529 597	158 069	40 445	125 146	59 530	200 135	17 678	17 783	88 366
64	KH bis 99 Betten	119	363 036	88 553	127 571	58 822	16 938	6 277	18 099	4 638	25 074	1 436	2 427	13 203
66	KH mit 100 bis 199 Betten	70	742 998	155 336	317 302	113 263	32 996	10 589	26 260	13 269	45 560	2 372	4 932	21 119
67	KH mit 200 bis 499 Betten	77	2 034 358	393 129	962 323	300 265	90 625	18 576	63 003	31 941	106 486	11 542	9 059	47 409
68	KH mit 500 und mehr Betten	8	432 494	76 909	215 015	57 247	17 510	5 004	17 784	9 681	23 016	2 328	1 366	6 635
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	63	45 254	13 361	9 226	10 672	5 664	381	841	320	3 317	62	111	1 300
	nachrichtlich:													
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2015

3.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Personalkosten ¹											nicht-zurechenbare Personalkosten
			Ins-gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungs-dienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal	
			in 1 000 EUR											
	Anzahl													
Krankenhäuser insgesamt														
1	Deutschland.....	1 956	58 487 602	18 536 897	17 751 028	7 985 175	5 900 681	369 308	1 612 996	929 696	3 722 452	289 786	389 960	999 622
2	Baden-Württemberg	268	7 516 620	2 279 103	2 199 907	1 085 098	745 564	79 766	285 434	155 273	508 536	40 032	69 174	68 735
3	Bayern	360	9 144 497	2 767 377	2 791 616	1 284 739	927 792	62 264	340 978	163 014	579 916	39 739	63 186	123 876
4	Berlin	81	2 582 733	883 422	723 647	361 585	278 411	7 524	46 136	30 503	168 677	16 634	14 118	52 076
5	Brandenburg	56	1 348 845	468 861	457 417	151 407	137 961	4 858	22 079	11 878	72 146	5 389	6 563	10 287
6	Bremen	14	594 686	197 332	203 255	74 509	70 291	3 790	9 821	4 287	23 077	3 052	1 237	4 035
7	Hamburg	54	1 703 329	587 987	500 955	229 069	193 749	2 605	11 841	13 883	115 225	10 413	15 382	22 220
8	Hessen	162	3 969 826	1 262 497	1 262 349	502 247	419 209	27 694	89 544	59 432	246 115	21 591	35 861	43 288
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	1 167 704	397 135	335 381	182 465	111 542	6 875	19 171	16 056	73 714	4 901	10 853	9 612
10	Niedersachsen	191	5 126 634	1 584 574	1 539 551	758 229	517 878	28 269	156 182	82 609	332 610	25 413	47 132	54 188
11	Nordrhein-Westfalen.....	352	13 892 056	4 407 133	4 184 366	1 778 637	1 316 707	84 136	371 695	236 988	905 545	57 496	38 472	510 882
12	Rheinland-Pfalz	90	2 851 670	865 574	896 281	393 597	287 045	23 210	95 906	47 636	179 673	17 612	20 284	24 851
13	Saarland	22	861 606	259 162	286 560	107 104	87 596	6 215	34 280	15 209	54 866	4 805	1 891	3 918
14	Sachsen.....	78	2 646 222	896 189	852 609	322 370	303 405	3 743	34 081	28 618	155 217	10 516	19 473	20 001
15	Sachsen-Anhalt.....	48	1 641 740	540 058	490 617	250 368	173 376	8 571	23 845	20 035	87 155	5 291	27 730	14 696
16	Schleswig-Holstein.....	97	1 806 323	588 571	538 673	267 082	171 873	10 887	35 197	22 234	122 715	19 440	14 649	15 000
17	Thüringen.....	44	1 633 112	551 923	487 845	236 670	158 283	8 899	36 807	22 042	97 264	7 462	3 957	21 960
nach der Trägerschaft														
- Öffentliche Krankenhäuser														
18	Deutschland.....	577	32 521 483	10 110 189	9 452 592	5 051 844	3 130 316	215 304	939 611	566 690	2 121 884	185 270	240 978	506 805
19	Baden-Württemberg	94	5 557 386	1 691 255	1 588 965	853 906	534 336	56 288	203 708	126 151	374 270	33 123	44 383	51 001
20	Bayern	161	7 028 540	2 144 715	2 153 871	1 026 677	697 997	38 991	259 678	127 644	418 386	30 801	46 568	83 213
21	Berlin	3	1 322 953	425 967	337 384	220 078	135 378	31	32 663	18 037	95 925	11 913	9 993	35 585
22	Brandenburg	22	747 845	267 442	248 519	83 417	76 877	2 640	11 827	6 402	40 094	3 243	2 183	5 202
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	4	433 259	150 447	87 301	97 085	37 938	84	242	1 553	45 316	4 009	5 917	3 365
25	Hessen	52	2 233 678	721 301	713 041	289 976	234 303	14 632	45 533	33 661	126 421	13 152	18 005	23 652
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	515 162	170 898	123 860	100 940	43 618	4 083	9 340	8 093	39 617	2 382	8 739	3 592
27	Niedersachsen	48	2 544 782	771 648	697 134	462 445	240 333	10 432	82 914	44 753	177 958	15 144	24 321	17 700
28	Nordrhein-Westfalen.....	79	5 416 932	1 624 083	1 483 141	852 011	454 408	51 572	146 704	105 063	399 916	28 567	21 054	250 413
29	Rheinland-Pfalz	16	1 287 438	385 439	377 746	221 612	119 387	12 524	41 830	20 228	80 993	9 758	11 456	6 467
30	Saarland	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	1 740 180	565 740	558 365	236 009	196 299	1 212	26 341	20 348	105 188	7 667	14 617	8 393
32	Sachsen-Anhalt.....	12	970 797	302 816	270 108	173 217	97 263	6 749	17 468	15 400	55 959	3 003	24 841	3 975
33	Schleswig-Holstein.....	16	976 756	334 143	267 601	170 659	87 950	2 798	13 605	12 705	66 611	12 170	4 844	3 670
34	Thüringen.....	15	768 309	249 669	210 063	135 010	73 194	4 817	21 253	14 028	46 843	5 010	1 896	6 526

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2015

3.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Personalkosten ¹											nicht-zurechenbare Personalkosten
			Ins-gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungs-dienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal	
			in 1 000 EUR											
		Anzahl												
- Freigemeinnützige Krankenhäuser														
35	Deutschland.....	679	17 545 919	5 528 517	5 690 354	1 970 605	1 852 644	96 710	515 822	269 292	1 079 042	70 198	99 223	373 511
36	Baden-Württemberg	62	1 381 111	409 824	435 348	158 159	152 099	14 210	61 798	22 615	92 029	4 471	20 327	10 231
37	Bayern	48	1 042 364	305 372	326 029	117 665	112 150	7 845	42 104	17 800	72 569	5 021	7 968	27 842
38	Berlin	33	908 770	320 366	282 699	106 045	99 904	4 900	11 361	11 099	54 363	3 779	3 941	10 313
39	Brandenburg	15	235 688	76 724	77 036	25 082	29 498	1 909	3 460	3 213	14 517	982	1 662	1 605
40	Bremen	5	133 219	45 621	36 869	15 761	17 054	257	5 356	965	10 219	470	20	627
41	Hamburg	12	508 207	160 423	158 935	65 759	57 908	1 991	9 089	5 838	31 112	3 423	3 675	10 054
42	Hessen	42	894 356	256 718	308 814	94 679	100 743	7 435	24 256	11 675	63 737	4 674	9 932	11 692
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	180 267	57 838	59 730	22 948	17 950	1 682	3 288	2 706	10 916	888	576	1 743
44	Niedersachsen	71	1 742 268	544 576	562 041	205 461	182 041	9 766	56 428	26 955	103 313	6 770	17 709	27 208
45	Nordrhein-Westfalen.....	235	7 542 266	2 430 556	2 441 096	822 874	757 810	30 068	210 906	120 599	449 684	24 201	15 827	238 645
46	Rheinland-Pfalz	56	1 457 697	448 014	487 746	161 406	158 549	8 574	49 198	25 413	86 938	7 578	8 024	16 256
47	Saarland	12	286 344	86 626	99 077	31 949	31 253	427	10 954	5 211	15 399	1 872	756	2 821
48	Sachsen.....	16	281 601	95 138	92 249	27 005	37 200	1 179	3 932	2 867	15 173	1 034	3 030	2 794
49	Sachsen-Anhalt.....	18	334 411	110 340	115 760	40 293	34 127	1 570	2 848	3 047	18 822	1 209	2 533	3 862
50	Schleswig-Holstein.....	31	324 356	95 147	108 956	40 320	34 182	2 579	10 143	4 395	19 970	3 103	2 525	3 037
51	Thüringen.....	11	292 995	85 233	97 969	35 199	30 176	2 319	10 701	4 893	20 281	723	719	4 781
- Private Krankenhäuser														
52	Deutschland.....	700	8 420 200	2 898 192	2 608 081	962 727	917 721	57 294	157 563	93 714	521 526	34 318	49 759	119 306
53	Baden-Württemberg	112	578 123	178 024	175 594	73 033	59 129	9 269	19 928	6 506	42 236	2 438	4 464	7 503
54	Bayern	151	1 073 593	317 291	311 715	140 397	117 645	15 428	39 195	17 570	88 962	3 918	8 650	12 820
55	Berlin	45	351 010	137 088	103 564	35 462	43 129	2 593	2 112	1 368	18 389	942	184	6 178
56	Brandenburg	19	365 311	124 695	131 862	42 909	31 585	310	6 792	2 263	17 534	1 163	2 718	3 480
57	Bremen	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	38	761 863	277 117	254 718	66 225	97 902	531	2 510	6 492	38 797	2 981	5 790	8 801
59	Hessen	68	841 792	284 478	240 493	117 592	84 164	5 627	19 755	14 095	55 957	3 765	7 924	7 943
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	472 274	168 398	151 790	58 576	49 974	1 110	6 543	5 256	23 180	1 631	1 538	4 277
61	Niedersachsen	72	839 583	268 350	280 376	90 323	95 503	8 071	16 840	10 900	51 339	3 499	5 102	9 280
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	932 858	352 493	260 129	103 751	104 489	2 496	14 085	11 326	55 945	4 728	1 592	21 824
63	Rheinland-Pfalz	18	106 535	32 122	30 789	10 580	9 109	2 112	4 878	1 995	11 743	276	804	2 128
64	Saarland	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	624 441	235 311	201 996	59 355	69 906	1 352	3 809	5 403	34 856	1 814	1 826	8 814
66	Sachsen-Anhalt.....	18	336 533	126 902	104 749	36 858	41 986	252	3 529	1 589	12 374	1 079	356	6 859
67	Schleswig-Holstein.....	50	505 211	159 281	162 115	56 104	49 742	5 510	11 449	5 134	36 135	4 168	7 279	8 294
68	Thüringen.....	18	571 809	217 021	179 813	66 462	54 912	1 763	4 853	3 121	30 140	1 729	1 341	10 653

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2015

3.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Personalkosten ¹											nicht-zurechenbare Personalkosten	
			Ins-gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungs-dienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal		
			in 1 000 EUR												
	Anzahl														
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²															
69	Deutschland.....	1 619	54 869 462	17 809 609	16 119 591	7 444 907	5 736 948	328 481	1 487 009	869 846	3 519 000	272 046	372 066	909 957	
70	Baden-Württemberg	202	7 038 173	2 184 288	1 984 847	1 023 569	721 971	72 610	262 337	146 442	474 151	38 329	67 132	62 498	
71	Bayern	298	8 472 505	2 627 553	2 497 159	1 173 044	900 644	52 893	314 305	151 139	546 022	36 714	59 331	113 701	
72	Berlin	71	2 530 477	868 707	701 702	354 298	275 249	7 454	45 070	30 332	166 274	16 238	13 949	51 204	
73	Brandenburg	51	1 269 677	451 347	418 370	138 519	135 167	4 576	20 779	11 788	69 050	5 182	6 391	8 508	
74	Bremen	12	588 239	195 048	200 847	73 821	70 092	3 790	9 429	4 038	22 995	3 052	1 237	3 889	
75	Hamburg	49	1 700 874	587 209	500 698	228 305	193 601	2 601	11 841	13 773	114 839	10 413	15 382	22 212	
76	Hessen	140	3 695 779	1 210 536	1 134 566	458 556	408 897	26 098	83 225	54 048	227 455	18 701	34 877	38 820	
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	1 147 515	392 813	327 045	179 173	110 407	6 145	18 404	15 769	72 524	4 881	10 853	9 502	
78	Niedersachsen	163	4 759 235	1 513 030	1 367 629	703 131	501 939	23 689	140 980	75 022	313 290	23 659	45 564	51 302	
79	Nordrhein-Westfalen.....	292	12 900 692	4 219 545	3 738 548	1 646 409	1 269 825	73 889	339 553	220 959	849 433	53 092	33 433	456 006	
80	Rheinland-Pfalz	73	2 670 731	825 925	816 245	366 187	280 002	20 288	89 263	44 975	169 011	16 816	19 010	23 010	
81	Saarland	20	851 046	257 154	281 706	105 564	86 898	6 211	33 795	15 124	54 060	4 762	1 891	3 881	
82	Sachsen.....	70	2 520 674	870 547	792 538	302 737	297 490	2 927	30 972	26 687	149 287	9 919	18 777	18 793	
83	Sachsen-Anhalt.....	40	1 551 664	521 143	447 611	235 956	169 467	8 279	22 076	18 548	82 837	4 829	26 744	14 176	
84	Schleswig-Holstein.....	65	1 631 789	550 547	463 755	234 490	161 679	9 159	30 586	20 340	115 349	18 458	14 039	13 387	
85	Thüringen.....	40	1 540 392	534 218	446 327	221 148	153 620	7 872	34 394	20 863	92 423	7 001	3 458	19 068	
nach der Zulassung darunter: Plankrankenhäuser															
86	Deutschland.....	1 351	43 479 228	14 277 638	13 701 009	4 920 606	4 778 864	237 635	1 219 013	631 440	2 612 874	205 531	243 964	650 654	
87	Baden-Württemberg	151	5 294 640	1 667 665	1 593 733	629 413	587 578	47 170	214 776	92 806	338 202	28 922	41 258	53 117	
88	Bayern	236	6 646 152	2 048 106	2 106 737	761 174	726 416	37 315	269 936	113 301	421 232	30 403	49 857	81 675	
89	Berlin	40	1 786 258	628 942	551 320	207 011	205 057	6 695	28 480	18 805	107 548	9 925	4 367	18 110	
90	Brandenburg	48	1 249 448	446 334	407 173	137 042	134 436	4 576	20 161	11 621	68 273	5 177	6 391	8 264	
91	Bremen	12	588 239	195 048	200 847	73 821	70 092	3 790	9 429	4 038	22 995	3 052	1 237	3 889	
92	Hamburg	27	1 254 162	433 318	408 385	130 983	153 880	2 186	11 556	12 078	68 092	6 404	9 338	17 942	
93	Hessen	105	2 996 711	975 751	934 087	352 727	336 648	22 098	70 502	41 648	184 486	15 910	26 792	36 062	
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	757 408	267 271	235 750	89 575	81 496	3 976	15 065	10 274	41 911	2 664	2 376	7 051	
95	Niedersachsen	157	3 895 752	1 279 472	1 213 509	434 190	448 041	23 041	106 747	55 438	241 294	19 098	34 097	40 826	
96	Nordrhein-Westfalen.....	278	10 713 033	3 559 786	3 357 435	1 184 253	1 120 443	42 334	285 540	165 870	635 338	37 966	22 618	301 450	
97	Rheinland-Pfalz	61	2 141 089	666 117	702 917	234 077	234 248	16 517	75 121	36 226	130 547	11 714	12 904	20 702	
98	Saarland	19	597 749	179 338	213 079	70 427	57 656	4 399	19 908	8 928	34 610	3 977	1 545	3 881	
99	Sachsen.....	66	2 031 225	719 257	667 538	212 665	241 278	2 563	21 334	19 823	110 361	9 694	11 536	15 176	
100	Sachsen-Anhalt.....	38	1 146 106	394 108	362 504	139 380	133 588	6 070	16 355	12 655	59 200	3 696	5 730	12 821	
101	Schleswig-Holstein.....	51	1 155 615	381 351	370 021	127 888	116 141	8 366	29 617	13 561	73 123	11 450	11 545	12 554	
102	Thüringen.....	33	1 225 641	435 775	375 974	135 980	131 869	6 539	24 487	14 368	75 663	5 479	2 371	17 134	

¹ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

² Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Sachkosten ¹										
			Ins-gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei-mittel	Blut, Blut-konserven und Blut-plasma	Verband-, Heil- und Hilfs-mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs-materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor-bedarf	Im-plantate	Trans-plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
	Krankenhäuser insgesamt.....	1 956	36 207 001	2 192 392	17 741 485	3 994 575	851 364	282 069	2 135 437	1 974 569	1 072 645	2 993 057	58 258
	nach der Bettenzahl												
1	KH mit 0 Betten ²	63	17 195	3 549	2 270	446	-	37	106	3	121	26	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten	369	419 772	48 244	150 774	21 317	1 485	5 266	20 009	22 515	3 381	32 595	248
3	KH mit 50 bis 99 Betten	238	914 510	78 389	400 542	52 894	14 025	8 775	40 245	49 805	12 168	93 813	444
4	KH mit 100 bis 149 Betten	253	1 607 147	123 532	688 010	110 358	18 329	13 208	64 993	81 585	23 038	138 620	1 234
5	KH mit 150 bis 199 Betten	173	1 676 180	127 722	730 700	98 072	22 604	13 657	81 808	102 766	25 850	154 485	805
6	KH mit 200 bis 299 Betten	260	3 778 822	263 941	1 760 819	247 167	56 357	32 462	195 909	254 683	66 058	357 642	4 097
7	KH mit 300 bis 399 Betten	191	3 788 411	257 018	1 743 565	316 743	58 206	30 522	214 311	225 009	62 508	312 830	2 291
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	3 869 623	214 440	1 941 670	362 698	79 352	32 238	234 301	244 066	78 549	340 092	708
9	KH mit 500 bis 599 Betten	98	3 633 700	246 730	1 730 986	366 545	69 472	29 062	232 146	216 573	74 497	278 194	2 680
10	KH mit 600 bis 799 Betten	79	3 649 484	201 499	1 781 355	451 737	81 604	30 898	222 924	225 843	79 430	271 889	2 479
11	KH mit 800 und mehr Betten	95	12 852 157	627 329	6 810 794	1 966 598	449 931	85 943	828 686	551 721	647 043	1 012 870	43 273
	nach der Trägerschaft												
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	577	20 133 053	1 173 660	10 121 917	2 576 504	563 722	149 560	1 226 462	974 252	788 535	1 548 601	43 696
13	- in privatrechtlicher Form.....	347	9 586 520	604 423	4 514 170	987 562	196 573	80 881	589 039	520 567	222 820	712 828	4 001
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	230	10 546 533	569 237	5 607 747	1 588 942	367 149	68 679	637 423	453 685	565 715	835 774	39 696
15	- rechtlich unselbstständig.....	95	2 532 802	124 436	1 227 780	294 986	101 039	15 641	150 696	96 650	91 753	179 398	5 397
16	- rechtlich selbstständig.....	135	8 013 732	444 801	4 379 968	1 293 956	266 111	53 038	486 727	357 036	473 962	656 376	34 299
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	679	10 379 674	666 275	4 940 556	954 828	189 137	84 903	588 320	674 890	197 454	863 576	5 242
18	Private Krankenhäuser.....	700	5 694 273	352 456	2 679 012	463 244	98 505	47 606	320 655	325 427	86 657	580 880	9 320
	davon:												
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 619	34 962 285	2 026 342	17 537 837	3 933 729	849 420	278 730	2 120 283	1 974 200	1 060 207	2 993 012	58 258
	nach der Bettenzahl												
20	KH bis 49 Betten	297	361 740	40 086	144 215	19 850	1 473	5 062	19 713	22 514	3 070	32 595	248
21	KH mit 50 bis 99 Betten	191	830 363	64 633	391 588	50 001	14 025	8 603	39 841	49 792	11 475	93 813	444
22	KH mit 100 bis 149 Betten	208	1 461 638	99 713	667 455	104 760	18 242	12 798	63 519	81 517	22 078	138 620	1 234
23	KH mit 150 bis 199 Betten	148	1 565 289	110 007	713 039	93 400	22 519	13 400	80 308	102 697	24 726	154 483	805
24	KH mit 200 bis 299 Betten	228	3 565 273	235 565	1 721 876	237 190	55 427	31 872	193 643	254 603	63 844	357 625	4 097
25	KH mit 300 bis 399 Betten	162	3 515 014	225 952	1 702 847	305 379	57 621	29 869	211 578	224 943	59 827	312 830	2 291
26	KH mit 400 bis 499 Betten	121	3 676 932	189 288	1 902 692	347 883	79 306	31 690	230 860	244 055	76 137	340 092	708
27	KH mit 500 bis 599 Betten	94	3 580 330	241 718	1 720 631	363 935	69 323	28 890	231 440	216 559	73 813	278 194	2 680
28	KH mit 600 bis 799 Betten	76	3 593 804	195 144	1 768 385	446 288	81 578	30 690	221 408	225 837	78 827	271 889	2 479
29	KH mit 800 bis 999 Betten	34	2 460 552	149 508	1 211 308	320 173	59 097	20 223	173 613	121 023	88 014	181 223	3 473
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	60	10 351 351	474 729	5 593 800	1 644 870	390 809	65 632	654 361	430 659	558 395	831 648	39 800
	nach der Zulassung												
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	7 708 284	368 973	4 383 102	1 314 760	320 865	44 743	476 192	300 273	494 721	650 169	40 126
32	Plankrankenhäuser.....	1 351	26 765 515	1 620 778	12 952 559	2 590 609	525 300	227 015	1 613 956	1 652 504	560 512	2 310 056	17 253
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	65	280 662	18 879	108 125	19 982	2 352	3 883	21 304	11 098	3 154	17 839	712
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	168	207 824	17 712	94 052	8 378	904	3 089	8 831	10 325	1 819	14 947	168

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Sachkosten ¹										
			Ins-gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei-mittel	Blut, Blut-konserven und Blut-plasma	Verband-, Heil- und Hilfs-mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchsmaterialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor-bedarf	Im-plantate	Trans-plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
nach der Trägerschaft													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	483	19 454 956	1 090 695	10 000 973	2 541 513	562 224	147 817	1 217 128	974 060	780 362	1 548 584	43 696
36	KH bis 99 Betten	56	195 423	21 334	81 909	11 402	1 473	1 263	7 305	11 568	4 332	14 320	30
37	KH mit 100 bis 199 Betten	99	851 561	70 782	378 187	48 580	11 330	7 966	36 861	54 256	15 627	77 971	366
38	KH mit 200 bis 499 Betten	173	3 787 721	244 639	1 880 226	308 511	66 529	35 644	228 057	247 910	83 332	339 841	1 270
39	KH mit 500 und mehr Betten	155	14 620 251	753 940	7 660 652	2 173 020	482 892	102 944	944 905	660 325	677 070	1 116 452	42 030
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	567	10 118 667	626 148	4 899 404	943 273	189 003	84 232	585 603	674 795	195 140	863 576	5 242
41	KH bis 99 Betten	79	264 928	24 754	112 888	19 525	8 155	2 287	13 950	12 808	4 419	22 713	199
42	KH mit 100 bis 199 Betten	160	1 343 149	91 755	606 338	94 285	17 595	11 112	65 692	79 335	21 549	123 888	433
43	KH mit 200 bis 499 Betten	252	5 103 033	301 310	2 471 104	435 398	94 414	42 934	297 792	363 819	94 973	435 240	2 461
44	KH mit 500 und mehr Betten	76	3 407 557	208 329	1 709 074	394 064	68 840	27 899	208 169	218 833	74 199	281 735	2 150
45	- Private Krankenhäuser.....	569	5 388 662	309 499	2 637 459	448 944	98 193	46 680	317 553	325 346	84 704	580 852	9 320
46	KH bis 99 Betten	353	731 752	58 630	341 006	38 923	5 870	10 115	38 299	47 929	5 794	89 375	462
47	KH mit 100 bis 199 Betten	97	832 217	47 183	395 969	55 296	11 836	7 121	41 274	50 624	9 628	91 244	1 241
48	KH mit 200 bis 499 Betten	86	1 866 465	104 856	976 085	146 543	31 412	14 852	110 232	111 872	21 503	235 467	3 365
49	KH mit 500 und mehr Betten	33	1 958 228	98 830	924 399	208 182	49 075	14 593	127 748	114 921	47 780	164 766	4 252
nach der Förderung													
50	Geförderte Krankenhäuser	1 218	30 899 170	1 788 043	15 502 276	3 577 206	771 284	243 823	1 857 183	1 735 253	988 111	2 606 068	52 785
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	168	3 574 629	201 708	1 833 384	328 164	74 881	27 935	232 965	217 524	67 123	354 157	4 593
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	233	488 486	36 591	202 176	28 360	3 256	6 972	30 135	21 423	4 973	32 786	879
nach der Zahl der Fachabteilungen³													
53	KH mit 1 Fachabteilung	378	1 090 786	76 722	494 417	86 797	9 096	13 923	54 574	56 677	13 350	126 933	898
54	KH mit 2 Fachabteilungen	145	955 493	71 506	448 081	63 138	16 697	7 207	39 906	53 086	13 943	122 704	476
55	KH mit 3 Fachabteilungen	130	1 383 340	89 336	718 810	85 493	23 456	10 931	81 077	90 293	20 115	179 905	1 914
56	KH mit 4 Fachabteilungen	125	1 458 640	82 196	739 443	94 433	29 084	12 421	85 867	97 589	28 455	157 759	219
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	268	3 727 966	247 333	1 751 578	271 471	57 620	31 494	199 807	254 613	65 145	317 911	2 011
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	188	3 639 894	269 364	1 673 284	277 083	57 401	33 598	206 202	238 430	68 640	307 178	3 695
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	112	2 985 449	169 331	1 439 366	282 389	49 591	25 665	184 698	197 742	61 678	215 172	540
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	157	6 333 562	358 307	3 176 407	731 374	135 398	52 094	395 789	403 664	139 979	509 346	6 356
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	116	13 387 155	662 244	7 096 450	2 041 551	471 078	91 397	872 363	582 107	648 903	1 056 105	42 150
nach dem Anteil der Belegbetten													
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	99	158 834	12 075	68 457	6 477	774	2 679	7 479	17 516	1 002	21 802	174

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Sachkosten ¹										
			Ins-gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei-mittel	Blut, Blut-konserven und Blut-plasma	Verband-, Heil- und Hilfs-mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchsmaterialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor-bedarf	Im-plantate	Trans-plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
63	- Sonstige Krankenhäuser	337	1 244 716	166 050	203 648	60 846	1 944	3 340	15 154	369	12 439	45	-
	davon:												
64	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	274	1 227 521	162 501	201 378	60 400	1 944	3 302	15 049	366	12 317	19	-
65	KH bis 99 Betten	119	142 179	21 914	15 513	4 361	12	376	701	14	1 004	-	-
66	KH mit 100 bis 199 Betten	70	256 400	41 534	38 216	10 270	172	667	2 975	136	2 085	1	-
67	KH mit 200 bis 499 Betten	77	679 637	84 593	118 639	36 156	1 561	1 792	8 439	157	7 306	17	-
68	KH mit 500 und mehr Betten	8	149 305	14 460	29 010	9 614	199	468	2 933	58	1 922	-	-
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	63	17 195	3 549	2 270	446	-	37	106	3	121	26	-
70	nachrichtlich: Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.

In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten ¹											nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brennstoffe	Wirtschaftsbedarf	Verwaltungsbedarf	Zentraler Verwaltungsdienst	Zentraler Gemeinwirtschaftsdienst	Pflegesatzfähige Instandhaltung	Sonstige Abgaben	Versicherungen	Wiederbeschaffte Güter	Sonstige Sachkosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen	
												nichtärztl. Personal	Ärzte/Ärztinnen	("outsourcing")	
in 1 000 EUR															
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 113 078	3 427 627	2 462 705	903 899	366 938	3 514 569	250 781	718 993	50 083	2 464 450	829 366	599 087	3 115 019	
	nach der Bettenzahl														
1	KH mit 0 Betten ²	1 308	2 017	2 299	1 254	694	985	243	285	208	2 084	2 380	702	570	
2	KH mit 1 bis 49 Betten	22 150	41 924	42 266	14 801	3 798	25 939	6 417	8 657	2 392	52 409	14 718	27 632	27 386	
3	KH mit 50 bis 99 Betten	49 565	78 123	81 461	30 956	11 536	76 165	8 363	18 142	1 908	79 361	34 084	35 158	61 776	
4	KH mit 100 bis 149 Betten	98 225	148 589	138 562	71 635	22 685	143 019	12 091	36 962	3 675	120 163	55 274	59 123	124 989	
5	KH mit 150 bis 199 Betten	99 422	159 372	123 722	57 703	31 107	145 923	12 352	43 018	2 896	142 244	65 736	49 737	151 854	
6	KH mit 200 bis 299 Betten	222 588	376 305	274 202	127 665	52 728	334 442	25 629	95 120	5 133	240 249	95 500	89 045	342 405	
7	KH mit 300 bis 399 Betten	223 765	401 732	263 049	109 331	43 965	368 487	28 927	92 438	5 477	250 658	88 073	86 741	345 191	
8	KH mit 400 bis 499 Betten	211 243	376 573	266 545	99 240	46 623	360 419	25 908	89 181	3 148	234 634	84 125	101 039	382 903	
9	KH mit 500 bis 599 Betten	200 236	343 845	239 247	139 050	41 655	357 046	25 885	83 874	2 662	222 486	93 658	51 038	285 704	
10	KH mit 600 bis 799 Betten	210 468	364 995	229 810	114 071	45 059	367 029	27 303	76 570	5 513	225 811	61 891	42 840	333 034	
11	KH mit 800 und mehr Betten	774 108	1 134 153	801 542	138 194	67 088	1 335 115	77 664	174 748	17 072	894 350	233 929	56 032	1 059 207	
	nach der Trägerschaft														
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	1 226 196	1 897 873	1 313 828	372 029	206 364	2 069 532	129 766	327 209	22 889	1 271 791	451 283	246 839	1 802 096	
13	- in privatrechtlicher Form.....	566 045	973 422	678 736	277 387	162 420	923 336	64 345	188 881	11 919	621 436	247 509	191 372	1 014 730	
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	660 151	924 450	635 093	94 642	43 944	1 146 196	65 421	138 328	10 971	650 354	203 773	55 467	787 366	
15	- rechtlich unselbstständig.....	158 957	232 641	160 341	52 848	17 339	306 058	17 799	33 298	2 665	198 640	66 611	22 930	238 809	
16	- rechtlich selbstständig.....	501 193	691 810	474 751	41 794	26 605	840 138	47 622	105 030	8 306	451 714	137 162	32 537	548 557	
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	580 113	1 012 175	731 152	319 479	120 162	989 291	76 599	280 894	16 175	646 804	208 846	173 052	788 791	
18	Private Krankenhäuser.....	306 769	517 580	417 725	212 391	40 413	455 747	44 417	110 890	11 019	545 855	169 237	179 196	524 131	
	davon:														
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	2 004 048	3 237 744	2 352 349	809 581	338 841	3 346 565	237 880	700 620	43 602	2 326 876	778 575	589 116	3 014 378	
	nach der Bettenzahl														
20	KH bis 49 Betten	17 798	30 645	35 922	9 457	3 292	21 849	5 577	7 738	1 935	43 227	9 792	25 177	24 362	
21	KH mit 50 bis 99 Betten	42 904	68 862	70 380	22 792	10 694	66 538	7 651	16 723	1 575	66 024	31 609	33 894	56 504	
22	KH mit 100 bis 149 Betten	85 589	131 849	123 373	57 673	21 564	123 470	10 334	34 239	2 465	103 914	52 435	57 901	116 252	
23	KH mit 150 bis 199 Betten	89 035	139 466	112 591	51 765	29 760	132 130	10 674	41 417	2 612	132 793	59 856	48 991	142 137	
24	KH mit 200 bis 299 Betten	202 072	348 564	255 683	106 087	46 563	311 497	23 100	91 940	3 254	219 073	84 914	88 436	319 617	
25	KH mit 300 bis 399 Betten	200 908	356 320	240 748	92 582	29 232	331 405	26 859	88 695	4 432	215 033	75 449	86 288	315 696	
26	KH mit 400 bis 499 Betten	193 447	340 067	252 831	90 781	45 825	329 978	24 239	86 911	2 589	218 285	82 378	99 140	375 971	
27	KH mit 500 bis 599 Betten	195 112	338 015	235 483	130 335	41 655	346 695	25 411	83 103	2 639	219 532	87 214	50 801	283 955	
28	KH mit 600 bis 799 Betten	205 125	355 928	225 860	113 589	43 168	358 129	26 893	75 956	5 029	220 599	61 736	42 840	325 735	
29	KH mit 800 bis 999 Betten	139 172	209 723	161 061	68 598	34 425	227 279	14 108	43 708	3 878	197 784	45 627	16 749	213 007	
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	632 887	918 304	638 419	65 922	32 662	1 097 597	63 035	130 191	13 194	690 612	187 565	38 898	841 142	
	nach der Zulassung														
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	463 145	604 856	434 093	21 371	12 658	796 914	45 575	76 415	6 660	494 524	122 355	18 846	669 426	
32	Plankrankenhäuser.....	1 516 789	2 589 440	1 869 979	780 065	324 861	2 515 404	184 052	615 116	35 519	1 760 952	640 993	538 005	2 313 304	
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	15 914	29 718	28 757	5 390	160	24 353	4 363	5 517	757	38 730	7 003	14 510	13 317	
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	8 200	13 729	19 521	2 755	1 162	9 894	3 889	3 572	666	32 671	8 223	17 755	18 331	

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten ¹											nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brennstoffe	Wirtschaftsbedarf	Verwaltungsbedarf	Zentraler Verwaltungsdienst	Zentraler Gemein-schafts-dienst	Pfle-gesatzfähige Instand-haltung	Sonstige Abgaben	Versiche-rungen	Wieder-beschaffte Gebrauchs-güter	Son-stige Sach-kosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")	
												nichtärztl. Personal	Ärzte/Ärztinnen		
in 1 000 EUR															
nach der Trägerschaft															
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	1 169 384	1 787 625	1 263 712	311 200	194 440	1 967 583	123 774	318 976	21 747	1 204 847	432 173	242 759	1 745 280	
36	KH bis 99 Betten	11 164	23 299	12 319	7 912	3 645	18 412	1 413	4 267	80	9 669	9 011	7 321	31 381	
37	KH mit 100 bis 199 Betten	54 678	83 892	59 273	26 465	21 703	76 364	5 216	20 802	1 742	52 459	34 960	33 258	60 328	
38	KH mit 200 bis 499 Betten	219 629	391 108	256 263	77 954	49 306	355 937	24 103	82 016	2 352	204 188	81 073	101 056	394 613	
39	KH mit 500 und mehr Betten	883 913	1 289 326	935 857	198 870	119 787	1 516 870	93 042	211 891	17 574	938 530	307 129	101 124	1 258 959	
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	555 078	976 819	702 397	303 155	114 364	953 639	73 157	275 725	15 441	623 340	201 116	169 439	772 192	
41	KH bis 99 Betten	16 071	24 057	26 069	6 857	2 041	24 406	1 523	6 319	397	19 546	6 429	5 277	17 452	
42	KH mit 100 bis 199 Betten	75 190	122 886	104 730	54 499	22 636	116 113	10 741	37 155	1 816	99 290	44 336	36 853	129 012	
43	KH mit 200 bis 499 Betten	284 009	493 228	358 623	144 229	62 708	469 352	36 030	152 177	7 167	323 098	105 907	98 067	390 787	
44	KH mit 500 und mehr Betten	179 809	336 649	212 976	97 570	26 980	343 768	24 862	80 074	6 061	181 406	44 444	29 242	234 941	
45	- Private Krankenhäuser.....	279 587	473 300	386 240	195 225	30 036	425 344	40 949	105 919	6 415	498 690	145 286	176 918	496 907	
46	KH bis 99 Betten	33 467	52 152	67 915	17 480	8 300	45 569	10 291	13 875	3 033	80 036	25 961	46 473	32 034	
47	KH mit 100 bis 199 Betten	44 757	64 536	71 961	28 474	6 986	63 123	5 050	17 699	1 520	84 958	32 995	36 781	69 050	
48	KH mit 200 bis 499 Betten	92 789	160 616	134 375	67 268	9 607	147 590	14 065	33 352	756	125 106	55 762	74 741	225 884	
49	KH mit 500 und mehr Betten	108 574	195 997	111 989	82 004	5 144	169 061	11 543	40 993	1 105	208 590	30 568	18 924	169 939	
nach der Förderung															
50	Geförderte Krankenhäuser	1 804 703	2 846 381	2 051 790	736 341	324 898	3 024 438	211 184	621 900	34 967	1 952 249	669 915	446 237	2 701 420	
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	175 231	347 916	252 282	65 095	12 621	287 880	18 443	69 631	7 212	303 226	93 433	110 614	281 311	
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	24 114	43 447	48 277	8 145	1 322	34 247	8 253	9 089	1 423	71 401	15 226	32 265	31 648	
nach der Zahl der Fachabteilungen³															
53	KH mit 1 Fachabteilung	59 389	94 406	97 886	32 890	18 556	82 394	9 400	21 810	3 782	99 133	30 363	34 839	84 526	
54	KH mit 2 Fachabteilungen	46 888	80 326	77 514	24 772	10 638	76 423	8 113	18 163	1 395	91 674	27 456	32 843	76 648	
55	KH mit 3 Fachabteilungen	66 795	129 768	100 237	37 996	11 186	113 828	8 174	28 010	1 635	77 566	37 687	47 168	152 580	
56	KH mit 4 Fachabteilungen	76 075	134 572	93 773	48 294	11 820	127 437	8 763	32 510	1 766	101 992	32 116	37 544	102 073	
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	219 535	389 718	261 982	110 701	60 619	330 231	30 204	97 437	3 482	225 146	117 624	118 229	342 704	
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	216 742	347 271	264 708	119 138	53 083	336 500	24 720	95 265	4 080	235 739	82 523	90 128	349 308	
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	171 773	298 963	207 214	89 120	39 170	277 031	20 728	79 861	3 008	189 882	65 958	51 626	276 506	
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	345 132	583 823	431 350	178 227	65 097	615 620	43 964	141 755	6 788	387 092	124 633	104 725	508 643	
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	801 719	1 178 897	817 685	168 444	68 671	1 387 102	83 814	185 808	17 668	918 653	260 216	72 014	1 121 391	
nach dem Anteil der Belegbetten															
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	8 718	11 794	16 897	2 460	1 037	12 082	1 733	3 460	903	19 218	2 051	3 553	8 557	

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten ¹											nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brennstoffe	Wirtschaftsbedarf	Verwaltungsbedarf	Zentraler Verwaltungsdienst	Zentraler Gemeinschaftsdienst	Pflegetätige Instandhaltung	Sonstige Abgaben	Versicherungen	Wiederbeschaffte Güter	Sonstige Sachkosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")	
												nichtärztl. Personal	Ärzte/Ärztinnen		
in 1 000 EUR															
63	- Sonstige Krankenhäuser	109 030	189 883	110 356	94 318	28 097	168 004	12 901	18 374	6 481	137 573	50 791	9 971	100 640	
	davon:														
64	- Krankenhäuser mit aussch. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	107 722	187 866	108 057	93 065	27 404	167 019	12 658	18 089	6 274	135 489	48 412	9 269	100 070	
65	KH bis 99 Betten	11 014	20 540	17 425	13 509	1 348	13 718	1 552	2 338	790	22 519	7 401	3 720	8 296	
66	KH mit 100 bis 199 Betten	23 023	36 646	26 321	19 900	2 468	33 343	3 435	4 323	1 493	25 699	8 718	1 967	18 454	
67	KH mit 200 bis 499 Betten	61 169	109 659	54 534	46 785	21 697	90 468	6 266	9 194	3 483	73 150	24 956	2 961	59 216	
68	KH mit 500 und mehr Betten	12 516	21 022	9 777	12 871	1 891	29 491	1 405	2 234	507	14 121	7 336	621	14 105	
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	1 308	2 017	2 299	1 254	694	985	243	285	208	2 084	2 380	702	570	
	nachrichtlich:														
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sons
In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedo

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Sachkosten ¹										
			Ins-gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei-mittel	Blut, Blut-konserven und Blut-plasma	Verband-, Heil- und Hilfs-mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchsmaterialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor-bedarf	Im-plantate	Trans-plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
Krankenhäuser insgesamt													
1	Deutschland.....	1 956	36 207 001	2 192 392	17 741 485	3 994 575	851 364	282 069	2 135 437	1 974 569	1 072 645	2 993 057	58 258
2	Baden-Württemberg	268	4 365 758	260 268	2 255 711	590 763	134 519	32 971	263 304	236 542	158 990	384 981	8 528
3	Bayern	360	5 608 074	375 355	2 784 233	633 135	109 108	45 016	346 295	325 462	171 433	480 655	9 493
4	Berlin	81	1 905 150	91 884	930 587	179 777	47 127	13 360	114 290	77 928	27 071	144 997	4 278
5	Brandenburg	56	963 034	54 369	430 490	97 704	18 534	7 964	57 676	39 734	16 830	80 676	379
6	Bremen	14	430 520	18 252	202 608	48 941	8 539	2 324	18 421	20 794	7 248	28 790	540
7	Hamburg	54	1 290 409	91 946	651 326	104 835	25 332	8 082	57 116	84 305	27 964	101 095	3 937
8	Hessen	162	2 576 880	146 990	1 257 367	230 976	66 490	20 363	145 562	152 734	69 082	200 344	4 098
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	788 748	54 821	376 702	83 154	18 864	6 172	51 157	31 163	27 092	61 894	1 576
10	Niedersachsen	191	3 060 916	185 133	1 436 893	293 528	86 820	23 722	175 321	162 824	101 469	259 956	3 637
11	Nordrhein-Westfalen.....	352	8 248 557	437 474	3 933 859	915 113	178 048	63 424	486 896	482 364	247 244	646 200	7 110
12	Rheinland-Pfalz	90	1 484 231	84 692	727 425	167 502	33 938	12 308	94 018	87 880	49 030	125 170	2 306
13	Saarland	22	501 645	17 626	264 719	65 892	15 976	4 086	27 649	34 534	13 130	40 547	1 015
14	Sachsen.....	78	1 772 963	105 960	878 661	183 845	45 219	15 052	102 217	81 814	49 191	161 316	6 258
15	Sachsen-Anhalt.....	48	975 803	60 613	496 416	116 058	22 416	9 032	67 263	44 637	36 495	88 335	1 121
16	Schleswig-Holstein.....	97	1 286 824	153 231	626 377	153 576	20 129	8 402	66 512	63 092	41 320	95 039	2 872
17	Thüringen.....	44	947 490	53 780	488 111	129 776	20 306	9 790	61 742	48 761	29 056	93 062	1 110
nach der Trägerschaft													
- Öffentliche Krankenhäuser													
18	Deutschland.....	577	20 133 053	1 173 660	10 121 917	2 576 504	563 722	149 560	1 226 462	974 252	788 535	1 548 601	43 696
19	Baden-Württemberg	94	3 166 933	180 846	1 676 293	465 530	110 503	22 061	192 109	156 816	134 951	267 191	7 163
20	Bayern	161	4 256 136	288 802	2 155 129	528 624	94 617	32 356	274 073	230 040	151 369	334 351	8 524
21	Berlin	3	986 713	33 194	493 570	117 195	31 732	6 076	54 165	29 999	16 060	61 268	3 290
22	Brandenburg	22	567 921	29 497	234 526	50 730	10 370	4 579	36 071	19 182	12 537	34 431	166
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	4	429 226	14 662	269 782	50 643	9 776	2 369	23 125	22 082	20 781	27 745	2 158
25	Hessen	52	1 414 186	96 375	646 140	128 568	34 399	10 691	76 697	78 426	39 037	110 094	1 369
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	320 202	26 906	172 658	39 944	10 914	2 387	25 927	9 871	18 392	25 782	1 361
27	Niedersachsen	48	1 576 581	80 371	747 102	174 747	64 339	10 676	95 931	72 653	76 964	121 558	3 105
28	Nordrhein-Westfalen.....	79	3 203 116	134 376	1 552 209	423 971	81 790	23 983	193 911	160 405	145 610	240 032	5 976
29	Rheinland-Pfalz	16	700 264	26 899	376 910	104 363	21 154	6 014	50 976	38 346	32 966	59 240	2 289
30	Saarland	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	1 139 508	68 179	564 620	138 109	35 102	9 659	62 105	46 276	40 537	81 853	3 419
32	Sachsen-Anhalt.....	12	541 274	31 238	295 770	74 076	15 356	5 230	40 522	22 436	28 160	50 619	1 062
33	Schleswig-Holstein.....	16	752 574	113 915	374 559	116 987	13 467	4 933	44 457	26 721	35 542	49 916	1 396
34	Thüringen.....	15	429 844	23 825	230 522	70 430	10 788	4 612	23 047	22 348	18 694	37 982	865

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Sachkosten ¹										
			Ins-gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei-mittel	Blut, Blut-konserven und Blut-plasma	Verband-, Heil- und Hilfs-mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchsmaterialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor-bedarf	Im-plantate	Trans-plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
- Freigemeinnützige Krankenhäuser													
35	Deutschland.....	679	10 379 674	666 275	4 940 556	954 828	189 137	84 903	588 320	674 890	197 454	863 576	5 242
36	Baden-Württemberg	62	793 656	44 716	405 270	101 025	19 386	7 218	48 756	57 569	19 215	68 200	980
37	Bayern	48	586 975	27 511	283 756	51 441	6 627	5 533	34 205	43 398	11 525	58 305	551
38	Berlin	33	652 441	46 860	305 851	40 753	12 543	5 349	43 241	34 600	8 122	64 073	581
39	Brandenburg	15	151 060	7 394	75 800	13 224	3 361	1 546	7 408	10 670	1 201	20 412	124
40	Bremen	5	86 706	2 614	45 250	10 062	1 828	689	4 004	4 980	1 291	9 369	-
41	Hamburg	12	334 026	39 684	143 535	17 702	3 872	2 553	14 597	20 203	3 773	24 328	203
42	Hessen	42	585 786	30 243	293 588	40 036	7 531	4 317	31 362	43 461	8 274	43 259	142
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	96 145	6 563	48 125	11 987	2 355	1 265	6 314	6 191	3 762	6 932	35
44	Niedersachsen	71	958 008	71 104	458 966	81 284	15 397	7 764	52 734	63 679	18 172	88 732	325
45	Nordrhein-Westfalen.....	235	4 507 404	272 239	2 136 761	448 574	88 659	35 125	258 094	290 546	90 317	352 921	828
46	Rheinland-Pfalz	56	730 050	52 421	329 367	59 141	12 257	5 869	40 942	47 190	14 820	64 108	17
47	Saarland	12	151 936	6 663	74 840	9 334	2 791	1 547	6 827	10 233	1 985	10 329	0
48	Sachsen.....	16	175 912	18 167	74 607	12 756	2 708	1 765	8 299	8 983	4 510	12 871	115
49	Sachsen-Anhalt.....	18	214 139	12 993	98 900	23 659	3 353	1 612	14 032	10 371	3 497	15 518	28
50	Schleswig-Holstein.....	31	197 184	19 309	83 704	17 856	2 686	1 411	8 489	13 070	3 629	10 515	1 314
51	Thüringen.....	11	158 248	7 794	82 236	15 995	3 781	1 340	9 018	9 745	3 360	13 704	-
- Private Krankenhäuser													
52	Deutschland.....	700	5 694 273	352 456	2 679 012	463 244	98 505	47 606	320 655	325 427	86 657	580 880	9 320
53	Baden-Württemberg	112	405 168	34 706	174 148	24 208	4 630	3 692	22 439	22 157	4 823	49 590	386
54	Bayern	151	764 963	59 042	345 348	53 070	7 863	7 127	38 017	52 024	8 540	87 999	418
55	Berlin	45	265 996	11 829	131 166	21 829	2 852	1 935	16 884	13 329	2 889	19 656	408
56	Brandenburg	19	244 053	17 478	120 164	33 750	4 802	1 839	14 197	9 883	3 091	25 832	89
57	Bremen	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	38	527 158	37 599	238 009	36 491	11 684	3 161	19 393	42 020	3 410	49 022	1 577
59	Hessen	68	576 907	20 372	317 638	62 372	24 560	5 355	37 503	30 847	21 771	46 992	2 587
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	372 401	21 352	155 919	31 223	5 596	2 520	18 916	15 100	4 937	29 180	180
61	Niedersachsen	72	526 327	33 658	230 825	37 497	7 084	5 283	26 656	26 493	6 333	49 665	207
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	538 038	30 860	244 890	42 567	7 599	4 316	34 892	31 413	11 317	53 247	306
63	Rheinland-Pfalz	18	53 917	5 372	21 148	3 998	526	426	2 101	2 344	1 243	1 822	-
64	Saarland	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	457 543	19 614	239 434	32 980	7 408	3 628	31 813	26 556	4 145	66 591	2 724
66	Sachsen-Anhalt.....	18	220 390	16 383	101 746	18 322	3 707	2 189	12 708	11 830	4 839	22 199	31
67	Schleswig-Holstein.....	50	337 066	20 007	168 113	18 733	3 976	2 058	13 565	23 301	2 149	34 608	162
68	Thüringen.....	18	359 398	22 160	175 353	43 351	5 737	3 838	29 678	16 669	7 002	41 376	245

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Sachkosten ¹										
			Ins-gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei-mittel	Blut, Blut-konserven und Blut-plasma	Verband-, Heil- und Hilfs-mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs-materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor-bedarf	Im-plantate	Trans-plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²													
69	Deutschland.....	1 619	34 962 285	2 026 342	17 537 837	3 933 729	849 420	278 730	2 120 283	1 974 200	1 060 207	2 993 012	58 258
70	Baden-Württemberg	202	4 204 046	235 157	2 230 055	583 407	134 509	32 640	261 362	236 531	157 298	384 954	8 528
71	Bayern	298	5 352 733	331 313	2 746 840	620 830	108 385	44 318	342 184	325 402	168 972	480 655	9 493
72	Berlin	71	1 881 134	89 503	926 753	178 936	47 067	13 329	114 071	77 923	26 990	144 997	4 278
73	Brandenburg	51	922 698	53 465	420 791	95 567	18 285	7 846	56 965	39 687	16 405	80 676	379
74	Bremen	12	422 238	17 899	202 222	48 815	8 539	2 315	18 387	20 794	7 176	28 790	540
75	Hamburg	49	1 289 301	91 826	651 238	104 809	25 332	8 070	57 115	84 304	27 964	101 095	3 937
76	Hessen	140	2 486 688	135 788	1 242 922	227 257	66 446	20 181	144 319	152 654	67 935	200 344	4 098
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	783 622	53 934	375 549	82 741	18 864	6 150	51 100	31 163	27 037	61 894	1 576
78	Niedersachsen	163	2 933 340	166 611	1 421 536	289 083	86 819	23 393	174 259	162 800	100 322	259 954	3 637
79	Nordrhein-Westfalen.....	292	7 938 152	400 586	3 879 553	897 038	177 710	62 645	483 686	482 298	244 695	646 200	7 110
80	Rheinland-Pfalz	73	1 432 167	78 427	717 409	164 794	33 659	12 228	92 951	87 859	48 127	125 170	2 306
81	Saarland	20	499 501	17 231	264 307	65 806	15 976	4 077	27 608	34 534	13 073	40 547	1 015
82	Sachsen.....	70	1 731 756	100 277	869 097	181 064	44 980	14 839	101 657	81 808	48 326	161 298	6 258
83	Sachsen-Anhalt.....	40	935 571	55 775	490 370	114 902	22 416	8 935	66 916	44 614	36 231	88 335	1 121
84	Schleswig-Holstein.....	65	1 229 874	146 713	617 934	151 289	20 127	8 125	66 227	63 087	40 632	95 039	2 872
85	Thüringen.....	40	919 462	51 836	481 262	127 389	20 306	9 637	61 476	48 740	29 025	93 062	1 110
nach der Zulassung													
darunter: Plankrankenhäuser													
86	Deutschland.....	1 351	26 765 515	1 620 778	12 952 559	2 590 609	525 300	227 015	1 613 956	1 652 504	560 512	2 310 056	17 253
87	Baden-Württemberg	151	3 001 813	189 136	1 509 941	365 364	70 758	25 159	186 381	194 184	87 035	264 108	2 101
88	Bayern	236	3 989 890	206 099	1 980 904	374 670	68 013	35 870	256 348	269 845	85 837	377 030	2 489
89	Berlin	40	1 246 532	72 044	590 684	80 934	21 479	10 627	78 443	60 302	13 184	110 190	1 436
90	Brandenburg	48	916 691	52 749	417 833	95 032	18 248	7 700	56 816	39 610	16 372	80 066	378
91	Bremen	12	422 238	17 899	202 222	48 815	8 539	2 315	18 387	20 794	7 176	28 790	540
92	Hamburg	27	848 242	75 632	376 935	53 672	15 520	5 571	32 896	61 626	7 032	72 082	1 780
93	Hessen	105	2 030 690	125 793	972 515	157 576	35 676	16 172	111 397	127 913	40 765	157 168	912
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	533 530	29 031	246 590	47 904	10 272	4 315	28 479	26 323	10 769	41 099	221
95	Niedersachsen	157	2 293 583	153 721	1 119 239	209 023	45 449	20 351	140 869	148 413	48 251	205 445	660
96	Nordrhein-Westfalen.....	278	6 471 744	367 283	3 092 576	660 281	134 084	54 137	390 919	416 612	136 764	511 089	1 497
97	Rheinland-Pfalz	61	1 089 543	70 845	513 238	98 233	21 997	9 781	69 481	70 329	27 776	99 179	29
98	Saarland	19	340 939	14 821	166 949	30 416	7 292	2 902	20 726	21 850	5 414	28 583	291
99	Sachsen.....	66	1 378 750	92 648	668 309	125 782	28 106	11 921	84 858	65 802	27 611	132 963	3 024
100	Sachsen-Anhalt.....	38	681 995	46 094	335 389	80 351	13 367	6 551	42 422	38 473	17 557	62 085	158
101	Schleswig-Holstein.....	51	778 669	58 968	387 048	79 663	12 078	5 723	41 120	50 224	13 430	60 954	1 476
102	Thüringen.....	33	740 665	48 014	372 187	82 893	14 423	7 919	54 414	40 205	15 538	79 224	263

¹ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

² Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten ¹											nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brennstoffe	Wirtschaftsbedarf	Verwaltungsbedarf	Zentraler Verwaltungsdienst	Zentraler Gemein-schafts-dienst	Pflege-satzfähige Instand-haltung	Sonstige Abgaben	Versiche-rungen	Wieder-beschaffte Gebrauchs-güter	Son-stige Sach-kosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")	
												in 1 000 EUR			
Krankenhäuser insgesamt															
1	Deutschland.....	2 113 078	3 427 627	2 462 705	903 899	366 938	3 514 569	250 781	718 993	50 083	2 464 450	829 366	599 087	3 115 019	
2	Baden-Württemberg	277 248	365 367	315 777	76 773	41 900	451 409	32 695	69 120	4 993	214 496	87 803	70 248	341 240	
3	Bayern	321 798	494 425	347 985	140 287	78 568	538 573	34 003	100 949	5 249	386 648	140 232	111 183	319 507	
4	Berlin	108 337	195 400	168 833	25 779	7 198	201 905	12 725	34 365	1 090	127 047	88 017	31 346	387 713	
5	Brandenburg	54 101	82 086	63 790	43 071	4 780	79 991	6 429	19 943	1 058	122 926	11 513	15 535	99 428	
6	Bremen	21 977	48 090	18 462	51 154	6 968	29 227	6 460	6 506	558	20 257	11 614	4 290	99 624	
7	Hamburg	52 868	142 392	75 382	62 110	4 711	107 966	5 915	20 075	1 353	74 365	33 509	18 208	147 538	
8	Hessen	151 148	270 892	167 550	73 105	30 640	209 334	18 148	55 558	6 588	189 560	75 300	60 450	174 133	
9	Mecklenburg-Vorpommern	42 892	67 919	47 060	7 961	2 100	64 032	8 374	15 261	1 984	99 643	4 912	21 421	47 642	
10	Niedersachsen	169 528	293 300	224 513	84 610	19 740	317 386	14 218	59 154	3 860	252 581	86 269	65 918	240 095	
11	Nordrhein-Westfalen.....	483 978	904 223	560 113	207 086	121 202	830 319	59 616	181 773	12 327	516 588	167 085	91 042	606 544	
12	Rheinland-Pfalz	98 656	132 508	106 136	22 983	15 626	159 823	13 746	39 148	2 515	80 973	27 273	28 321	97 507	
13	Saarland	40 798	38 915	29 947	15 922	10 789	51 209	3 142	9 808	939	17 831	5 118	2 964	29 267	
14	Sachsen.....	97 982	153 937	117 499	25 653	11 945	167 000	12 951	38 422	3 098	159 855	7 628	23 476	172 601	
15	Sachsen-Anhalt.....	66 426	81 204	63 676	30 389	3 146	94 416	7 722	21 498	330	49 967	16 536	24 904	109 348	
16	Schleswig-Holstein.....	64 596	79 638	96 621	23 503	3 793	115 130	8 349	24 800	3 062	87 726	62 602	10 225	150 799	
17	Thüringen.....	60 745	77 332	59 359	13 514	3 834	96 850	6 290	22 611	1 077	63 988	3 955	19 556	92 033	
nach der Trägerschaft															
- Öffentliche Krankenhäuser															
18	Deutschland.....	1 226 196	1 897 873	1 313 828	372 029	206 364	2 069 532	129 766	327 209	22 889	1 271 791	451 283	246 839	1 802 096	
19	Baden-Württemberg	204 221	281 912	215 896	46 451	31 604	338 794	21 301	44 562	1 490	123 562	66 793	46 697	268 239	
20	Bayern	254 300	376 700	238 723	101 627	68 137	422 146	25 513	75 257	1 594	248 209	92 797	58 165	222 236	
21	Berlin	60 383	102 158	104 184	335		119 807	7 431	12 007	84	53 560	55 929	10 443	265 535	
22	Brandenburg	31 925	55 284	33 844	23 281	2 961	49 605	3 753	11 033	333	91 878	3 419	9 959	80 431	
23	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	13 655	33 229	32 217	1 524		40 053	1 288	3 734	2	19 080	3 613	4 229	78 174	
25	Hessen	79 620	149 253	92 715	47 044	27 901	116 652	8 234	28 623	5 693	115 936	40 123	23 374	79 788	
26	Mecklenburg-Vorpommern	19 048	24 434	19 365	25		29 234	3 788	5 857	1 464	17 423	1 172	3 806	11 493	
27	Niedersachsen	90 616	156 856	109 336	27 772	1 621	194 406	6 117	21 134	1 895	139 354	41 363	24 230	103 975	
28	Nordrhein-Westfalen.....	211 252	380 218	198 176	47 096	48 534	347 392	19 594	45 239	5 689	213 341	69 655	27 233	253 568	
29	Rheinland-Pfalz	43 839	69 672	45 020	2 511	3 032	76 775	6 713	11 850	473	36 570	13 888	6 414	42 405	
30	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	66 592	96 335	80 796	13 058	8 796	112 323	8 769	24 847	2 139	93 055	3 155	10 934	101 443	
32	Sachsen-Anhalt.....	39 977	43 838	30 035	6 590	2 297	52 766	4 493	11 752	186	22 331	1 790	8 040	43 247	
33	Schleswig-Holstein.....	34 718	32 281	60 680	2 761	340	71 258	2 598	14 303	316	44 845	47 328	2 994	120 997	
34	Thüringen.....	31 028	34 197	24 350	2 702	704	41 209	2 861	8 311	758	29 375	1 152	6 718	29 154	

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten ¹											nachrichtlich:					
		Wasser, Energie, Brennstoffe	Wirtschaftsbedarf	Verwaltungsbedarf	Zentraler Verwaltungsdienst	Zentraler Gemeinschaftsdienst	Pflegetätige Instandhaltung	Sonstige Abgaben	Versicherungen	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter	Sonstige Sachkosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")				
												in 1 000 EUR						
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser																	
35	Deutschland.....	580 113	1 012 175	731 152	319 479	120 162	989 291	76 599	280 894	16 175	646 804	208 846	173 052	788 791				
36	Baden-Württemberg	50 158	55 827	58 375	18 105	7 636	83 118	6 036	17 071	1 923	45 418	13 119	11 177	48 328				
37	Bayern	30 844	53 992	42 502	15 698	1 641	60 183	3 946	13 026	1 710	52 167	18 121	5 608	42 685				
38	Berlin	35 033	67 375	41 757	16 100	5 109	63 464	3 930	17 346	650	48 967	19 932	10 724	75 255				
39	Brandenburg	8 799	11 388	13 027	9 697	1 352	12 048	1 092	4 102	12	6 349	2 147	1 323	7 044				
40	Bremen	4 479	7 786	5 751		5 939	5 749	695	2 721	530	5 192	2 386	1 569	4 367				
41	Hamburg	13 181	43 325	20 464	12 117	4 046	29 884	1 647	6 486	630	19 028	12 036	3 397	23 749				
42	Hessen	33 733	65 124	41 990	13 571	2 538	47 203	4 786	16 522	338	36 151	17 906	23 882	52 575				
43	Mecklenburg-Vorpommern	6 102	14 007	5 980	143	473	9 582	640	2 307	190	2 032	324	4 534	17 896				
44	Niedersachsen	50 840	82 179	72 266	31 579	6 030	81 895	5 253	28 404	1 302	68 190	17 817	16 014	93 952				
45	Nordrhein-Westfalen.....	242 181	472 505	311 689	144 964	71 239	433 061	36 346	125 132	6 160	255 128	78 768	52 848	301 482				
46	Rheinland-Pfalz	51 027	57 733	55 246	19 515	12 594	76 871	6 405	25 601	1 851	41 419	13 246	19 593	51 497				
47	Saarland	10 880	12 763	11 047	10 350	354	13 484	1 242	4 078	163	6 072	1 512	1 950	13 671				
48	Sachsen.....	10 151	18 857	13 383	3 194	115	18 196	906	4 515	93	13 728	1 033	5 781	20 702				
49	Sachsen-Anhalt.....	11 610	20 513	12 741	11 423	815	19 559	1 580	4 850	90	19 065	2 178	5 161	23 197				
50	Schleswig-Holstein.....	10 462	17 243	13 556	12 417	280	18 053	948	4 310	501	16 402	7 361	2 082	5 037				
51	Thüringen.....	10 633	11 558	11 378	606		16 941	1 147	4 425	34	11 496	962	7 410	7 354				
	- Private Krankenhäuser																	
52	Deutschland.....	306 769	517 580	417 725	212 391	40 413	455 747	44 417	110 890	11 019	545 855	169 237	179 196	524 131				
53	Baden-Württemberg	22 869	27 628	41 507	12 217	2 659	29 496	5 357	7 487	1 580	45 516	7 891	12 374	24 673				
54	Bayern	36 655	63 734	66 760	22 963	8 790	56 244	4 543	12 667	1 945	86 273	29 314	47 409	54 585				
55	Berlin	12 921	25 867	22 893	9 343	2 089	18 634	1 364	5 013	356	24 520	12 156	10 180	46 923				
56	Brandenburg	13 376	15 413	16 919	10 093	467	18 338	1 584	4 808	713	24 699	5 948	4 253	11 952				
57	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	26 033	65 838	22 702	48 469	665	38 029	2 980	9 855	721	36 258	17 859	10 582	45 615				
59	Hessen	37 795	56 516	32 845	12 490	201	45 478	5 128	10 413	557	37 473	17 271	13 194	41 771				
60	Mecklenburg-Vorpommern	17 741	29 477	21 715	7 793	1 626	25 215	3 946	7 098	330	80 188	3 416	13 080	18 252				
61	Niedersachsen	28 072	54 265	42 911	25 259	12 088	41 085	2 848	9 616	662	45 036	27 089	25 675	42 168				
62	Nordrhein-Westfalen.....	30 545	51 500	50 247	15 027	1 429	49 865	3 676	11 403	479	48 119	18 662	10 961	51 494				
63	Rheinland-Pfalz	3 790	5 103	5 870	957		6 178	628	1 697	191	2 984	139	2 314	3 606				
64	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	21 239	38 745	23 320	9 401	3 033	36 481	3 277	9 060	867	53 072	3 439	6 761	50 457				
66	Sachsen-Anhalt.....	14 839	16 853	20 899	12 376	34	22 091	1 648	4 896	54	8 570	12 569	11 704	42 905				
67	Schleswig-Holstein.....	19 416	30 114	22 386	8 325	3 173	25 818	4 803	6 188	2 245	26 479	7 913	5 149	24 764				
68	Thüringen.....	19 084	31 577	23 632	10 206	3 129	38 699	2 282	9 875	284	23 117	1 841	5 429	55 525				

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2015

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten ¹											nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brennstoffe	Wirtschaftsbedarf	Verwaltungsbedarf	Zentraler Verwaltungsdienst	Zentraler Gemeinschaftsdienst	Pflegetätigkeit	Sonstige Abgaben	Versicherungen	Wiederbeschaffte Güter	Sonstige Sachkosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")	
												nichtärztl. Personal	Ärzte/Ärztinnen		
in 1 000 EUR															
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²															
69	Deutschland.....	2 004 048	3 237 744	2 352 349	809 581	338 841	3 346 565	237 880	700 620	43 602	2 326 876	778 575	589 116	3 014 378	
70	Baden-Württemberg	262 899	347 421	300 241	70 532	41 626	426 743	30 592	66 465	3 785	188 530	83 597	67 069	327 977	
71	Bayern	302 355	446 868	328 866	115 951	77 000	504 214	32 011	97 312	4 525	365 480	124 907	109 508	305 254	
72	Berlin	106 072	193 550	166 541	22 447	4 480	199 796	12 614	33 896	1 072	124 412	86 130	31 170	382 656	
73	Brandenburg	51 756	79 363	59 450	40 895	4 664	75 434	6 098	19 412	345	111 026	10 038	15 520	94 013	
74	Bremen	21 588	44 351	17 982	51 154	5 927	28 700	6 433	6 458	558	18 966	7 886	4 273	98 649	
75	Hamburg	52 744	142 208	75 245	62 065	4 576	107 866	5 885	20 054	1 351	74 244	33 509	18 180	147 530	
76	Hessen	142 293	253 405	159 268	66 976	27 014	200 421	17 256	54 596	6 550	180 200	73 721	59 924	162 802	
77	Mecklenburg-Vorpommern	42 336	67 234	46 644	7 873	1 626	63 761	8 341	15 179	1 921	99 225	4 853	21 348	47 642	
78	Niedersachsen	158 978	267 048	207 758	81 418	13 413	301 132	13 486	57 423	3 766	240 771	73 141	64 882	217 654	
79	Nordrhein-Westfalen.....	456 797	861 712	539 051	172 875	112 333	785 206	55 858	177 684	11 317	485 179	162 276	89 686	596 189	
80	Rheinland-Pfalz	93 854	124 049	101 043	20 514	15 258	150 448	13 104	38 164	2 479	77 418	26 973	27 726	93 572	
81	Saarland	40 483	38 603	29 577	15 922	10 789	51 063	3 105	9 754	935	17 732	5 118	2 964	29 031	
82	Sachsen.....	93 736	148 345	112 636	25 219	11 945	162 649	11 869	37 522	2 516	155 946	5 818	23 225	165 329	
83	Sachsen-Anhalt.....	62 565	78 136	61 315	24 043	3 146	88 771	7 358	20 963	263	42 866	14 542	24 203	107 769	
84	Schleswig-Holstein.....	58 633	72 635	89 912	19 368	1 210	108 824	7 888	23 650	1 171	81 937	162 179	10 032	149 671	
85	Thüringen.....	56 959	72 817	56 823	12 330	3 834	91 538	5 982	22 087	1 049	62 944	3 888	19 409	88 641	
nach der Zulassung															
darunter: Plankrankenhäuser															
86	Deutschland.....	1 516 789	2 589 440	1 869 979	780 065	324 861	2 515 404	184 052	615 116	35 519	1 760 952	640 993	538 005	2 313 304	
87	Baden-Württemberg	196 788	236 660	230 568	69 485	41 355	310 590	20 386	54 678	3 660	138 566	77 291	49 419	220 700	
88	Bayern	225 686	365 794	253 623	114 535	76 911	394 653	23 803	89 852	4 084	253 947	115 435	107 378	233 118	
89	Berlin	67 216	131 649	116 970	20 972	4 275	128 296	7 732	30 050	817	75 824	56 740	25 747	217 784	
90	Brandenburg	51 477	79 123	59 266	40 452	4 664	74 965	6 092	19 229	345	110 497	10 028	15 463	94 013	
91	Bremen	21 588	44 351	17 982	51 154	5 927	28 700	6 433	6 458	558	18 966	7 886	4 273	98 649	
92	Hamburg	38 666	107 572	41 897	60 384	4 576	67 367	4 425	15 966	1 266	53 557	29 169	13 178	69 137	
93	Hessen	112 122	210 047	140 371	62 081	26 099	156 132	13 729	48 444	6 428	156 928	66 796	56 353	134 789	
94	Mecklenburg-Vorpommern	27 742	48 526	30 539	7 594	1 626	40 521	3 229	11 321	483	86 327	3 745	17 748	36 634	
95	Niedersachsen	119 340	208 571	181 356	69 021	13 413	206 111	12 203	52 943	3 742	153 923	70 057	63 428	211 990	
96	Nordrhein-Westfalen.....	354 661	721 370	450 371	172 104	109 735	617 191	48 147	161 125	7 963	369 216	127 038	83 075	492 826	
97	Rheinland-Pfalz	74 471	94 678	78 599	20 135	15 258	118 142	8 898	33 982	2 201	59 095	16 261	23 850	73 830	
98	Saarland	23 688	36 247	23 668	14 206	923	37 338	2 228	8 013	391	12 467	5 118	2 964	29 031	
99	Sachsen.....	74 877	117 945	94 288	24 753	11 945	128 111	9 296	30 867	1 434	124 277	5 729	22 829	164 780	
100	Sachsen-Anhalt.....	43 966	59 496	49 612	21 955	3 146	65 848	5 066	16 405	263	34 756	14 508	23 337	94 723	
101	Schleswig-Holstein.....	39 373	69 293	53 522	19 365	1 210	65 124	7 126	15 385	1 171	61 085	32 154	9 879	63 713	
102	Thüringen.....	45 127	58 118	47 347	11 868	3 797	76 317	5 259	20 398	713	51 521	3 039	19 084	77 589	

¹ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da dies

² Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhäuser".

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2015

5.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbildungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹			Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
				Ins-gesamt	davon		
					Personal-kosten	Sach-kosten	
		Anzahl		in 1 000 EUR			
	Krankenhäuser insgesamt.....	1 956	970	675 443	444 642	230 802	1 271 438
	nach der Bettenzahl						
1	KH mit 0 Betten ²	63	-	28	22	6	869
2	KH mit 1 bis 49 Betten	369	7	497	432	65	11 784
3	KH mit 50 bis 99 Betten	238	29	6 079	4 267	1 812	31 777
4	KH mit 100 bis 149 Betten	253	100	25 505	12 758	12 747	72 612
5	KH mit 150 bis 199 Betten	173	98	31 888	17 710	14 178	66 123
6	KH mit 200 bis 299 Betten	260	196	78 909	49 865	29 045	164 006
7	KH mit 300 bis 399 Betten	191	160	72 812	46 219	26 593	168 251
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	127	83 497	51 788	31 708	152 701
9	KH mit 500 bis 599 Betten	98	89	68 811	44 361	24 450	155 860
10	KH mit 600 bis 799 Betten	79	75	75 896	56 050	19 845	136 863
11	KH mit 800 und mehr Betten	95	89	231 521	161 168	70 353	310 593
	nach der Trägerschaft						
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	577	394	360 278	256 732	103 546	634 931
13	- in privatrechtlicher Form.....	347	245	179 622	128 718	50 904	365 416
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	230	149	180 656	128 014	52 642	269 514
15	- rechtlich unselbstständig.....	95	58	42 225	32 442	9 783	72 568
16	- rechtlich selbstständig.....	135	91	138 431	95 572	42 859	196 946
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	679	434	226 981	139 251	87 730	483 485
18	Private Krankenhäuser.....	700	142	88 184	48 659	39 526	153 022
	davon:						
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 619	900	647 136	425 049	222 087	1 223 723
	nach der Bettenzahl						
20	KH bis 49 Betten	297	7	485	432	53	10 259
21	KH mit 50 bis 99 Betten	191	26	5 155	3 617	1 537	29 075
22	KH mit 100 bis 149 Betten	208	93	23 887	11 912	11 975	67 454
23	KH mit 150 bis 199 Betten	148	96	31 132	17 143	13 989	62 229
24	KH mit 200 bis 299 Betten	228	180	72 687	45 529	27 157	156 590
25	KH mit 300 bis 399 Betten	162	139	64 503	40 512	23 990	157 319
26	KH mit 400 bis 499 Betten	121	113	76 215	46 527	29 688	143 788
27	KH mit 500 bis 599 Betten	94	86	68 338	43 961	24 377	153 377
28	KH mit 600 bis 799 Betten	76	72	73 214	54 246	18 967	134 275
29	KH mit 800 bis 999 Betten	34	32	38 408	30 174	8 234	74 596
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	60	56	193 113	130 994	62 119	234 763
	nach der Zulassung						
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	32	126 779	84 943	41 836	129 675
32	Plankrankenhäuser.....	1 351	857	517 546	338 318	179 228	1 086 070
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	65	9	2 397	1 415	983	6 510
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	168	2	414	373	41	1 468
	nach der Trägerschaft						
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	483	345	339 549	241 651	97 898	607 696
36	KH bis 99 Betten	56	5	985	506	479	6 803
37	KH mit 100 bis 199 Betten	99	52	15 970	10 918	5 053	40 849
38	KH mit 200 bis 499 Betten	173	144	67 804	47 618	20 186	157 560
39	KH mit 500 und mehr Betten	155	144	254 790	182 609	72 181	402 484
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	567	421	222 266	136 957	85 308	472 675
41	KH bis 99 Betten	79	16	2 409	1 563	846	10 923
42	KH mit 100 bis 199 Betten	160	100	30 726	14 448	16 279	61 712
43	KH mit 200 bis 499 Betten	252	231	116 797	70 863	45 934	244 800
44	KH mit 500 und mehr Betten	76	74	72 333	50 084	22 249	155 241
45	- Private Krankenhäuser.....	569	134	85 322	46 441	38 881	143 352
46	KH bis 99 Betten	353	12	2 246	1 980	265	21 608
47	KH mit 100 bis 199 Betten	97	37	8 323	3 690	4 633	27 122
48	KH mit 200 bis 499 Betten	86	57	28 803	14 088	14 715	55 338
49	KH mit 500 und mehr Betten	33	28	45 951	26 683	19 267	39 285
	nach der Förderung						
50	Geförderte Krankenhäuser	1 218	794	590 475	385 424	205 052	1 097 402
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	168	95	53 849	37 837	16 012	118 344
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	233	11	2 812	1 788	1 024	7 978
	nach der Zahl der Fachabteilungen³						
53	KH mit 1 Fachabteilung	378	29	6 322	3 633	2 689	31 051
54	KH mit 2 Fachabteilungen	145	39	8 259	3 831	4 428	28 750
55	KH mit 3 Fachabteilungen	130	63	21 389	11 763	9 626	42 432
56	KH mit 4 Fachabteilungen	125	71	26 594	16 353	10 240	48 671
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	268	196	76 255	46 619	29 636	175 197
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	188	147	78 606	46 992	31 614	152 380
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	112	104	66 544	44 771	21 774	145 948
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	157	146	121 635	79 707	41 928	273 794
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	116	105	241 532	171 380	70 152	325 501
	nach dem Anteil der Belegbetten						
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	99	2	476	240	236	7 009

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2015

5.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbildungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹			Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
				Ins-gesamt	davon		
					Personal-kosten	Sach-kosten	
		Anzahl		in 1 000 EUR			
63	- Sonstige Krankenhäuser	337	70	28 307	19 593	8 714	47 715
	davon:						
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	274	70	28 279	19 570	8 709	46 846
64	KH bis 99 Betten	119	3	937	650	287	4 227
65	KH mit 100 bis 199 Betten	70	9	2 374	1 413	961	9 053
66	KH mit 200 bis 499 Betten	77	51	21 814	15 303	6 511	27 260
67	KH mit 500 und mehr Betten	8	7	3 154	2 204	950	6 305
68	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	63	-	28	22	6	869
69	nachrichtlich:						
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2015

5.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbildungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹			Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
				Ins-gesamt	davon		
					Personal-kosten	Sach-kosten	
Anzahl			in 1 000 EUR				
Krankenhäuser insgesamt							
1	Deutschland.....	1 956	970	675 443	444 642	230 802	1 271 438
2	Baden-Württemberg	268	100	79 355	54 505	24 850	194 904
3	Bayern	360	131	91 935	70 511	21 424	224 780
4	Berlin	81	34	33 234	18 738	14 496	43 568
5	Brandenburg	56	42	20 025	9 852	10 172	-
6	Bremen	14	7	9 187	5 731	3 457	11 111
7	Hamburg	54	22	27 306	14 933	12 373	7 849
8	Hessen	162	81	51 456	35 666	15 790	90 547
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	14	8 877	2 763	6 114	-
10	Niedersachsen	191	102	54 981	42 436	12 544	164 890
11	Nordrhein-Westfalen.....	352	245	167 161	102 995	64 166	369 089
12	Rheinland-Pfalz	90	55	33 340	23 100	10 239	72 309
13	Saarland	22	21	13 601	9 715	3 887	23 938
14	Sachsen.....	78	52	31 077	23 973	7 104	-
15	Sachsen-Anhalt.....	48	26	15 935	12 218	3 717	-
16	Schleswig-Holstein.....	97	30	33 274	14 562	18 712	44 945
17	Thüringen.....	44	8	4 699	2 943	1 756	23 508
nach der Trägerschaft							
- Öffentliche Krankenhäuser							
18	Deutschland.....	577	394	360 278	256 732	103 546	634 931
19	Baden-Württemberg	94	64	60 958	41 249	19 709	136 574
20	Bayern	161	93	70 515	55 279	15 236	166 032
21	Berlin	3	2	12 570	11 390	1 180	22 270
22	Brandenburg	22	18	12 208	6 913	5 295	-
23	Bremen	5	.	.	.	.	.
24	Hamburg	4	1	4 257	3 064	1 193	641
25	Hessen	52	41	22 691	17 018	5 673	45 534
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	5	4 598	1 761	2 837	-
27	Niedersachsen	48	37	24 633	21 760	2 873	72 902
28	Nordrhein-Westfalen.....	79	58	66 479	42 787	23 692	108 561
29	Rheinland-Pfalz	16	15	13 127	11 112	2 015	25 913
30	Saarland	9	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	26	23 066	18 444	4 622	-
32	Sachsen-Anhalt.....	12	10	9 625	6 942	2 683	-
33	Schleswig-Holstein.....	16	9	22 396	8 230	14 166	24 695
34	Thüringen.....	15	3	1 656	831	825	10 420
- Freigemeinnützige Krankenhäuser							
35	Deutschland.....	679	434	226 981	139 251	87 730	483 485
36	Baden-Württemberg	62	28	15 653	11 803	3 850	42 748
37	Bayern	48	28	16 475	12 164	4 311	29 772
38	Berlin	33	24	14 645	6 812	7 833	15 760
39	Brandenburg	15	12	3 028	1 242	1 786	-
40	Bremen	5	3	4 004	1 214	2 790	1 309
41	Hamburg	12	11	8 518	5 869	2 650	3 108
42	Hessen	42	28	9 840	5 394	4 446	28 015
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	2	512	41	471	-
44	Niedersachsen	71	46	22 532	14 201	8 331	61 098
45	Nordrhein-Westfalen.....	235	169	91 626	54 422	37 204	233 592
46	Rheinland-Pfalz	56	39	19 552	11 838	7 715	42 985
47	Saarland	12	12	6 659	3 993	2 665	12 024
48	Sachsen.....	16	11	3 570	2 753	817	-
49	Sachsen-Anhalt.....	18	9	3 576	2 913	663	-
50	Schleswig-Holstein.....	31	8	3 948	2 654	1 294	8 493
51	Thüringen.....	11	4	2 842	1 938	904	4 582

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2015

5.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbildungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹			Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
				Insgesamt	davon		
					Personalkosten	Sachkosten	
Anzahl			in 1 000 EUR				
- Private Krankenhäuser							
52	Deutschland.....	700	142	88 184	48 659	39 526	153 022
53	Baden-Württemberg	112	8	2 744	1 453	1 292	15 583
54	Bayern	151	10	4 945	3 069	1 876	28 976
55	Berlin	45	8	6 019	536	5 483	5 538
56	Brandenburg	19	12	4 789	1 698	3 091	-
57	Bremen	4	.	.	.	.	-
58	Hamburg	38	10	14 530	6 000	8 531	4 100
59	Hessen	68	12	18 925	13 254	5 671	16 998
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	7	3 767	961	2 806	-
61	Niedersachsen	72	19	7 816	6 475	1 341	30 889
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	18	9 056	5 786	3 270	26 936
63	Rheinland-Pfalz	18	1	660	151	509	3 411
64	Saarland	1	.	.	.	.	-
65	Sachsen.....	28	15	4 441	2 776	1 665	-
66	Sachsen-Anhalt.....	18	7	2 734	2 363	371	-
67	Schleswig-Holstein.....	50	13	6 930	3 678	3 251	11 757
68	Thüringen.....	18	1	201	174	27	8 507
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²							
69	Deutschland.....	1 619	900	647 136	425 049	222 087	1 223 723
70	Baden-Württemberg	202	92	76 713	52 636	24 077	187 287
71	Bayern	298	121	87 888	67 146	20 742	215 534
72	Berlin	71	34	33 176	18 738	14 438	43 083
73	Brandenburg	51	39	19 586	9 852	9 734	-
74	Bremen	12	7	9 187	5 731	3 457	10 919
75	Hamburg	49	22	27 306	14 933	12 373	7 773
76	Hessen	140	72	47 156	32 394	14 762	87 811
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	14	8 869	2 755	6 114	-
78	Niedersachsen	163	94	51 900	40 292	11 609	158 262
79	Nordrhein-Westfalen.....	292	225	157 617	97 523	60 094	355 690
80	Rheinland-Pfalz	73	52	32 162	22 008	10 154	69 154
81	Saarland	20	20	13 531	9 715	3 817	23 625
82	Sachsen.....	70	50	30 306	23 585	6 722	-
83	Sachsen-Anhalt.....	40	24	14 888	11 287	3 601	-
84	Schleswig-Holstein.....	65	26	32 149	13 511	18 638	41 794
85	Thüringen.....	40	8	4 699	2 943	1 756	22 791
nach der Zulassung							
darunter: Plankrankenhäuser							
86	Deutschland.....	1 351	857	517 546	338 318	179 228	1 086 070
87	Baden-Württemberg	151	86	55 338	41 646	13 692	158 395
88	Bayern	236	116	73 643	56 710	16 933	191 217
89	Berlin	40	31	29 045	14 839	14 207	34 859
90	Brandenburg	48	39	19 586	9 852	9 734	-
91	Bremen	12	7	9 187	5 731	3 457	10 919
92	Hamburg	27	20	23 038	11 868	11 170	7 145
93	Hessen	105	66	30 125	18 459	11 666	76 225
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	12	5 644	2 035	3 609	-
95	Niedersachsen	157	92	45 458	34 355	11 103	146 949
96	Nordrhein-Westfalen.....	278	218	132 346	77 356	54 990	329 930
97	Rheinland-Pfalz	61	49	26 525	17 247	9 278	60 482
98	Saarland	19	19	10 504	6 908	3 596	17 343
99	Sachsen.....	66	48	22 784	17 404	5 380	-
100	Sachsen-Anhalt.....	38	22	10 522	7 720	2 802	-
101	Schleswig-Holstein.....	51	24	19 369	13 511	5 858	32 710
102	Thüringen.....	33	8	4 432	2 676	1 756	19 896

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2015

6.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Bruttogesamtkosten ¹	Abzüge ¹				Bereinigte Kosten ¹
				Ins-gesamt	Am-bulanz	Wissen-schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl						
	Krankenhäuser insgesamt.....	1 956	97 343 748	13 112 701	4 868 023	3 102 388	5 142 290	84 231 047
	nach der Bettenzahl							
1	KH mit 0 Betten ²	63	63 717	4 286	3 886	-	400	59 431
2	KH mit 1 bis 49 Betten	369	1 027 814	51 759	26 478	72	25 209	976 056
3	KH mit 50 bis 99 Betten	238	2 396 892	119 630	51 059	302	68 269	2 277 262
4	KH mit 100 bis 149 Betten	253	4 529 395	268 007	122 534	2 814	142 659	4 261 388
5	KH mit 150 bis 199 Betten	173	4 621 616	278 368	131 208	6 646	140 513	4 343 248
6	KH mit 200 bis 299 Betten	260	10 469 292	744 829	320 136	12 123	412 570	9 724 464
7	KH mit 300 bis 399 Betten	191	10 604 190	881 586	356 635	5 034	519 917	9 722 604
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	10 529 577	903 424	394 085	13 289	496 051	9 626 153
9	KH mit 500 bis 599 Betten	98	9 971 356	930 504	417 046	7 577	505 881	9 040 852
10	KH mit 600 bis 799 Betten	79	10 228 352	951 665	440 586	8 296	502 783	9 276 687
11	KH mit 800 und mehr Betten	95	32 901 547	7 978 644	2 604 369	3 046 236	2 328 040	24 922 903
	nach der Trägerschaft							
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	577	54 015 729	9 679 070	3 452 143	3 003 796	3 223 130	44 336 660
13	- in privatrechtlicher Form.....	347	25 884 058	2 417 255	1 091 545	31 462	1 294 248	23 466 804
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	230	28 131 671	7 261 815	2 360 598	2 972 334	1 928 882	20 869 856
15	- rechtlich unselbstständig.....	95	7 151 986	1 482 631	412 935	661 668	408 027	5 669 355
16	- rechtlich selbstständig.....	135	20 979 685	5 779 184	1 947 663	2 310 666	1 520 855	15 200 501
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	679	28 774 194	2 364 397	1 009 011	23 643	1 331 743	26 409 797
18	Private Krankenhäuser.....	700	14 553 824	1 069 234	406 869	74 949	587 416	13 484 590
	davon:							
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 619	92 368 743	12 744 231	4 649 130	3 095 751	4 999 349	79 624 512
	nach der Bettenzahl							
20	KH bis 49 Betten	297	821 214	41 399	18 950	72	22 378	779 815
21	KH mit 50 bis 99 Betten	191	2 087 075	97 076	36 891	286	59 898	1 989 999
22	KH mit 100 bis 149 Betten	208	3 964 884	228 540	102 357	2 456	123 728	3 736 343
23	KH mit 150 bis 199 Betten	148	4 170 600	243 724	105 679	6 471	131 573	3 926 876
24	KH mit 200 bis 299 Betten	228	9 595 111	677 071	277 729	9 429	389 912	8 918 040
25	KH mit 300 bis 399 Betten	162	9 503 931	774 211	299 521	6 239	473 051	8 729 720
26	KH mit 400 bis 499 Betten	121	9 723 183	845 123	358 581	13 289	473 253	8 878 060
27	KH mit 500 bis 599 Betten	94	9 740 811	921 841	412 326	7 577	501 939	8 818 970
28	KH mit 600 bis 799 Betten	76	9 989 560	939 886	432 727	8 296	498 863	9 049 674
29	KH mit 800 bis 999 Betten	34	6 400 179	776 315	283 612	170 664	322 040	5 623 864
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	60	26 372 196	7 199 044	2 320 757	2 875 572	2 002 716	19 173 152
	nach der Zulassung							
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	18 802 880	6 284 753	1 926 349	3 027 352	1 331 051	12 518 127
32	Plankrankenhäuser.....	1 351	72 381 450	6 406 788	2 702 681	66 698	3 637 408	65 974 662
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	65	768 441	31 466	15 517	1 678	14 271	736 975
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	168	415 972	21 224	4 583	23	16 619	394 748
	nach der Trägerschaft							
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	483	51 205 646	9 409 408	3 299 744	2 997 174	3 112 490	41 796 239
36	KH bis 99 Betten	56	491 166	48 054	18 118	10	29 926	443 112
37	KH mit 100 bis 199 Betten	99	2 314 925	148 342	65 898	1 683	80 761	2 166 582
38	KH mit 200 bis 499 Betten	173	10 301 846	898 547	385 074	15 104	498 369	9 403 299
39	KH mit 500 und mehr Betten	155	38 097 710	8 314 465	2 830 654	2 980 377	2 503 433	29 783 245
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	567	27 664 490	2 304 554	965 184	23 643	1 315 727	25 359 936
41	KH bis 99 Betten	79	754 956	41 294	21 569	216	19 509	713 662
42	KH mit 100 bis 199 Betten	160	3 659 577	233 781	106 085	5 900	121 796	3 425 796
43	KH mit 200 bis 499 Betten	252	13 942 625	1 122 654	435 878	4 662	682 113	12 819 971
44	KH mit 500 und mehr Betten	76	9 307 333	906 825	401 651	12 866	492 309	8 400 507
45	- Private Krankenhäuser.....	569	13 498 607	1 030 269	384 203	74 934	571 133	12 468 338
46	KH bis 99 Betten	353	1 662 167	49 126	16 154	133	32 840	1 613 041
47	KH mit 100 bis 199 Betten	97	2 160 983	90 141	36 053	1 344	52 744	2 070 841
48	KH mit 200 bis 499 Betten	86	4 577 754	275 205	114 879	4 592	155 734	4 302 549
49	KH mit 500 und mehr Betten	33	5 097 704	615 797	217 117	68 865	329 815	4 481 907
	nach der Förderung							
50	Geförderte Krankenhäuser	1 218	82 284 118	11 888 246	4 233 338	3 072 426	4 582 483	70 395 872
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	168	8 900 212	803 294	395 693	21 624	385 977	8 096 917
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	233	1 184 413	52 690	20 100	1 701	30 890	1 131 723
	nach der Zahl der Fachabteilungen³							
53	KH mit 1 Fachabteilung	378	2 859 010	144 648	58 755	2 898	82 995	2 714 362
54	KH mit 2 Fachabteilungen	145	2 248 225	107 583	49 096	1 170	57 318	2 140 641
55	KH mit 3 Fachabteilungen	130	3 344 180	243 419	95 088	16 733	131 598	3 100 760
56	KH mit 4 Fachabteilungen	125	3 816 599	259 904	101 895	7 379	150 631	3 556 695
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	268	10 199 321	704 828	301 845	1 808	401 176	9 494 492
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	188	9 965 754	756 058	301 716	3 258	451 084	9 209 696
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	112	8 342 828	717 483	298 323	5 484	413 675	7 625 346
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	157	17 292 736	1 806 382	782 024	49 654	974 705	15 486 354
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	116	34 300 091	8 003 925	2 660 389	3 007 367	2 336 168	26 296 166
	nach dem Anteil der Belegbetten							
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	99	334 162	6 223	2 205	-	4 018	327 939

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2015

6.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten ¹	Abzüge ¹				Bereinigte Kosten ¹
				Ins-gesamt	Am-bulanz	Wissen-schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl						
63	- Sonstige Krankenhäuser	337	4 975 005	368 470	218 893	6 637	142 940	4 606 535
	davon:							
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	274	4 911 288	364 185	215 006	6 637	142 541	4 547 103
64								
65	KH bis 99 Betten	119	516 418	32 914	21 697	15	11 202	483 504
66	KH mit 100 bis 199 Betten	70	1 015 527	74 111	45 707	533	27 871	941 416
67	KH mit 200 bis 499 Betten	77	2 780 835	233 434	135 024	6 089	92 321	2 547 401
68	KH mit 500 und mehr Betten	8	598 508	23 725	12 579	-	11 146	574 783
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	63	63 717	4 286	3 886	-	400	59 431
	nachrichtlich:							
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-

¹ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

² Reine Tages- oder Nachtkliniken

³ Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2015

6.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Bruttogesamtkosten ¹	Abzüge ¹				Bereinigte Kosten ¹
				Ins-gesamt	Am-bulanz	Wissen-schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl	in 1 000 EUR					
Krankenhäuser insgesamt								
1	Deutschland.....	1 956	97 343 748	13 112 701	4 868 023	3 102 388	5 142 290	84 231 047
2	Baden-Württemberg	268	12 256 168	2 156 959	985 505	381 795	789 659	10 099 209
3	Bayern	360	15 168 870	2 007 015	818 073	438 248	750 694	13 161 854
4	Berlin	81	4 610 896	705 455	186 284	253 381	265 790	3 905 440
5	Brandenburg	56	2 346 909	114 686	56 495	88	58 103	2 232 223
6	Bremen	14	1 057 786	52 250	33 055	-	19 196	1 005 536
7	Hamburg	54	3 072 327	554 141	109 573	119 530	325 038	2 518 187
8	Hessen	162	6 756 643	676 082	346 800	67 892	261 390	6 080 561
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	1 979 075	281 029	46 738	104 916	129 375	1 698 046
10	Niedersachsen	191	8 464 885	1 264 804	407 069	435 100	422 635	7 200 080
11	Nordrhein-Westfalen.....	352	22 828 375	3 358 688	1 122 041	816 695	1 419 953	19 469 687
12	Rheinland-Pfalz	90	4 464 005	480 800	137 820	84 345	258 634	3 983 205
13	Saarland	22	1 407 701	142 626	49 752	18 635	74 238	1 265 075
14	Sachsen.....	78	4 467 920	324 492	183 365	52 696	88 431	4 143 428
15	Sachsen-Anhalt.....	48	2 645 903	237 456	100 256	90 094	47 106	2 408 447
16	Schleswig-Holstein.....	97	3 195 938	496 998	195 059	163 430	138 508	2 698 940
17	Thüringen.....	44	2 620 347	259 221	90 138	75 542	93 540	2 361 126
nach der Trägerschaft								
- Öffentliche Krankenhäuser								
18	Deutschland.....	577	54 015 729	9 679 070	3 452 143	3 003 796	3 223 130	44 336 660
19	Baden-Württemberg	94	8 995 471	1 902 198	850 767	378 572	672 859	7 093 273
20	Bayern	161	11 577 756	1 779 904	729 224	435 842	614 838	9 797 852
21	Berlin	3	2 377 166	517 125	110 950	246 866	159 310	1 860 041
22	Brandenburg	22	1 333 869	84 508	34 966	69	49 474	1 249 360
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	4	879 638	372 645	43 060	117 896	211 689	506 993
25	Hessen	52	3 756 064	410 826	213 626	605	196 594	3 345 239
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	841 952	159 308	17 387	104 916	37 005	682 644
27	Niedersachsen	48	4 243 095	925 508	233 693	434 781	257 034	3 317 586
28	Nordrhein-Westfalen.....	79	8 859 167	1 966 733	633 223	804 266	529 245	6 892 434
29	Rheinland-Pfalz	16	2 039 621	343 030	77 090	84 277	181 663	1 696 591
30	Saarland	9	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	2 910 136	245 755	140 413	48 343	56 999	2 664 381
32	Sachsen-Anhalt.....	12	1 524 387	185 415	72 057	90 021	23 338	1 338 972
33	Schleswig-Holstein.....	16	1 786 929	420 487	166 663	163 216	90 609	1 366 442
34	Thüringen.....	15	1 214 411	193 540	56 049	75 492	61 999	1 020 872
- Freigemeinnützige Krankenhäuser								
35	Deutschland.....	679	28 774 194	2 364 397	1 009 011	23 643	1 331 743	26 409 797
36	Baden-Württemberg	62	2 241 466	198 918	109 684	3 083	86 151	2 042 548
37	Bayern	48	1 680 997	151 102	70 814	2 032	78 256	1 529 895
38	Berlin	33	1 596 400	116 243	55 005	5 530	55 708	1 480 157
39	Brandenburg	15	391 392	11 585	7 364	20	4 202	379 807
40	Bremen	5	226 289	8 308	3 402	-	4 905	217 981
41	Hamburg	12	864 794	51 036	22 858	1 119	27 059	813 758
42	Hessen	42	1 523 674	77 879	41 187	18	36 674	1 445 795
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	277 626	16 001	11 737	-	4 265	261 625
44	Niedersachsen	71	2 799 036	238 403	128 231	282	109 890	2 560 634
45	Nordrhein-Westfalen.....	235	12 442 345	1 244 958	442 518	11 403	791 037	11 197 388
46	Rheinland-Pfalz	56	2 257 673	128 506	57 302	10	71 194	2 129 167
47	Saarland	12	457 883	10 619	4 524	-	6 095	447 264
48	Sachsen.....	16	463 228	19 217	13 063	-	6 154	444 011
49	Sachsen-Anhalt.....	18	553 649	26 205	16 988	36	9 181	527 445
50	Schleswig-Holstein.....	31	537 204	44 183	12 164	111	31 908	493 021
51	Thüringen.....	11	460 538	21 236	12 171	-	9 065	439 302
- Private Krankenhäuser								
52	Deutschland.....	700	14 553 824	1 069 234	406 869	74 949	587 416	13 484 590
53	Baden-Württemberg	112	1 019 232	55 843	25 054	141	30 649	963 388
54	Bayern	151	1 910 116	76 010	18 036	374	57 600	1 834 106
55	Berlin	45	637 330	72 088	20 330	985	50 773	565 243
56	Brandenburg	19	621 648	18 592	14 165	-	4 427	603 056
57	Bremen	4	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	38	1 327 896	130 460	43 655	514	86 290	1 197 436
59	Hessen	68	1 476 905	187 377	91 986	67 269	28 122	1 289 528
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	859 497	105 720	17 614	-	88 106	753 778
61	Niedersachsen	72	1 422 754	100 893	45 145	37	55 711	1 321 860
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	1 526 863	146 997	46 300	1 026	99 671	1 379 866
63	Rheinland-Pfalz	18	166 710	9 264	3 428	58	5 777	157 447
64	Saarland	1	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	1 094 557	59 520	29 889	4 353	25 279	1 035 036
66	Sachsen-Anhalt.....	18	567 867	25 836	11 211	37	14 587	542 031
67	Schleswig-Holstein.....	50	871 805	32 328	16 233	104	15 991	839 477
68	Thüringen.....	18	945 398	44 445	21 919	50	22 476	900 952

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2015

6.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten ¹	Abzüge ¹				Bereinigte Kosten ¹
				Ins-gesamt	Am-bulanz	Wissen-schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl						
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²								
69	Deutschland.....	1 619	92 368 743	12 744 231	4 649 130	3 095 751	4 999 349	79 624 512
70	Baden-Württemberg	202	11 594 477	2 127 708	977 494	381 780	768 434	9 466 769
71	Bayern	298	14 219 760	1 946 138	775 727	438 248	732 163	12 273 622
72	Berlin	71	4 533 935	701 514	182 965	253 381	265 168	3 832 421
73	Brandenburg	51	2 225 292	113 333	55 182	88	58 063	2 111 959
74	Bremen	12	1 042 863	51 987	32 808	-	19 178	990 876
75	Hamburg	49	3 068 655	553 826	109 283	119 530	325 013	2 514 829
76	Hessen	140	6 382 340	653 187	330 489	67 892	254 806	5 729 153
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	1 953 715	281 029	46 738	104 916	129 375	1 672 686
78	Niedersachsen	163	7 956 809	1 231 566	381 020	435 100	415 446	6 725 242
79	Nordrhein-Westfalen.....	292	21 498 622	3 181 096	1 031 198	813 468	1 336 430	18 317 526
80	Rheinland-Pfalz	73	4 226 071	467 757	128 226	84 345	255 186	3 758 315
81	Saarland	20	1 394 611	142 616	49 752	18 635	74 229	1 251 995
82	Sachsen.....	70	4 300 089	320 217	179 238	52 696	88 282	3 979 872
83	Sachsen-Anhalt.....	40	2 514 261	234 477	97 452	90 094	46 931	2 279 783
84	Schleswig-Holstein.....	65	2 959 033	482 420	184 327	160 035	138 058	2 476 613
85	Thüringen.....	40	2 498 210	255 359	87 229	75 542	92 587	2 242 851
nach der Zulassung								
darunter: Plankrankenhäuser								
86	Deutschland.....	1 351	72 381 450	6 406 788	2 702 681	66 698	3 637 408	65 974 662
87	Baden-Württemberg	151	8 579 405	1 090 131	498 502	17 508	574 120	7 489 274
88	Bayern	236	10 978 779	939 658	411 297	11 467	516 894	10 039 121
89	Berlin	40	3 111 375	352 057	112 310	6 516	233 231	2 759 319
90	Brandenburg	48	2 199 037	113 292	55 170	88	58 034	2 085 744
91	Bremen	12	1 042 863	51 987	32 808	-	19 178	990 876
92	Hamburg	27	2 163 093	180 191	65 711	1 634	112 846	1 982 901
93	Hessen	105	5 181 933	453 293	209 650	1 036	242 608	4 728 640
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	1 309 095	152 954	35 438	486	117 030	1 156 140
95	Niedersachsen	157	6 431 249	509 325	244 490	1 821	263 014	5 921 924
96	Nordrhein-Westfalen.....	278	17 777 280	1 776 284	650 480	16 859	1 108 945	16 000 996
97	Rheinland-Pfalz	61	3 332 631	208 152	88 311	960	118 880	3 124 480
98	Saarland	19	973 262	41 012	19 225	-	21 787	932 249
99	Sachsen.....	66	3 448 251	174 656	106 253	4 916	63 488	3 273 595
100	Sachsen-Anhalt.....	38	1 849 794	107 618	64 063	846	42 709	1 742 176
101	Schleswig-Holstein.....	51	2 004 036	157 977	60 291	2 165	95 522	1 846 059
102	Thüringen.....	33	1 999 369	98 202	48 683	398	49 121	1 901 168

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2015

7.1 Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

7.1.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹										
			Ins-gesamt ^{2,3}	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-gungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	Sonstiges Personal ³
		Anzahl											
Krankenhäuser insgesamt.....		1 956	66 143	120 085	55 315	55 203	56 688	35 153	41 497	56 501	59 761	66 098	14 053
nach der Bettenzahl													
1	KH mit 0 Betten ⁴	63	57 981	97 172	48 027	52 006	52 295	31 742	36 578	37 229	45 686	21 527	6 048
2	KH mit 1 bis 49 Betten	369	54 391	115 868	47 642	52 250	46 152	29 474	30 933	42 757	47 762	49 900	19 912
3	KH mit 50 bis 99 Betten	238	59 060	121 907	50 899	50 305	49 999	31 613	37 241	45 776	54 959	76 766	13 059
4	KH mit 100 bis 149 Betten	253	62 592	122 718	53 543	51 864	55 082	32 347	39 657	53 621	55 864	57 013	15 071
5	KH mit 150 bis 199 Betten	173	63 253	120 591	53 249	51 281	55 792	32 274	38 238	52 695	57 135	71 902	14 356
6	KH mit 200 bis 299 Betten	260	66 299	123 723	54 887	54 683	56 797	33 398	41 766	56 522	59 715	62 991	14 678
7	KH mit 300 bis 399 Betten	191	66 147	122 201	55 174	54 114	57 083	36 311	40 830	55 017	59 081	69 942	13 493
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	66 118	120 473	55 413	54 275	56 331	31 659	39 760	55 662	60 836	63 620	10 194
9	KH mit 500 bis 599 Betten	98	66 745	122 391	56 522	53 101	57 438	36 890	41 662	57 538	56 589	68 427	9 774
10	KH mit 600 bis 799 Betten	79	67 125	120 603	56 837	54 605	57 722	33 551	40 757	58 455	62 012	60 696	11 820
11	KH mit 800 und mehr Betten	95	67 647	116 951	56 105	57 415	57 377	39 232	45 202	58 439	62 022	67 799	16 576
nach der Trägerschaft													
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	577	66 749	118 253	56 539	56 736	57 541	37 206	42 922	57 646	61 347	65 815	14 890
13	- in privatrechtlicher Form.....	347	67 058	121 847	56 494	55 103	58 019	36 301	42 242	58 172	62 475	66 296	12 969
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	230	66 468	114 864	56 590	57 707	56 993	37 874	43 540	57 302	60 539	65 373	16 360
15	- rechtlich unselbstständig.....	95	66 603	114 345	57 746	61 175	55 258	35 788	43 303	56 122	60 957	59 333	11 812
16	- rechtlich selbstständig.....	135	66 421	115 035	56 105	56 735	57 646	38 690	43 644	57 676	60 415	68 473	18 151
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	679	66 689	122 490	55 450	53 795	57 510	33 432	40 888	56 783	58 305	69 981	14 727
18	Private Krankenhäuser.....	700	62 864	122 111	51 041	50 730	52 519	31 372	36 109	49 811	56 723	60 622	10 308
davon:													
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 619	66 723	120 967	55 391	55 233	56 871	35 479	41 885	57 206	60 241	67 079	14 306
nach der Bettenzahl													
20	KH bis 49 Betten	297	53 655	119 751	47 496	51 131	44 935	30 393	29 588	43 800	47 204	44 037	20 475
21	KH mit 50 bis 99 Betten	191	59 254	125 443	50 617	50 650	49 587	31 926	38 123	46 816	55 545	86 855	11 601
22	KH mit 100 bis 149 Betten	208	63 003	124 882	53 538	51 091	55 299	32 218	39 769	54 104	56 567	58 782	14 346
23	KH mit 150 bis 199 Betten	148	64 708	123 007	53 643	51 846	56 356	32 508	38 889	53 807	58 012	74 240	14 698
24	KH mit 200 bis 299 Betten	228	67 438	126 190	54 880	54 596	57 297	34 483	41 929	57 766	60 934	63 829	15 654
25	KH mit 300 bis 399 Betten	162	67 067	123 685	55 240	53 462	57 419	35 952	40 847	55 961	59 733	71 712	14 671
26	KH mit 400 bis 499 Betten	121	66 851	121 475	55 079	53 927	56 410	30 222	40 441	56 473	61 342	65 383	10 192
27	KH mit 500 bis 599 Betten	94	67 009	122 708	56 526	52 958	57 525	37 042	41 654	57 764	56 420	68 244	9 743
28	KH mit 600 bis 799 Betten	76	67 347	121 189	56 869	54 482	57 773	33 310	40 816	58 460	62 041	61 348	12 055
29	KH mit 800 bis 999 Betten	34	66 627	118 504	54 609	54 626	57 102	41 646	42 550	57 813	61 175	66 858	16 638
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	60	68 034	116 699	56 582	57 994	57 521	39 052	46 057	58 939	62 345	68 486	16 608

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2015

7.1 Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

7.1.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹										
			Ins-gesamt ^{2,3}	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-gungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	Sonstiges Personal ³
			in EUR										
		Anzahl											
nach der Zulassung													
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	67 467	115 062	55 414	58 523	57 214	38 980	45 863	58 098	61 154	68 409	18 435
32	Plankrankenhäuser.....	1 351	66 782	122 475	55 564	53 879	57 008	34 598	41 455	57 102	60 163	67 101	12 894
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	65	54 453	124 539	46 402	46 730	46 486	34 526	32 456	48 369	57 290	54 771	3 883
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	168	52 753	107 426	44 189	51 383	44 736	31 904	30 929	42 856	44 891	25 393	24 754
nach der Trägerschaft													
- Öffentliche Krankenhäuser.....													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	483	67 217	119 137	56 506	56 672	57 752	37 301	43 110	58 326	61 662	66 438	15 296
36	KH bis 99 Betten	56	75 692	162 056	62 967	68 473	71 533	36 980	40 077	62 904	57 265	77 933	20 932
37	KH mit 100 bis 199 Betten	99	65 421	124 805	56 356	54 310	58 562	32 515	41 330	56 763	60 430	64 740	15 011
38	KH mit 200 bis 499 Betten	173	66 676	123 061	55 959	54 303	58 031	35 541	40 888	58 046	63 252	67 568	11 048
39	KH mit 500 und mehr Betten	155	67 388	117 412	56 602	57 119	57 454	38 032	44 116	58 425	61 383	66 180	16 343
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	567	67 143	123 003	55 543	53 736	57 629	33 929	41 132	57 232	58 676	71 621	14 757
41	KH bis 99 Betten	79	59 312	123 686	51 565	54 024	50 139	33 292	40 528	49 301	55 855	155 563	13 949
42	KH mit 100 bis 199 Betten	160	64 534	123 728	54 590	51 812	57 363	33 390	39 849	54 135	56 814	68 380	15 888
43	KH mit 200 bis 499 Betten	252	68 034	123 510	55 765	54 393	57 733	32 854	41 153	57 370	58 923	67 944	15 916
44	KH mit 500 und mehr Betten	76	67 644	121 947	56 057	53 588	58 168	36 195	41 791	58 894	59 448	73 222	12 610
45	- Private Krankenhäuser.....	569	63 993	123 707	51 426	51 007	52 693	31 581	37 057	50 795	57 920	62 152	10 275
46	KH bis 99 Betten	353	52 790	114 805	45 369	44 800	43 361	29 845	31 664	40 444	50 710	35 556	13 695
47	KH mit 100 bis 199 Betten	97	61 146	123 144	49 142	48 235	50 756	30 989	35 262	49 774	55 161	66 259	10 527
48	KH mit 200 bis 499 Betten	86	65 284	125 853	50 846	51 895	53 035	31 903	41 425	49 253	60 198	64 864	13 006
49	KH mit 500 und mehr Betten	33	68 419	124 158	55 490	53 579	56 839	38 750	41 654	59 114	62 176	64 169	8 133
nach der Förderung													
50	Geförderte Krankenhäuser	1 218	67 162	120 842	55 738	55 578	57 321	35 705	42 173	57 722	60 558	68 256	14 504
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	168	64 640	122 406	53 833	52 744	54 639	34 397	41 619	53 543	58 901	60 948	13 033
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	233	53 944	118 568	45 841	47 593	45 785	33 581	31 971	47 057	52 017	44 929	11 046
nach der Zahl der Fachabteilungen⁵													
53	KH mit 1 Fachabteilung	378	54 558	115 236	47 267	47 870	45 677	30 062	34 419	47 061	52 171	55 138	12 574
54	KH mit 2 Fachabteilungen	145	63 217	123 215	51 328	52 752	52 364	33 708	40 295	50 613	58 175	70 536	12 563
55	KH mit 3 Fachabteilungen	130	65 691	129 120	54 922	54 841	56 886	32 508	40 958	54 271	56 130	67 799	10 666
56	KH mit 4 Fachabteilungen	125	64 607	122 817	54 413	53 575	54 517	34 351	41 929	52 822	58 499	73 725	11 488
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	268	66 517	123 662	55 114	53 587	58 068	29 517	40 158	56 486	58 497	72 643	16 784
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	188	66 669	124 221	55 220	53 078	56 292	37 686	38 758	58 285	60 878	64 145	10 239
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	112	68 559	123 405	56 529	54 841	58 166	31 038	43 645	57 909	59 517	67 543	14 640
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	157	67 388	122 011	56 398	53 528	58 006	37 776	41 640	57 187	61 355	64 159	10 824
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	116	67 854	117 465	56 273	57 409	57 291	38 774	44 862	58 914	61 884	67 527	17 056
nach dem Anteil der Belegbetten													
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	99	49 483	114 365	48 690	47 741	48 082	32 456	36 394	42 291	52 964	139 960	12 526

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2015

7.1 Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

7.1.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹										
			Ins-gesamt ^{2,3}	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver-sorgungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	Sonstiges Personal ³
		Anzahl											
63	- Sonstige Krankenhäuser	337	58 440	101 907	54 577	54 790	50 948	32 732	37 404	47 926	52 521	53 986	10 272
	davon:												
	- Krankenhäuser mit aussch. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	274	58 446	102 000	54 619	54 849	50 901	32 741	37 409	48 000	52 652	54 275	10 317
64	KH bis 99 Betten	119	57 500	104 599	50 652	51 145	56 273	28 687	34 395	40 053	51 036	51 827	20 638
65	KH mit 100 bis 199 Betten	70	57 388	103 227	52 448	52 092	49 716	32 215	36 809	49 456	51 515	51 676	15 726
66	KH mit 200 bis 499 Betten	77	59 247	102 522	55 669	56 664	50 870	34 210	38 631	49 104	52 889	56 636	8 283
67	KH mit 500 und mehr Betten	8	57 403	94 564	55 913	55 466	48 747	34 556	37 456	47 087	55 864	48 190	6 872
68	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	63	57 981	97 172	48 027	52 006	52 295	31 742	36 578	37 229	45 686	21 527	6 048
69	nachrichtlich:												
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Die Zahl der Vollkräfte im Jahresdurchschnitt wird mit einer Nachkommastelle erfasst. Dadurch kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

2 Einschließlich der nicht zurechenbaren Personalkosten.

3 Enthalten sind auch die auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechneten Schüler/-innen und Auszubildenden. Diese sind in den Vollkräften der Grunddaten (Fachserie 12 Reihe 6.1.1) nicht enthalten.

4 Reine Tages- oder Nachtkliniken

5 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2015

7.1 Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

7.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹										
			Ins-gesamt ^{2,3}	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungs-gungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	Sonstiges Personal ³
			in EUR										
		Anzahl											
Krankenhäuser insgesamt													
1	Deutschland.....	1 956	66 143	120 085	55 315	55 203	56 688	35 153	41 497	56 501	59 761	66 098	14 053
2	Baden-Württemberg	268	66 959	119 760	58 813	56 850	59 535	35 847	44 839	60 401	62 605	68 571	15 927
3	Bayern	360	64 777	116 115	56 061	53 395	57 198	35 683	40 749	54 664	57 693	62 700	18 173
4	Berlin	81	67 907	112 380	54 041	55 416	57 991	37 491	43 793	54 509	62 573	69 512	19 968
5	Brandenburg	56	60 285	115 193	48 313	48 109	50 578	31 919	35 837	49 948	54 590	63 250	11 960
6	Bremen	14	69 496	120 966	57 086	58 993	60 098	37 158	50 132	61 327	69 718	65 917	6 595
7	Hamburg	54	67 731	116 341	54 734	57 440	58 894	32 980	42 168	59 406	68 935	86 417	12 030
8	Hessen	162	65 200	122 349	54 840	53 061	56 598	30 373	40 540	55 784	59 951	65 847	17 427
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	59 890	116 070	47 477	52 350	47 352	31 522	39 180	50 175	51 222	58 557	17 485
10	Niedersachsen	191	67 520	124 224	57 460	58 805	59 369	34 780	41 579	57 845	60 824	63 803	16 265
11	Nordrhein-Westfalen.....	352	69 877	123 696	56 865	55 719	58 041	38 139	42 694	58 494	61 332	63 749	8 832
12	Rheinland-Pfalz	90	66 894	126 986	57 297	62 127	58 990	35 295	40 597	57 824	60 486	72 509	10 607
13	Saarland	22	65 448	123 276	59 525	54 359	60 340	34 896	40 315	55 896	59 180	83 565	3 494
14	Sachsen.....	78	60 002	113 025	49 693	49 239	48 546	38 511	35 920	49 744	54 011	52 500	12 786
15	Sachsen-Anhalt.....	48	61 492	118 882	49 562	49 614	51 963	34 828	37 831	46 345	51 192	54 374	36 229
16	Schleswig-Holstein.....	97	62 619	120 473	52 687	56 333	58 331	28 315	34 156	55 227	58 904	85 490	7 627
17	Thüringen.....	44	62 416	123 106	49 103	56 708	47 445	30 729	36 533	51 321	55 251	54 033	6 469
nach der Trägerschaft													
- Öffentliche Krankenhäuser													
18	Deutschland.....	577	66 749	118 253	56 539	56 736	57 541	37 206	42 922	57 646	61 347	65 815	14 890
19	Baden-Württemberg	94	68 438	119 893	60 738	58 027	60 539	38 657	47 367	62 033	64 092	70 400	13 478
20	Bayern	161	65 306	115 603	56 655	53 849	58 290	37 632	41 362	54 825	58 088	61 515	17 448
21	Berlin	3	71 310	113 046	57 187	58 283	61 572	28 364	45 881	57 350	70 893	66 075	28 649
22	Brandenburg	22	60 985	113 453	48 765	48 179	51 183	29 727	35 829	48 980	55 379	63 843	8 683
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	4	75 852	120 889	52 926	62 891	74 301	13 126	63 744	69 343	77 424	122 604	52 365
25	Hessen	52	67 881	122 541	56 999	54 608	58 148	30 734	44 654	59 169	62 433	68 749	20 242
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	62 252	115 503	49 278	56 717	48 610	36 133	39 608	49 989	53 879	59 257	27 378
27	Niedersachsen	48	68 174	121 561	59 959	63 532	59 911	38 158	42 830	59 536	63 258	63 203	11 871
34	Nordrhein-Westfalen.....	79	70 035	119 056	57 757	56 267	57 878	41 631	44 480	59 004	62 707	62 896	11 178
29	Rheinland-Pfalz	16	68 122	126 969	58 107	71 907	59 488	43 157	43 258	58 922	62 264	74 315	9 231
30	Saarland	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	59 903	111 485	50 712	50 724	48 583	22 821	37 743	51 293	55 599	50 311	13 539
32	Sachsen-Anhalt.....	12	60 566	116 598	49 581	49 361	51 440	34 647	37 703	47 795	51 766	52 864	53 340
33	Schleswig-Holstein.....	16	63 704	117 963	51 847	55 206	62 486	17 111	30 214	66 277	63 669	82 009	5 768
34	Thüringen.....	15	62 372	119 373	48 699	65 065	46 638	31 320	36 757	53 912	54 659	55 668	5 752

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2015

7.1 Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

7.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹										
			Ins-gesamt ^{2,3}	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungs-gungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	Sonstiges Personal ³
			in EUR										
		Anzahl											
- Freigemeinnützige Krankenhäuser													
35	Deutschland.....	679	66 689	122 490	55 450	53 795	57 510	33 432	40 888	56 783	58 305	69 981	14 727
36	Baden-Württemberg	62	65 049	118 769	56 464	55 227	58 873	32 368	42 604	57 914	62 618	60 906	25 390
37	Bayern	48	66 981	115 531	58 231	54 309	58 561	35 178	40 633	60 502	58 746	95 450	20 075
38	Berlin	33	65 119	113 525	52 514	51 823	56 545	40 939	42 296	52 801	54 157	85 301	13 565
39	Brandenburg	15	61 181	115 253	46 867	53 881	57 760	35 214	36 083	51 828	53 430	74 429	23 842
40	Bremen	5	73 081	119 992	55 004	70 234	65 417	38 370	56 026	62 668	69 751	44 342	1 634
41	Hamburg	12	64 614	113 197	53 320	53 830	52 577	39 107	41 767	56 138	62 626	69 005	16 303
42	Hessen	42	62 755	119 465	52 617	51 661	58 412	30 161	41 872	49 389	58 539	66 398	21 843
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	55 945	112 658	46 088	46 871	44 730	28 706	33 049	53 697	42 775	100 909	11 659
44	Niedersachsen	71	67 124	124 603	56 512	51 682	59 444	33 422	39 646	57 956	58 319	64 474	32 494
45	Nordrhein-Westfalen.....	235	69 276	125 465	56 356	55 059	58 026	33 728	41 537	57 936	59 926	63 586	7 051
46	Rheinland-Pfalz	56	66 973	127 668	57 660	53 804	59 991	28 958	40 320	59 640	58 937	69 273	12 786
47	Saarland	12	63 926	124 124	58 605	53 832	60 933	-	37 272	58 820	52 574	121 562	2 574
48	Sachsen.....	16	60 247	116 992	49 084	45 001	49 167	91 424	29 519	45 576	50 762	59 094	30 480
49	Sachsen-Anhalt.....	18	62 705	119 402	52 048	50 760	52 943	39 248	36 841	55 799	47 387	62 985	16 011
50	Schleswig-Holstein.....	31	60 576	135 769	53 051	56 391	54 042	30 023	39 558	45 028	46 172	165 921	6 989
51	Thüringen.....	11	59 787	120 898	51 533	50 421	47 284	30 718	36 850	47 554	55 262	50 208	6 658
- Private Krankenhäuser													
52	Deutschland.....	700	62 864	122 111	51 041	50 730	52 519	31 372	36 109	49 811	56 723	60 622	10 308
53	Baden-Württemberg	112	58 854	120 809	49 687	48 450	53 106	28 078	32 419	44 382	51 913	61 104	17 876
54	Bayern	151	59 705	120 300	50 436	49 633	50 472	31 759	37 208	48 847	55 126	48 668	21 047
55	Berlin	45	63 525	107 867	49 138	50 472	51 627	32 452	28 935	39 196	54 278	64 093	2 725
56	Brandenburg	19	58 363	119 074	48 342	45 153	44 175	33 660	35 728	50 172	53 803	54 871	11 941
57	Bremen	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	38	65 841	115 837	56 326	54 163	58 352	24 464	42 255	60 499	65 824	78 049	6 158
59	Hessen	68	61 312	124 569	51 830	50 627	50 925	29 741	32 395	54 191	56 431	56 876	11 104
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	59 036	117 884	46 640	48 163	47 279	23 868	42 485	48 806	51 673	47 007	6 099
61	Niedersachsen	72	66 399	131 705	53 699	55 088	57 912	32 650	42 408	51 587	58 095	65 163	16 779
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	74 114	134 797	56 683	56 580	58 867	32 967	42 643	59 832	63 344	70 455	6 972
63	Rheinland-Pfalz	18	54 208	118 356	45 098	41 718	42 134	29 615	27 841	36 677	60 342	125 671	18 398
64	Saarland	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	60 171	115 275	47 333	45 866	48 118	43 335	32 358	46 699	51 034	59 680	5 309
66	Sachsen-Anhalt.....	18	63 060	124 219	47 034	49 587	52 410	22 293	39 343	28 625	55 169	50 639	2 517
67	Schleswig-Holstein.....	50	61 922	117 803	53 880	60 017	54 872	40 788	35 360	45 314	59 767	69 114	10 117
68	Thüringen.....	18	63 918	128 658	48 329	47 459	48 659	29 234	34 939	47 004	56 189	51 302	7 710

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2015

7.1 Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

7.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹										
			Ins-gesamt ^{2,3}	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungs-gungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	Sonstiges Personal ³
			in EUR										
Anzahl													
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²													
69	Deutschland.....	1 619	66 723	120 967	55 391	55 233	56 871	35 479	41 885	57 206	60 241	67 079	14 306
70	Baden-Württemberg	202	67 765	120 690	59 215	57 124	59 719	36 504	45 861	61 324	63 186	69 600	16 440
71	Bayern	298	65 536	117 611	56 202	53 411	57 519	36 303	41 054	55 977	58 452	65 131	18 725
72	Berlin	71	68 165	112 746	54 182	55 566	57 979	37 706	44 186	54 476	63 037	68 426	20 108
73	Brandenburg	51	60 444	116 249	48 137	47 268	50 947	31 756	35 734	50 096	54 430	64 615	11 865
74	Bremen	12	70 566	121 920	58 265	60 257	60 398	37 158	52 035	64 404	71 039	65 917	6 595
75	Hamburg	49	67 771	116 436	54 741	57 499	58 920	33 217	42 168	59 596	69 101	86 417	12 030
76	Hessen	140	65 653	123 706	54 389	52 900	56 774	31 496	41 074	56 630	60 975	66 957	17 814
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	60 143	116 272	47 517	52 690	47 462	31 352	39 317	50 573	51 294	58 946	17 524
78	Niedersachsen	163	68 217	125 148	57 758	58 826	59 601	33 567	42 084	58 620	61 105	63 361	16 348
79	Nordrhein-Westfalen.....	292	70 439	124 485	56 887	55 568	58 149	38 454	43 028	58 866	61 632	65 024	8 571
80	Rheinland-Pfalz	73	67 758	128 132	57 684	62 626	59 278	35 550	40 995	58 884	60 922	72 829	10 978
81	Saarland	20	65 489	123 548	59 512	54 341	60 262	34 894	40 338	56 016	59 133	84 883	3 505
82	Sachsen.....	70	60 263	113 248	49 656	49 098	48 610	52 179	35 199	49 985	54 446	53 676	12 538
83	Sachsen-Anhalt.....	40	62 159	119 411	49 932	49 615	52 455	35 066	38 161	46 069	51 776	50 723	36 366
84	Schleswig-Holstein.....	65	63 467	122 483	52 369	56 368	58 673	26 930	33 774	56 296	59 720	88 529	8 269
85	Thüringen.....	40	63 004	123 262	49 479	56 925	47 670	30 569	36 308	52 091	55 573	54 104	5 866
nach der Zulassung													
darunter: Plankrankenhäuser													
86	Deutschland.....	1 351	66 782	122 475	55 564	53 879	57 008	34 598	41 455	57 102	60 163	67 101	12 894
87	Baden-Württemberg	151	68 538	123 715	59 195	56 741	59 168	36 947	44 213	60 725	64 221	70 818	16 589
88	Bayern	236	65 902	118 915	56 741	53 430	58 527	36 175	40 851	57 226	58 883	65 327	19 172
89	Berlin	40	66 044	112 920	53 038	52 691	58 296	37 255	44 217	53 774	60 032	72 447	8 185
90	Brandenburg	48	60 457	115 973	47 789	47 825	51 134	31 756	36 584	50 240	54 280	64 551	11 865
91	Bremen	12	70 566	121 920	58 265	60 257	60 398	37 158	52 035	64 404	71 039	65 917	6 595
92	Hamburg	27	65 670	115 192	55 343	54 105	56 619	34 913	41 868	58 919	65 853	72 940	8 099
93	Hessen	105	67 180	125 015	54 602	54 650	58 072	31 732	43 665	57 965	63 036	74 554	21 035
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	59 027	117 203	47 790	48 375	47 307	28 666	39 458	49 776	49 757	60 270	5 521
95	Niedersachsen	157	68 712	126 946	57 658	53 914	59 902	33 490	41 542	59 778	61 320	66 311	20 918
96	Nordrhein-Westfalen.....	278	70 098	125 765	56 853	55 448	58 197	36 211	42 461	58 798	61 467	65 595	7 004
97	Rheinland-Pfalz	61	66 958	128 166	57 956	54 152	59 481	34 576	40 949	58 904	60 327	73 164	11 334
98	Saarland	19	64 875	122 725	59 733	55 124	60 550	33 557	37 898	55 319	58 612	89 969	3 072
99	Sachsen.....	66	61 025	116 928	49 471	48 719	49 226	50 444	34 190	50 159	54 464	53 708	10 513
100	Sachsen-Anhalt.....	38	63 114	120 918	50 799	50 370	52 406	35 375	37 850	47 415	52 435	47 145	15 499
101	Schleswig-Holstein.....	51	63 383	126 935	55 348	57 667	55 171	25 852	33 594	46 362	58 052	82 431	8 722
102	Thüringen.....	33	61 343	122 767	49 241	47 210	47 727	29 076	34 997	48 395	54 301	49 185	5 574

¹ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

² Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

³ Enthalten sind auch die auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechneten Schüler/-innen und Auszubildenden. Diese sind in den Vollkräften der Grunddaten (Fachserie 12 Reihe 6.1.1) nicht enthalten.

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2015

7.2 Kosten je Behandlungsfall

7.2.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹					Abzüge	Bereinigte Kosten
			Insgesamt	Personal-kosten	Sachkosten				
					zusammen	Material-aufwand	sonstige be-triebliche Auf-wendungen		
Anzahl									
	Krankenhäuser insgesamt.....	1 956	5 060	3 040	1 882	1 327	555	682	4 378
	nach der Bettenzahl								
1	KH mit 0 Betten ²	63	-	-	-	-	-	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten	369	4 574	2 567	1 868	1 182	687	230	4 344
3	KH mit 50 bis 99 Betten	238	4 691	2 776	1 790	1 191	599	234	4 457
4	KH mit 100 bis 149 Betten	253	4 278	2 635	1 518	1 003	515	253	4 024
5	KH mit 150 bis 199 Betten	173	4 186	2 556	1 518	1 015	504	252	3 934
6	KH mit 200 bis 299 Betten	260	4 235	2 579	1 529	1 063	465	301	3 934
7	KH mit 300 bis 399 Betten	191	4 277	2 623	1 528	1 061	467	356	3 922
8	KH mit 400 bis 499 Betten	137	4 405	2 663	1 619	1 149	470	378	4 027
9	KH mit 500 bis 599 Betten	98	4 560	2 756	1 662	1 154	507	425	4 134
10	KH mit 600 bis 799 Betten	79	4 725	2 901	1 686	1 184	501	440	4 285
11	KH mit 800 und mehr Betten	95	7 079	4 149	2 765	2 015	751	1 717	5 362
	nach der Trägerschaft								
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	577	5 712	3 439	2 129	1 527	602	1 024	4 688
13	- in privatrechtlicher Form.....	347	4 579	2 751	1 696	1 180	516	428	4 151
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	230	7 396	4 461	2 773	2 043	729	1 909	5 486
15	- rechtlich unselbstständig.....	95	6 410	3 989	2 270	1 565	705	1 329	5 081
16	- rechtlich selbstständig.....	135	7 805	4 657	2 981	2 242	739	2 150	5 655
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	679	4 383	2 672	1 581	1 099	482	360	4 022
18	Private Krankenhäuser.....	700	4 523	2 617	1 770	1 202	568	332	4 191
	davon:²								
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 619	4 962	2 948	1 878	1 335	543	685	4 278
	nach der Bettenzahl								
20	KH bis 49 Betten	297	4 061	2 139	1 789	1 160	628	205	3 856
21	KH mit 50 bis 99 Betten	191	4 418	2 539	1 758	1 206	552	205	4 212
22	KH mit 100 bis 149 Betten	208	4 006	2 405	1 477	997	480	231	3 775
23	KH mit 150 bis 199 Betten	148	3 979	2 375	1 494	1 006	488	233	3 747
24	KH mit 200 bis 299 Betten	228	4 073	2 433	1 513	1 066	447	287	3 786
25	KH mit 300 bis 399 Betten	162	4 065	2 439	1 503	1 065	438	331	3 734
26	KH mit 400 bis 499 Betten	121	4 257	2 528	1 610	1 151	459	370	3 887
27	KH mit 500 bis 599 Betten	94	4 520	2 716	1 661	1 159	502	428	4 092
28	KH mit 600 bis 799 Betten	76	4 677	2 860	1 683	1 184	498	440	4 237
29	KH mit 800 bis 999 Betten	34	5 244	3 096	2 016	1 404	612	636	4 608
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	60	7 729	4 519	3 034	2 237	797	2 110	5 620
	nach der Zulassung								
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	10 220	5 830	4 190	3 167	1 023	3 416	6 804
32	Plankrankenhäuser.....	1 351	4 369	2 625	1 616	1 130	486	387	3 983
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	65	6 604	4 034	2 412	1 490	922	270	6 334
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	168	4 523	2 114	2 260	1 461	799	231	4 292
	nach der Trägerschaft								
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	483	5 618	3 341	2 135	1 544	591	1 032	4 586
36	KH bis 99 Betten	56	4 592	2 649	1 827	1 288	539	449	4 143
37	KH mit 100 bis 199 Betten	99	3 671	2 214	1 350	934	416	235	3 436
38	KH mit 200 bis 499 Betten	173	4 098	2 479	1 507	1 089	418	357	3 741
39	KH mit 500 und mehr Betten	155	6 499	3 844	2 494	1 809	685	1 418	5 080
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	567	4 309	2 604	1 576	1 102	474	359	3 950
41	KH bis 99 Betten	79	4 571	2 868	1 604	1 079	525	250	4 321
42	KH mit 100 bis 199 Betten	160	4 054	2 446	1 488	995	493	259	3 795
43	KH mit 200 bis 499 Betten	252	4 147	2 501	1 518	1 058	460	334	3 813
44	KH mit 500 und mehr Betten	76	4 676	2 826	1 712	1 226	486	456	4 220
45	- Private Krankenhäuser.....	569	4 384	2 501	1 750	1 204	546	335	4 049
46	KH bis 99 Betten	353	4 129	2 173	1 818	1 213	605	122	4 007
47	KH mit 100 bis 199 Betten	97	4 283	2 508	1 650	1 098	552	179	4 105
48	KH mit 200 bis 499 Betten	86	4 154	2 328	1 694	1 212	482	250	3 905
49	KH mit 500 und mehr Betten	33	4 762	2 800	1 829	1 241	588	575	4 187
	nach der Förderung								
50	Geförderte Krankenhäuser	1 218	4 995	2 982	1 876	1 334	542	722	4 274
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	168	4 604	2 634	1 849	1 327	522	416	4 188
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	233	5 685	3 187	2 345	1 477	868	253	5 433

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2015

7.2 Kosten je Behandlungsfall

7.2.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹					Abzüge	Bereinigte Kosten
			darunter						
			Insgesamt	Personal-kosten	Sachkosten				
					zusammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Aufwendungen		
Anzahl		in EUR							
nach der Zahl der Fachabteilungen³									
53	KH mit 1 Fachabteilung	378	5 243	3 117	2 000	1 336	664	265	4 977
54	KH mit 2 Fachabteilungen	145	4 650	2 547	1 976	1 341	636	223	4 428
55	KH mit 3 Fachabteilungen	130	4 901	2 741	2 027	1 475	553	357	4 544
56	KH mit 4 Fachabteilungen	125	4 404	2 611	1 683	1 193	490	300	4 105
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	268	3 862	2 331	1 411	989	423	267	3 595
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	188	3 982	2 407	1 454	1 003	451	302	3 680
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	112	4 066	2 478	1 455	1 015	440	350	3 716
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	157	4 543	2 741	1 664	1 174	489	475	4 069
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	116	6 814	3 994	2 659	1 938	721	1 590	5 224
nach dem Anteil der Belegbetten									
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	99	2 574	1 258	1 223	785	438	48	2 526
63	- Sonstige Krankenhäuser	337	7 950	5 782	1 989	1 079	910	589	7 361
davon:									
- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....									
64	KH bis 99 Betten	274	7 848	5 709	1 962	1 064	898	582	7 266
65	KH mit 100 bis 199 Betten	119	8 475	5 958	2 333	1 145	1 188	540	7 935
66	KH mit 200 bis 499 Betten	70	8 109	5 933	2 047	1 125	922	592	7 517
67	KH mit 500 und mehr Betten	77	7 650	5 596	1 870	1 039	831	642	7 007
68	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	8	7 865	5 683	1 962	1 019	943	312	7 553
69	nachrichtlich:	63	-	-	-	-	-	-	-
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-

1 Fallzahl einschließlich Stundenfälle.

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.

In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2015

7.2 Kosten je Behandlungsfall

7.2.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹					Abzüge	Bereinigte Kosten
			darunter						
			Insgesamt	Personal-kosten	Sachkosten				
					zusammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Aufwendungen		
Anzahl	in EUR								
Krankenhäuser insgesamt									
1	Deutschland.....	1 956	5 060	3 040	1 882	1 327	555	682	4 378
2	Baden-Württemberg	268	5 730	3 514	2 041	1 479	562	1 008	4 722
3	Bayern	360	5 126	3 090	1 895	1 345	550	678	4 448
4	Berlin	81	5 587	3 129	2 308	1 608	700	855	4 732
5	Brandenburg	56	4 156	2 389	1 705	1 102	604	203	3 953
6	Bremen	14	5 007	2 815	2 038	1 380	658	247	4 760
7	Hamburg	54	6 116	3 391	2 569	1 871	698	1 103	5 013
8	Hessen	162	4 933	2 898	1 881	1 338	543	494	4 439
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	4 806	2 836	1 916	1 322	594	682	4 124
10	Niedersachsen.....	191	4 995	3 025	1 806	1 233	574	746	4 249
11	Nordrhein-Westfalen.....	352	5 021	3 056	1 814	1 270	545	739	4 283
12	Rheinland-Pfalz	90	4 738	3 027	1 575	1 110	465	510	4 228
13	Saarland	22	5 028	3 077	1 792	1 296	495	509	4 518
14	Sachsen.....	78	4 437	2 628	1 761	1 231	530	322	4 115
15	Sachsen-Anhalt.....	48	4 382	2 719	1 616	1 168	449	393	3 989
16	Schleswig-Holstein.....	97	5 329	3 012	2 146	1 546	600	829	4 501
17	Thüringen.....	44	4 496	2 802	1 626	1 168	457	445	4 051
nach der Trägerschaft									
- Öffentliche Krankenhäuser									
18	Deutschland.....	577	5 712	3 439	2 129	1 527	602	1 024	4 688
19	Baden-Württemberg	94	6 001	3 707	2 113	1 564	548	1 269	4 732
20	Bayern	161	5 374	3 262	1 976	1 428	548	826	4 548
21	Berlin	3	6 900	3 840	2 864	2 001	863	1 501	5 399
22	Brandenburg	22	4 051	2 271	1 725	1 068	657	257	3 794
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	4	12 235	6 026	5 970	4 608	1 362	5 183	7 052
25	Hessen	52	5 001	2 974	1 883	1 301	582	547	4 454
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	6 153	3 765	2 340	1 787	553	1 164	4 989
27	Niedersachsen.....	48	5 761	3 455	2 141	1 462	679	1 257	4 505
28	Nordrhein-Westfalen.....	79	6 616	4 046	2 392	1 706	687	1 469	5 147
29	Rheinland-Pfalz	16	5 924	3 739	2 034	1 504	530	996	4 928
30	Saarland	9	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	4 622	2 764	1 810	1 267	543	390	4 232
32	Sachsen-Anhalt.....	12	5 326	3 392	1 891	1 436	455	648	4 678
33	Schleswig-Holstein.....	16	6 212	3 396	2 616	1 932	684	1 462	4 751
34	Thüringen.....	15	4 805	3 040	1 701	1 267	433	766	4 039
- Freigemeinnützige Krankenhäuser									
35	Deutschland.....	679	4 383	2 672	1 581	1 099	482	360	4 022
36	Baden-Württemberg	62	5 044	3 108	1 786	1 255	530	448	4 596
37	Bayern	48	4 252	2 636	1 485	1 006	478	382	3 870
38	Berlin	33	4 971	2 830	2 031	1 419	612	362	4 609
39	Brandenburg	15	4 082	2 458	1 576	1 078	497	121	3 961
40	Bremen	5	4 175	2 458	1 600	1 119	481	153	4 021
41	Hamburg	12	5 525	3 247	2 134	1 535	598	326	5 199
42	Hessen	42	4 150	2 436	1 595	1 152	443	212	3 938
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	4 064	2 639	1 408	1 098	310	234	3 830
44	Niedersachsen.....	71	4 382	2 728	1 500	1 040	460	373	4 009
45	Nordrhein-Westfalen.....	235	4 348	2 636	1 575	1 094	481	435	3 913
46	Rheinland-Pfalz	56	4 091	2 641	1 323	892	431	233	3 858
47	Saarland	12	3 901	2 440	1 295	897	397	90	3 811
48	Sachsen.....	16	3 593	2 184	1 364	945	419	149	3 444
49	Sachsen-Anhalt.....	18	3 996	2 414	1 546	1 040	505	189	3 807
50	Schleswig-Holstein.....	31	4 868	2 939	1 787	1 189	598	400	4 467
51	Thüringen.....	11	3 993	2 540	1 372	973	399	184	3 809
- Private Krankenhäuser									
52	Deutschland.....	700	4 523	2 617	1 770	1 202	568	332	4 191
53	Baden-Württemberg	112	5 217	2 959	2 074	1 336	738	286	4 931
54	Bayern	151	4 664	2 621	1 868	1 237	631	186	4 478
55	Berlin	45	3 993	2 199	1 667	1 141	525	452	3 541
56	Brandenburg	19	4 454	2 617	1 749	1 197	551	133	4 321
57	Bremen	4	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	38	4 847	2 781	1 924	1 344	580	476	4 371
59	Hessen	68	5 872	3 347	2 294	1 721	573	745	5 127
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	4 160	2 286	1 802	1 088	714	512	3 648
61	Niedersachsen.....	72	4 456	2 629	1 648	1 088	560	316	4 140
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	4 413	2 696	1 555	1 036	520	425	3 988
63	Rheinland-Pfalz	18	3 624	2 316	1 172	774	398	201	3 422
64	Saarland	1	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	4 407	2 514	1 842	1 288	554	240	4 167
66	Sachsen-Anhalt.....	18	3 173	1 880	1 231	837	394	144	3 028
67	Schleswig-Holstein.....	50	4 323	2 505	1 671	1 190	482	160	4 163
68	Thüringen.....	18	4 402	2 662	1 673	1 157	517	207	4 195

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2015

7.2 Kosten je Behandlungsfall

7.2.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹					Abzüge	Bereinigte Kosten
			Insgesamt	Personal-kosten	Sachkosten				
					zusammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Aufwendungen		
Anzahl									
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²									
69	Deutschland.....	1 619	4 962	2 948	1 878	1 335	543	685	4 278
70	Baden-Württemberg	202	5 625	3 414	2 039	1 494	546	1 032	4 592
71	Bayern	298	4 999	2 979	1 882	1 347	535	684	4 315
72	Berlin	71	5 571	3 109	2 311	1 618	693	862	4 709
73	Brandenburg	51	4 086	2 331	1 694	1 112	582	208	3 878
74	Bremen	12	4 997	2 819	2 023	1 373	650	249	4 748
75	Hamburg	49	6 108	3 386	2 566	1 870	697	1 102	5 006
76	Hessen	140	4 814	2 788	1 876	1 343	532	493	4 322
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	4 779	2 807	1 917	1 323	594	687	4 092
78	Niedersachsen.....	163	4 866	2 911	1 794	1 234	560	753	4 113
79	Nordrhein-Westfalen.....	292	4 897	2 938	1 808	1 278	530	725	4 172
80	Rheinland-Pfalz	73	4 677	2 955	1 585	1 125	460	518	4 159
81	Saarland	20	5 019	3 063	1 798	1 301	496	513	4 506
82	Sachsen.....	70	4 388	2 572	1 767	1 239	528	327	4 062
83	Sachsen-Anhalt.....	40	4 291	2 648	1 597	1 173	424	400	3 891
84	Schleswig-Holstein.....	65	5 224	2 881	2 171	1 584	588	852	4 372
85	Thüringen.....	40	4 425	2 729	1 629	1 176	453	452	3 973
nach der Zulassung									
darunter: Plankrankenhäuser									
86	Deutschland.....	1 351	4 369	2 625	1 616	1 130	486	387	3 983
87	Baden-Württemberg	151	4 844	2 989	1 695	1 206	489	615	4 228
88	Bayern	236	4 350	2 633	1 581	1 102	478	372	3 977
89	Berlin	40	4 704	2 701	1 885	1 304	581	532	4 172
90	Brandenburg	48	4 063	2 309	1 694	1 111	582	209	3 854
91	Bremen	12	4 997	2 819	2 023	1 373	650	249	4 748
92	Hamburg	27	5 131	2 975	2 012	1 423	589	427	4 703
93	Hessen	105	4 451	2 574	1 744	1 226	519	389	4 062
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	3 974	2 299	1 620	1 070	550	464	3 510
95	Niedersachsen.....	157	4 231	2 563	1 509	1 056	453	335	3 895
96	Nordrhein-Westfalen.....	278	4 370	2 633	1 591	1 117	474	437	3 933
97	Rheinland-Pfalz	61	4 227	2 716	1 382	958	424	264	3 963
98	Saarland	19	4 298	2 640	1 506	1 069	436	181	4 117
99	Sachsen.....	66	3 958	2 332	1 583	1 096	486	200	3 758
100	Sachsen-Anhalt.....	38	3 701	2 293	1 364	971	394	215	3 485
101	Schleswig-Holstein.....	51	4 352	2 510	1 691	1 207	484	343	4 009
102	Thüringen.....	33	3 927	2 407	1 455	1 030	425	193	3 734

¹ Fallzahl einschließlich Stundenfälle.

² Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

Kostennachweis der Krankenhäuser



2016

Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen am 12/12/2016

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon:+49 (0) 228 99 643-8951

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik** **Seite 3**
- *Bezeichnung der Statistik:* Kostennachweis der Krankenhäuser
 - *Berichtszeitraum/Periodizität:* Kalenderjahr/seit 1990 jährlich
 - *Erhebungsgesamtheit:* Krankenhäuser einschließlich deren Ausbildungsstätten
 - *Rechtsgrundlage:* Krankenhausstatistik-Verordnung, Bundesstatistikgesetz
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf** **Seite 3**
- *Erhebungsinhalte:* Personal- und Sachkosten der Krankenhäuser sowie Zinsen und Steuern, Kosten der Ausbildungsstätten, Aufwendungen für den Ausbildungsfonds, Abzüge
 - *Nutzerbedarf:* Differenzierte Datenbasis über Volumen, Struktur und Entwicklung der Kosten im Bereich der stationären Gesundheitsversorgung
 - *Hauptnutzer/-innen der Statistik:* Nationale und internationale Organisationen, Politik, Wissenschaft und Forschung, Medien
 - *Einbeziehung der Nutzer/-innen:* Fachausschüsse, Nutzerkonferenzen, Rückmeldungen im Rahmen nationaler und internationaler Gremien sowie des Auskunftsdienstes
- 3 Methodik** **Seite 4**
- *Konzept der Datengewinnung:* Ab 2013 verpflichtende Datenlieferung auf elektronischem Weg.
 - *Durchführung der Datengewinnung:* Datenlieferung auf elektronischem Weg mit Hilfe einer von der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. entwickelten Software-Anwendung
 - *Beantwortungsaufwand:* Abhängig z. B. von der Möglichkeit des Einsatzes von DV-Technik, Häufigkeit und Ausmaß von Änderungen der Rechtsgrundlage
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit** **Seite 5**
- *Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:* Mögliche Untererfassung in Bezug auf neue Einrichtungen bzw. Einrichtungen, die innerhalb des Berichtsjahres oder zwischen Erhebungsstichtag (31. Dezember) und Meldetermin (30. Juni des Folgejahres) schließen.
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit** **Seite 6**
- *Aktualität endgültiger Ergebnisse:* Endgültige Ergebnisse stehen in der Regel Anfang Dezember des dem Berichtsjahr folgenden Jahres zur Verfügung.
- 6 Vergleichbarkeit** **Seite 6**
- *Räumliche Vergleichbarkeit:* Durch bundeseinheitliche Rechtsgrundlage seit 1991 im Bundesgebiet gewährleistet
 - *Zeitliche Vergleichbarkeit:* In Folge mehrfachen Wechsels des Kostenermittlungsprinzips beschränkt auf die bereinigten Kosten; Der geänderte Nachweis der Ausbildungskosten bzw. die Aufnahme der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds ab 2007 schränkt diese Vergleichbarkeit zusätzlich ein
- 7 Kohärenz** **Seite 6**
- *Statistikübergreifende Kohärenz:* Abweichungen gegenüber der Gesundheitsausgabenrechnung (GAR), die die Verteilung der Ausgaben im Gesundheitswesen auf verschiedene Leistungsarten und -träger abbildet. In der GAR berücksichtigte Kosten (z. B. Investitionszuschläge, Gewinnanteile) sind im Kostennachweis der Krankenhäuser nicht enthalten.
 - *Input für andere Statistiken:* Gesundheitsbezogene Rechensysteme auf nationaler und internationaler Ebene, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- 8 Verbreitung und Kommunikation** **Seite 6**
- Jährliche Veröffentlichung in der Fachserie 12 Reihe 6.3 „Kostennachweis der Krankenhäuser“
 - Gesundheitsberichterstattung des Bundes unter www.gbe-bund.de
- 9 Sonstige fachstatistische Hinweise** **Seite 7**
- Keine

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Krankenhäuser einschließlich deren Ausbildungsstätten nach § 1 Abs. 3 Nr. 1 KHStatV. Ausgeschlossen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug und Polizeikrankenhäuser. Bundeswehrkrankenhäuser werden ebenfalls nicht einbezogen. Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Krankenhäuser

1.3 Räumliche Abdeckung

Erhebungsbereich ist das gesamte Bundesgebiet. Erhoben werden die Daten bis auf Gemeindeebene.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Das abgelaufene Geschäftsjahr, respektive die letzte abgeschlossene Rechnungsperiode. Meldetermin ist der 30. Juni des dem Berichtsjahr folgenden Jahres.

1.5 Periodizität

Jährlich seit 1990, in den neuen Bundesländern seit 1991.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung - KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4b des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 534) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBl. I S. 1768). Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht gemäß § 6 KHStatV in Verbindung mit § 15 BStatG.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 7 Abs. 1 KHStatV ist die Übermittlung von Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden nach § 16 Abs. 4 BStatG zulässig.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Sind in einer Abgrenzung weniger als 3 Häuser vorhanden, werden alle Merkmale dieser Häuser geheimgehalten, die eine Aussage zur wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Berichtseinheit ermöglichen. Es wird lediglich die Anzahl der Häuser veröffentlicht. Die geheimzuhaltenden Werte werden durch einen Punkt ersetzt.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Umfangreiche Maßnahmen zur Qualitätssicherung erfolgen durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder mit Hilfe von aufwändigen Plausibilitäts- und Konformitätsprüfungen bei der Datenaufbereitung mit einer entsprechenden regelmäßigen Anpassung und Weiterentwicklung der Verfahren.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Durch umfassende Plausibilitäts- und Konformitätsprüfungen sowie die in über 20 Jahren erworbene Routine in der Berichterstattung ist von einer hohen Datenqualität auszugehen.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Sach- und Personalkosten sowie Zinsen und Steuern der Krankenhäuser, Kosten der Ausbildungsstätten an Krankenhäusern, Aufwendungen für den Ausbildungsfonds, Abzüge für nicht-stationäre Leistungen.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Kontenrahmen der Krankenhaus-Buchführungsverordnung (KHBV)

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Wesentliche Erhebungsmerkmale des Kostennachweises der Krankenhäuser sind:

- Personalkosten (nach Beschäftigtengruppen)
- Sachkosten (Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen)
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Steuern
- Kosten des Krankenhauses insgesamt
- Kosten der Ausbildungsstätten (Personal- und Sachkosten)
- Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
- (Brutto-)Gesamtkosten
- Abzüge (für nicht-stationäre Leistungen, z. B. für Ambulanz, wissenschaftliche Forschung und Lehre)

2.2 Nutzerbedarf

Die Ergebnisse bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über das Kostenvolumen und die Kostenentwicklung in der stationären Versorgung. Sie dient damit auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

Neben verschiedenen internationalen Institutionen (Europäische Kommission, Eurostat, OECD, WHO) nutzen vor allem die Gesundheits- und Sozialministerien des Bundes und der Länder, Spitzen- und Landesverbände der gemeinsamen Selbstverwaltung im Gesundheitswesen, wissenschaftliche Einrichtungen und Institute, Unternehmensberatungsgesellschaften, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Einbeziehung von Nutzern geschieht über verschiedene Wege: Die Daten der im Internet abgerufenen Zahlen werden hinsichtlich ihrer Schwerpunkte ausgewertet. Unmittelbare Rückmeldungen erhält das Referat durch den direkten Kontakt zu den Datennutzern über den Auskunftsdienst. Weiterhin erfolgt sowohl national als auch international u. a. im Rahmen institutionalisierter Gremien, Arbeitsgruppen und Fachkreise eine enge Zusammenarbeit. Darüber hinaus finden in unregelmäßigen Abständen Fachausschusssitzungen und Nutzerkonferenzen statt.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Der Gesetzgeber hat die Übermittlung der Meldungen zur amtlichen Krankenhausstatistik an die statistischen Ämter neu geregelt:

Nach § 11a Bundesstatistikgesetz vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist, sind alle Betriebe und Unternehmen gesetzlich verpflichtet, ihre Angaben auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann auf formlosen Antrag eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden.

Für die Datenlieferung auf elektronischem Weg stehen xml-Liefervereinbarungen zur Verfügung, die das Format der Datenlieferung beschreiben. Diese Daten können dann über einen sicheren Online-Zugang den statistischen Ämtern der Länder übermittelt werden.

Zur Unterstützung der Generierung der xml-Daten steht den Berichtspflichtigen das Modul der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. (DKG e. V.) zur Verfügung.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die DKG e. V. hat für die jährliche Krankenhausstatistik ein Modul programmiert, in das über eine Schnittstelle Daten aus den DV-Systemen der Krankenhäuser eingelesen und weiterverarbeitet werden können. Das Modul bedient sich ausschließlich des xml-Formats, d. h. es liest xml-Daten ein und gibt xml-Daten entsprechend der Liefervereinbarungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (<https://erhebungsportal.estatistik.de/Erhebungsportal/#a5w45rEzYH/statistiken-mit-online-verfahren/durch-online-verfahren-unterstuetzte-statistiken>) aus, so dass bei der Übermittlung der Daten an das jeweilige statistische Amt ein einheitlicher Standard gewahrt bleibt. Die Schnittstelle innerhalb der DV-Systeme wandelt die Daten der Einrichtung in XML-Daten um, so dass diese in das Modul eingelesen werden können. Daten, die nicht automatisiert aus den DV-Systemen übernommen werden können, können in dem Modul erfasst werden.

Das Modul kann im Downloadbereich des Internetangebots der DKG e. V. (www.dkgev.de) als ZIP-Archiv innerhalb der Rubrik " IT, Datenaustausch und eHealth" kostenlos herunter geladen werden. Ein Internetzugang ist daher erforderlich. Das ZIP-Archiv trägt den Namen "KHStat-XX-X.zip", wobei das angehängte Kürzel (hier als X gekennzeichnet) die Version beschreibt. Zusammen mit dem Modul finden Sie ein Handbuch und eine xml-Beispieldatei, die die Programmierung der Schnittstelle erleichtern sollen.

In den Landesämtern für Statistik werden die Einzeldaten dann auf Fehler, Qualität und Plausibilität geprüft. Anschließend werden aggregierte Landesdatensätze an das Statistische Bundesamt gesandt und dort zu einem Bundesergebnis zusammengefügt.

Sofern mit dem jeweils zuständigen Landesamt eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart wurde, sind ausgefüllte schriftliche Fragebogen an das jeweilige Landesamt für Statistik zu übermitteln, wo sie elektronisch erfasst werden. Ein Muster des Fragebogens mit den dazu gehörigen Erläuterungen befindet sich im Anhang.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Die Daten werden im Rahmen der Aufbereitung und Plausibilisierung in eine einheitliche Datenstruktur gebracht, auf deren Basis Tabellen und aggregierte Datensätze zur Ergebnisdarstellung erzeugt werden.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Eine Preis- und Saisonbereinigung/andere Analyseverfahren findet nicht statt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Der Beantwortungsaufwand hängt von verschiedenen Faktoren, wie z. B. der Größe des Krankenhauses, der Erfahrung des Sachbearbeiters, dem Einsatz von DV-Technik usw. ab. Im Vergleich zur schriftlichen Befragung können die Auskunftspflichtigen durch den Einsatz der Softwareanwendung grundsätzlich ihren Zeitaufwand reduzieren. Die Angaben für den Kostennachweis können (seit der Rückkehr zum Brutto-Prinzip ab 2002) unmittelbar der Krankenhaus-Buchführung entnommen werden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Da es sich um eine Vollerhebung handelt, können nur nicht-stichprobenbedingte Fehler auftreten. Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass sämtliche Elemente der Grundgesamtheit in der Erhebung enthalten sind. Allerdings kann es zu Fehlern in der Erfassungsgrundlage kommen, wenn im Berichtsjahr neu eröffnete Krankenhäuser nicht an die Landesämter für Statistik gemeldet werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein. Infolge der Anlehnung an den Kontenrahmen der Krankenhaus-Buchführungsverordnung, der einheitlich für die Krankenhäuser gültig ist, sowie der Buchführungsvorschriften ist eine einheitliche Datenerfassung gewährleistet. Aufgrund von Änderungen der tatsächlichen Gegebenheiten im Bereich der stationären Gesundheitsversorgung sind regelmäßige Anpassungen der Fragebogen notwendig. Ausführliche Erläuterungen zu den Erhebungsmerkmalen und den Änderungen sollen Fehler aufgrund von Missverständnissen vermeiden. Trotz dieser Anmerkungen kann nicht gänzlich ausgeschlossen werden, dass Fragen missverstanden und falsch beantwortet werden. Teilweise können derartige Fehler durch Rückfragen und im Rahmen der Datenaufbereitung bei der Plausibilisierung der Angaben korrigiert werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Nicht relevant.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Trotz intensiver Recherchen können Fehler, die durch eine falsche oder unvollständige Erfassungsgrundlage bedingt sind, nicht völlig ausgeschlossen werden. Eine Meldung über neu eröffnete Krankenhäuser z. B. seitens der Gesundheitsbehörden erfolgt nicht grundsätzlich. In einigen Ländern informieren die zuständigen Krankenhausplanungsbehörden über alle Veränderungen bei den Plankrankenhäusern, und zwar über den von ihnen zu erstellenden Krankenhausplan für das jeweilige Bundesland. Informationen über Nicht-Plankrankenhäuser können nur über Recherchen und Abfragen bei verschiedenen Institutionen (z. B. Gesundheits- und Gewerbeämter) gewonnen werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein. Es kann ausgeschlossen werden, dass Krankenhäuser mehrfach in der Erfassungsgrundlage vertreten sind und ebenfalls, dass Einheiten enthalten sind, die nicht zur Grundgesamtheit der Krankenhäuser gehören.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Vorläufige Ergebnisse auf der Basis ausgewählter Eckdaten werden Anfang November in Form einer Pressemitteilung veröffentlicht. In der Vergangenheit lag die Abweichung meist unter 0,1%.

4.4.2 Revisionsverfahren

Die Revision erfolgt durch die Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse.

4.4.3 Revisionsanalysen

Keine

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Befragten berichten bis zum 30. Juni des dem Berichtsjahr folgenden Jahres. Vorläufige Ergebnisse stehen Anfang November, endgültige, tief gegliederte Ergebnisse Anfang Dezember zur Verfügung.

5.2 Pünktlichkeit

Terminüberschreitungen sind selten. Lieferverzögerungen eines einzelnen Bundeslandes wirken sich auf die Veröffentlichung des Bundesergebnisses aus.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die räumliche Vergleichbarkeit innerhalb des Erhebungsgebietes ist durch die bundeseinheitliche Rechtsgrundlage seit 1991 gewährleistet. Auf internationaler Ebene gibt es derzeit keine einheitliche Rechtsgrundlage, so dass die Vergleichbarkeit aufgrund unterschiedlicher Merkmalsdefinitionen und Erhebungsabgrenzungen stark eingeschränkt ist.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Krankenhausstatistik ist seit 1991 kontinuierlich weiterentwickelt und an die tatsächlichen Gegebenheiten auf dem Gebiet der stationären Versorgung angepasst worden. In der Regel ist eine zeitliche Vergleichbarkeit (u. U. mit Einschränkungen) durch Rückrechnung von Vorjahresergebnissen herzustellen. Der mehrfache Wechsel des Kostenermittlungsprinzips seit 1991 hat zur Folge, dass ein Vergleich der Krankenhauskosten über einen längeren Zeitraum nur auf der Basis der bereinigten Kosten (Krankenhauskosten abzüglich der Kosten für nichtstationäre Leistungen) möglich ist. Seit 2002 werden die Kosten der Krankenhäuser (wie schon in den Jahren 1991 bis 1995) wieder nach dem Bruttoprinzip ermittelt. Bei dieser Art der Kostenermittlung werden zunächst die gesamten Kosten der Buchhaltung ausgewiesen und abschließend um die Kosten für nichtstationäre Leistungen (z. B. für Ambulanz, Forschung und Lehre, wahlärztliche Leistungen) bereinigt. Demgegenüber wurden in den Jahren 1996 bis 2001 die Kosten nach dem Nettoprinzip ermittelt, bei dem jede einzelne Kostenart um nichtstationäre Kosten bereinigt wurde. Ein Vergleich einzelner Kostenpositionen ist nur innerhalb des gleichen Kostenermittlungsprinzips möglich. Die Vergleichbarkeit der Krankenhauskosten auf Basis der bereinigten Kosten wird durch die ab 2007 geänderte Erhebung der Kosten der Ausbildungsstätten (Wegfall der Erhebung zur Ausbildungsstätten-Umlage) weiter eingeschränkt. Neu hinzugekommen ist zudem die gesonderte Erhebung der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds, dessen Mittel der Finanzierung der Ausbildungsbudgets der Krankenhäuser dienen. Da die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds sowohl die Brutto-Gesamtkosten als auch die bereinigten Kosten erhöhen bleiben sie bei einer langfristigen Betrachtung der Kostenentwicklung (ab 1991) unberücksichtigt.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Einzelne Kennzahlen des Kostennachweises der Krankenhäuser, z. B. die Personalkosten je Vollkraft und die Kosten je Behandlungsfall basieren auf den Ergebnissen der Krankenhausgrunddaten. Eine eingeschränkte Kohärenz besteht zu der Gesundheitsausgabenrechnung (GAR), die die Verteilung der Ausgaben im Gesundheitswesen auf verschiedene Leistungsarten und -träger abbildet. In der GAR berücksichtigte Kosten (z. B. Investitionszuschläge, Gewinnanteile) sind im Kostennachweis der Krankenhäuser nicht enthalten.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Statistik ist intern kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse des Kostennachweises der Krankenhäuser fließen in die Gesundheitsberichterstattung und in die gesundheitsbezogenen Rechensysteme auf nationaler und internationaler Ebene ein. Sie werden darüber hinaus als Berechnungsgröße für Indikatoren der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Vorläufige Ergebnisse auf der Basis ausgewählter Eckdaten werden Anfang November in Form einer Pressemitteilung veröffentlicht. Darüber hinaus werden unregelmäßig anlassbezogene Pressemitteilungen veröffentlicht.

Veröffentlichungen

Die wichtigsten Ergebnisse der Erhebung werden jährlich in der Fachserie 12 Reihe 6.3 Kostennachweis der Krankenhäuser veröffentlicht. Die Publikation kann kostenfrei im Internet herunter geladen werden.

Online-Datenbank

Zum Kostennachweis der Krankenhäuser stehen im Informationssystem der Gesundheitsberichterstattung (IS-GBE) ausgewählte Daten sowie in GENESIS-online ausgewählte Eckdaten zur Verfügung.

Zugang zu Mikrodaten

Das Forschungsdatenzentrum der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder bietet den Kostennachweis der Krankenhäuser in seinem Datenangebot an.

Sonstige Verbreitungswege

Eigene Veröffentlichungen der Statistischen Ämter der Länder sind über deren Webseite zugänglich. Eine entsprechende Linkliste zu den Statistischen Landesämtern steht zur Verfügung.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Jährliche Veröffentlichung, zuletzt: *Bölt, Ute*: Statistische Krankenhausdaten: Grund- und Kostendaten der Krankenhäuser 2012, in: Klauber/Geraedts/Friedrich/Wasem (Hrsg.): Krankenhaus-Report 2015, Stuttgart 2015, S. 325-359.

Bölt, Ute/Graf, Thomas: 20 Jahre Krankenhausstatistik, in: Wirtschaft und Statistik 02/2012, S. 112-138.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Ein Veröffentlichungskalender liegt nicht vor.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

s. Angaben zum Veröffentlichungskalender

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

s. Angaben zum Veröffentlichungskalender

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine

Krankenhausstatistik 2016

– Krankenhäuser –
Teil III: Kostennachweis

KH-K Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Rücksendung bitte bis 30. Juni 2017

Anschrift
des Trägers

Ansprechpartner/-in für Rückfragen (freiwillige Angabe)

Name:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Anschrift
des Krankenhauses

Sie erreichen uns über

Telefon: XXXX XX-Durchwahl

Xxxx-Xxxxxx Xxxxxx-Xxxxxxxx -XXXX

Xxxxxx Xxxxxxxxxxxxxxxx -XXXX

Telefax: XXXX XX-XXXX

E-Mail: XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX@XXXXXXXXXX.de

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Art, Umfang und Zweck der Erhebung

Es handelt sich um eine jährliche Vollerhebung der Krankenhäuser sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, ihrer organisatorischen Einheiten, personellen und sachlichen Ausstattung sowie der von ihnen erbrachten Leistungen. Daneben sind Angaben über die Krankenhauskosten, über die Zahl der Krankenhauspatienten/-patientinnen und die Art ihrer Erkrankungen sowie über Ausbildungsstätten an Krankenhäusern zu machen. Die Ergebnisse der Krankenhausstatistik bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über die Struktur der stationären Versorgung, über die Zusammenhänge zwischen Morbiditäts- und Kostenentwicklung im Krankenhausbereich sowie über die regionale Häufigkeit von Krankheitsarten. Sie dient damit letztlich auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

Rechtsgrundlagen

Krankenhausstatistik-Verordnung (KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4b des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 534, 548) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBl. I S. 1768).

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Nummer 18 KHStatV. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 KHStatV in Verbindung mit § 15 BStatG. Danach sind die Träger der Krankenhäuser auskunftspflichtig. Gemäß § 15 Absatz 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 7 Absatz 1 KHStatV in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Land Krankenhausnummer
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

noch: Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, Ordnungsnummern

Der Name des Krankenhausträgers, Name und Anschrift des Krankenhauses sowie Name, E-Mail-Adresse, Telefon- und Telefaxnummer der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach abgeschlossener Prüfung der Angaben vernichtet bzw. gelöscht.

Weitere Informationen zur Krankenhausstatistik

Abgrenzung des Erhebungsbereichs „Krankenhaus“

Die Erhebung erstreckt sich auf alle Krankenhäuser einschließlich der mit ihnen verbundenen Ausbildungsstätten. Ausgenommen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug sowie Polizeikrankenhäuser. Bundeswehrkrankenhäuser haben einen eigenen Fragebogen auszufüllen. Krankenhäuser im Sinne dieser Erhebung sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Absatz 1 SGB V

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichem, Pflege-, Funktions- und medizinisch-technischem Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten/Patientinnen zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten,

und in denen

- die Patienten/Patientinnen untergebracht und gepflegt werden können.

Von Krankenhäusern zu unterscheiden sind Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen im Sinne von § 107 Absatz 2 SGB V sowie stationäre Pflegeeinrichtungen im Sinne von § 71 Absatz 2 SGB XI. Die Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind zu diesem Teil der Krankenhausstatistik nicht auskunftspflichtig, auch wenn sie vom selben Träger auf demselben Grundstück/im gleichen Gebäude betrieben werden. Stationäre Pflegeeinrichtungen sind nicht Gegenstand der Krankenhausstatistik.

Maßgeblich für die statistische Erfassung eines Krankenhauses ist jede organisatorische Einheit, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Einheit kann mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen, wie z. B. bei Universitätskliniken. In diesem Fall ist die Meldung für das gesamte Krankenhaus abzugeben.

Meldung zur Statistik

Der Gesetzgeber hat die Übermittlung der Meldungen an die statistischen Ämter neu geregelt:

Nach § 11a Bundesstatistikgesetz vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBl. I S. 1768) geändert worden

Die verwendete Krankenhausnummer dient ebenfalls der technischen Durchführung der Statistik, sie enthält keine Merkmale über persönliche oder sachliche Verhältnisse.

Mit Zustimmung der Betroffenen sind die Statistischen Ämter der Länder gemäß § 7 Absatz 2 KHStatV berechtigt, jährlich im Rahmen eines Verzeichnisses Name, Anschrift, Träger, Art des Krankenhauses, Fachabteilungen und Bettenzahl von Krankenhäusern sowie von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen zu veröffentlichen.

ist, sind alle Betriebe und Unternehmen gesetzlich verpflichtet, ihre Angaben **auf elektronischem Weg** an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann auf formlosen Antrag eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden.

Für die Meldung zur Krankenhausstatistik bedeutet dies:

Für jedes Krankenhaus sind jährlich getrennte Angaben zu Teil I „Grunddaten“, zu Teil II „Diagnosen“ und Teil III „Kosten“ zu machen. Die Angaben zu den Kosten sind bis zum **30. Juni 2017** an das zuständige statistische Amt zu senden.

Damit eine Zuordnung der verschiedenen Erhebungsteile I–III (Grunddaten, Diagnosen, Kosten) je Krankenhaus erfolgen kann, muss darauf geachtet werden, dass bei den verschiedenen Datenlieferungen eines Hauses die gleiche Krankenhausnummer angegeben ist.

Für die Datenlieferung auf elektronischem Weg steht Ihnen das **Modul der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. (DKG e. V.) zur Erhebung der Grund- und Kostendaten** zur Verfügung:

Die DKG e. V. hat für die jährliche Krankenhausstatistik ein Modul programmiert, in das über eine Schnittstelle Daten aus den DV-Systemen der Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen eingelesen und weiterverarbeitet werden können. Das Modul bedient sich des XML-Formats, d. h. es liest XML-Daten ein und gibt XML-Daten aus, so dass bei der Übermittlung der Daten an das jeweilige statistische Amt ein einheitlicher Standard gewahrt bleibt. Die Schnittstelle wandelt die Daten aus dem DV-System der Einrichtung in XML-Daten um, so dass diese in das Modul eingelesen werden können.

Das Modul kann im Downloadbereich des Internetangebots der DKG e. V. (www.dkgev.de) als ZIP-Archiv innerhalb der Rubrik „EDV & Statistik“ kostenlos herunter geladen werden. Ein Internetzugang ist daher erforderlich. Das ZIP-Archiv trägt den Namen „KHStat-XX-X.zip“, wobei das angehängte Kürzel (hier als X gekennzeichnet) die Version beschreibt. Zusammen mit dem Modul finden Sie ein Handbuch und eine XML-Beispieldatei, die die Programmierung der Schnittstelle erleichtern sollen.

Bitte beachten Sie, dass für die Krankenhausstatistik 2016 eine neue Version des Moduls genutzt werden muss. Die Vorgängerversion des Jahres 2015 ist nicht mehr gültig.

Beachten Sie folgende Hinweise:

Erhoben werden die Kosten des Krankenhauses für das abgelaufene Geschäftsjahr (Kalenderjahr). Sie sind auf der Grundlage der Krankenhaus-Buchführungsverordnung (KHBV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. März 1987 (BGBl. I S. 1045), zuletzt geändert durch Artikel 8 Absatz 1 des Gesetzes vom 17. Juli 2015 (BGBl. I S. 1245) anzugeben und umfassen alle Aufwendungen des Krankenhauses einschließlich Aufwendungen für Leistungen, die nicht zu den allgemeinen voll- und teilstationären Krankenhausleistungen gehören (Bruttokosten).

Die Gliederung der Kosten richtet sich nach bestimmten, in der KHBV genannten Kontengruppen. Sie können in der Regel direkt übernommen werden. Die sachgemäße Zuordnung der Kosten regelt der Kontenrahmen für die Buchführung (Anlage 4 zur KHBV).

Bitte halten Sie sich bei allen Angaben an die realen Buchungsvorgänge und übertragen Sie lediglich die geforderten Konten in den Kostennachweis für die Krankenhausstatistik.

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Personalkosten

Die **Personalkosten** umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen (Löhne und Gehälter, gesetzliche Sozialabgaben, Aufwendungen für die Altersversorgung, Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen sowie sonstige Personalaufwendungen entsprechend den Kontengruppen 60 bis 64). Nachzuweisen sind sämtliche Kosten für die Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um ein Arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder aushilfsweise Tätigkeit handelt. Für Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen in **Altersteilzeit** sind die Personalkosten abhängig von der gewählten Arbeitszeitverteilung (Teilzeit mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit oder im sog. Blockmodell) dem jeweiligen Berichtsjahr zuzuordnen, in dem sie anfallen. Rückstellungen für Altersteilzeit im Blockmodell erhöhen die Personalkosten in dem Jahr, in dem die Rückstellungen gebildet wurden. Die Auflösung der Rückstellungen in der Freistellungsphase wird bei den Personalkosten grundsätzlich nicht nachgewiesen.

Die gesamten Personalkosten (Kontengruppen 60 bis 64) sind den einzelnen Funktionsbereichen entsprechend den Konten 00 bis 08, 11 und 12 zuzuordnen (KHBV Anlage 4, Zuordnungsvorschriften zum Kontenrahmen).

Das **Personal der Ausbildungsstätten** (Konto 10) bitte unter Kosten der Ausbildungsstätten nachweisen.

Bei den Kosten für das **Sonstige Personal** (Konto 11) sind die Kosten für Famuli, Praktikanten/Praktikantinnen, Freiwillige nach dem BFDG (Bundesfreiwilligendienstgesetz) und Absolventen/Absolventinnen des Freiwilligen Sozialen Jahres sowie für Vorschüler/Vorschülerinnen und Schüler/Schülerinnen zu berücksichtigen, soweit diese nicht auf den Stellenplan einzelner Dienststellen angerechnet werden.

Bitte geben Sie hier keine Kosten für Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus an. Diese sind in der Kostenstatistik nachrichtlich anzugeben und zwar für nicht beim Krankenhaus angestelltes nicht-ärztliches Personal und für nicht im Krankenhaus angestellte Ärzte.

Um Abweichungen gegenüber den Angaben zum Personal aus der Erhebung der Grunddaten (Teil I) zu vermeiden empfehlen wir Ihnen, die Kostenangaben für die einzelnen Funktionsbereiche mit den Angaben zum Personal aus dem Erhebungsteil Grunddaten abzugleichen (Fragebogen 3 und 4).

Bitte nehmen Sie für Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen, die sich in Altersteilzeit befinden, keinen Abgleich mit den Angaben zum Personal aus dem Erhebungsteil Grunddaten vor, da hier bewusst eine Lücke zwischen der entstehenden Arbeitszeit und den dafür aufgewendeten Kosten in Kauf genommen wird.

2 Sachkosten

Die **Sachkosten** sind nach der KHBV Anlage 4 als **Materialaufwand** in der Abgrenzung der Kontengruppen

- 65 Lebensmittel und bezogene Leistungen,
- 66 Medizinischer Bedarf,
- 67 Wasser, Energie, Brennstoffe,
- 68 Wirtschaftsbedarf sowie
- 71 Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter

anzugeben.

Für den **medizinischen Bedarf** sind die ausgewählten Kosten entsprechend den Konten 6600, 6602, 6603, 6604, 6606, 6608, 6613 und 6614 einzutragen.

Als **Sonstige betriebliche Aufwendungen** sind in der Abgrenzung der Kontengruppe bzw. der Kontenuntergruppen

- 69 Verwaltungsbedarf,
- 700 Zentraler Verwaltungsdienst,
- 701 Zentraler Gemeinschaftsdienst,
- 720 Pflegesatzfähige Instandhaltung,
- 731 Sonstige Abgaben,
- 732 Versicherungen sowie
- 782 Sonstiges

anzugeben.

Bitte beachten Sie, dass in den Kosten der Kontenuntergruppe „782 Sonstiges“ nicht die Kosten des Ausbildungsfonds enthalten sein dürfen. Diese sollen unter Aufwendungen für den Ausbildungsfonds **7** nachgewiesen werden.

Nach den **Sachkosten insgesamt** werden folgende nachrichtliche Positionen nochmals gesondert erfasst, unabhängig davon, in welchem Konto der KHBV der Aufwand verbucht wird:

Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestellte Ärzte

Tragen Sie hier die Aufwendungen für Ärzte ein, die keinen Arbeitsvertrag mit Ihrer Einrichtung haben, aber ärztliche Leistungen für Ihr Krankenhaus erbringen (Beispiele: Honorärärzte, Ärzte bei konzerninternen Beschäftigungsgesellschaften). Nehmen Sie hier keine Leistungen für Konsiliarärzte/Belegärzte auf.

Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestelltes nichtärztliches Personal

Tragen Sie hier die Aufwendungen für nichtärztliches Personal ein, das keinen Arbeitsvertrag mit Ihrer Einrichtung hat, aber im sog. Personal-Leasing-Verfahren oder auf Honorarbasis eine Leistung erbringt, die von Ihrem Krankenhaus selbst erbracht wird (Beispiel: Pflegekräfte, die als „Zeitarbeiter“ bei Ihnen tätig sind).

Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen („outsourcing“)

Tragen Sie hier die Aufwendungen für Leistungen ein, die nicht mehr von Ihrem Krankenhaus erbracht werden, aber zum Betrieb der Einrichtung erforderlich sind (Beispiele: Reinigung durch externe Reinigungsfirma, Inanspruchnahme eines Cateringservice für die Kantine).

Soweit die Ermittlung der Aufwendungen mit unverhältnismäßig hohem Aufwand verbunden ist, sind sie zu schätzen.

3 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hier geben Sie bitte Zinsen und ähnliche Aufwendungen nach der KHBV Anlage 4 gemäß der Kontengruppe 74 und als „darunter“-Position Aufwendungen der Kontenuntergruppe 740 Zinsen und ähnliche Aufwendungen für Betriebsmittelkredite an.

4 Steuern

Bitte geben Sie die Steuern gemäß Kontenuntergruppe 730 der KHBV Anlage 4 an. Steuererstattungen (z. B. infolge des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes - BilMoG) sind nicht zu verrechnen.

5 Kosten des Krankenhauses insgesamt

Hierunter wird die Summe der Personal- und Sachkosten einschließlich der Zinsen und ähnlicher Aufwendungen sowie der Steuern verstanden.

6 Kosten der Ausbildungsstätten

Die Kosten der Ausbildungsstätten enthalten die Kosten für das Personal (Kontengruppen 60 bis 64, Konto 10) und die Sachkosten der Ausbildungsstätten (Kontenuntergruppe 781).

Geben Sie bei **Personal der Ausbildungsstätten** bitte Aufwendungen für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Krankenhauses an, die entweder gänzlich oder anteilig laut Arbeits- oder Dienstvertrag eine Lehrtätigkeit ausüben. Auch Kosten für Schreibkräfte, die in Ausbildungsstätten eingesetzt sind, werden hier nachgewiesen. Kosten, die durch Honorare für nebenamtliche Lehrtätigkeiten von Krankenhausmitarbeitern/-mitarbeiterinnen und für nicht fest angestellte Lehrkräfte entstehen, sind unter **Sachaufwand der Ausbildungsstätten auszuweisen**.

7 Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

Tragen Sie hier bitte Ihre Aufwendungen für den **Ausbildungsfonds** (Ausbildungszuschlag) nach § 17a Absatz 5 bzw. § 17a Absatz 9 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) ein. § 17a Absatz 5 KHG gilt für alle Bundesländer außer BB, MV, SN, ST und HH. Für HH gilt § 17a Absatz 9 (Ausbildungszuschlagsverordnung vom 28. Februar 2006). Bitte geben Sie hier keine Kosten aus dem Ausbildungsbudget an.

8 Gesamtkosten

Die **Gesamtkosten** ergeben sich aus der Summe der Kosten des Krankenhauses, der Kosten der Ausbildungsstätten und der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

9 Abzüge

Abzüge sind Kosten für Leistungen, die nicht der stationären und teilstationären Krankenhausversorgung dienen sowie Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre, die über den normalen Krankenhausbetrieb hinausgehen (§ 17 Absatz 3 KHG).

Die Abzüge insgesamt setzen sich aus den Abzügen für „Ambulanz“, „Wissenschaftliche Forschung und Lehre“ sowie „Sonstige Abzüge“ zusammen.

Die Position „Sonstige Abzüge“ umfasst die nicht stationären Kosten für vor- und nachstationäre Behandlung, für beleg- und wahlärztliche sowie für sonstige ärztliche Leistungen, die Kosten für gesondert berechenbare Unterkunft sowie für sonstige nichtärztliche Wahlleistungen, aber auch beispielsweise Kosten für die Personalunterkunft. Daraus werden Abzüge für wahlärztliche Leistungen, für gesondert berechenbare Unterkunft sowie für vor- und nachstationäre Behandlung gesondert ausgewiesen.

Soweit die Ermittlung der Abzüge mit unverhältnismäßig hohem Aufwand verbunden ist, sind sie zu schätzen.

10 Bereinigte Kosten

Bei den **bereinigten Kosten** (Gesamtkosten minus Abzüge) handelt es sich um die Kosten für allgemeine voll- und teilstationäre Krankenhausleistungen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Mitarbeit.

Kontengruppe
 60-64
 Kontenunter-
 gruppe
 Konto

Personalkosten 1

Personalaufwand

Volle Euro

00	Ärztlicher Dienst	
01	Pflegedienst	
02	Medizinisch-technischer Dienst	
03	Funktionsdienst	
04	Klinisches Hauspersonal	
05	Wirtschafts- und Versorgungsdienst	
06	Technischer Dienst	
07	Verwaltungsdienst	
08	Sonderdienste	
11	Sonstiges Personal	
12	Nicht zurechenbare Personalkosten	
	Personalkosten insgesamt	

Sachkosten 2

Materialaufwand

65	Lebensmittel und bezogene Leistungen	
66	Medizinischer Bedarf	
00	darunter: Arzneimittel (außer Implantate und Dialysebedarf)	
02	Blut, Blutkonserven und Blutplasma	
03	Verband-, Heil- und Hilfsmittel	
04	Ärztliches und pflegerisches Verbrauchsmaterial, Instrumente	
06	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	
08	Laborbedarf	
13	Implantate	
14	Transplantate	
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	
68	Wirtschaftsbedarf	
71	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter (soweit Festwerte gebildet wurden)	

M U S T E R

noch: Sachkosten

Volle Euro

69		Sonstige betriebliche Aufwendungen		_____
		Verwaltungsbedarf		_____
	700	Zentraler Verwaltungsdienst		_____
	701	Zentraler Gemeinschaftsdienst		_____
	720	Pflegesatzfähige Instandhaltung		_____
	731	Sonstige Abgaben		_____
	732	Versicherungen		_____
	782	Sonstiges (ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds)		_____
		Sachkosten insgesamt		_____
		nachrichtlich: Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestellte Ärzte		_____
		Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestelltes nichtärztliches Personal		_____
		Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen („outsourcing“)		_____
74		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3	_____
	740	darunter: für Betriebsmittelkredite		_____
	730	Steuern	4	_____
		Kosten des Krankenhauses insgesamt	5	_____
		Kosten der Ausbildungsstätten 6		_____
60-64	10	Personal der Ausbildungsstätten		_____
	781	Sachaufwand der Ausbildungsstätten		_____
		Kosten der Ausbildungsstätten insgesamt		_____
		Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	7	_____
		Gesamtkosten	8	_____
		Abzüge für 9		_____
		Ambulanz		_____
		Wissenschaftliche Forschung und Lehre		_____
		Sonstige Abzüge		_____
		darunter: Wahlärztliche Leistungen		_____
		Gesondert berechenbare Unterkunft		_____
		Vor- und nachstationäre Behandlung		_____
		Abzüge insgesamt		_____
		Bereinigte Kosten (Gesamtkosten minus Abzüge insgesamt)	10	_____

